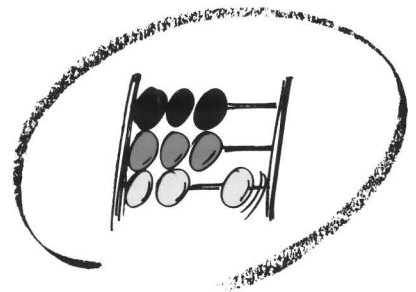
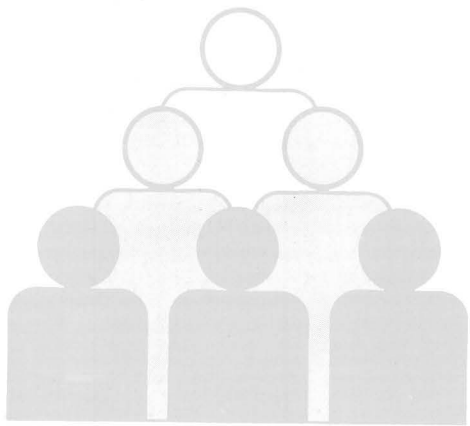


28



Statistisches Bundesamt

# Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

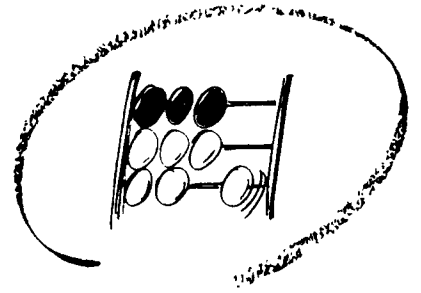


Fachserie **1**

Reihe 4.2.1

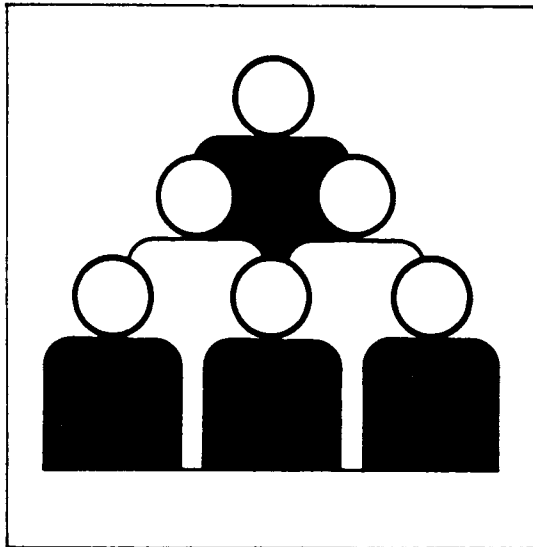
Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

**30. September 1995**



Statistisches Bundesamt

# Bevölkerung und Erwerbstätigkeit



Fachserie 1

Reihe 4.2.1

Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

30. September 1995

10-14787

STATISTISCHES BUNDESAMT  
VERKEHRSPOLIZEI  
WIEN

**METZLER  
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:  
Gruppe VIII C , Telefon:06 11 / 75 - 26 59 oder Fax:06 11 / 72 12 56

#### **STATIS-BUND**

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 24 26 und 27 16.

Mailbox: 06 11 / 75 - 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 - 32 84.

#### **T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT**

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit \* 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



**Informationen:** Statistisches Bundesamt  
Allgemeiner Auskunftsdienst  
65180 Wiesbaden  
• Telefon: 06 11 / 75 - 24 05  
• Telefax: 06 11 / 75 33 30  
• T-Online (Btx): \* 48484#  
• Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin  
Postfach 276, 10124 Berlin  
• Telefon: 030 / 23 24 68 66  
• Telefax: 030 / 23 24 68 72

**Verlag:** Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:** Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Postfach 11 52  
72125 Kusterdingen  
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50  
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im August 1996

Preis: DM 9,30

Bestellnummer: 2010421 - 95323

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1996

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

# Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	4
<b>Textteil</b>	
Methodische Erläuterungen .....	5
Tabellenübersicht nach Gliederungsmerkmalen .....	11
<b>Tabellentteil</b>	
1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.9.1995 .....	12
2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (am 30.9.1995, 30.6.1995 und 30.9.1994) nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen .....	14
3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen (Ergebnisse der Stichtage ab 31.3.1992) .....	17
4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Ländern (Ergebnisse der Stichtage ab 31.3.1992) .....	20
5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.9.1995 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Ländern .....	22
6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.9.1995 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen, Arbeitern/Angestellten und Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigten .....	26
7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.9.1995 nach Ländern und Altersgruppen .....	30
8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.9.1995 nach Ländern, Arbeitern/Angestellten und Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigten .....	31
9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.9.1995 in den kreisfreien Städten mit 100 000 und mehr Einwohnern nach Wirtschaftsbereichen sowie Ausländern .....	32
10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (im früheren Bundesgebiet) am 30.9.1995 nach Regierungsbezirken und Wirtschaftsabteilungen .....	33
11 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (im früheren Bundesgebiet)	
11.1 Nach Wirtschaftsabteilungen (Ergebnisse der Stichtage ab 31.3.1992) .....	36
11.2 Am 30.9.1995 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Arbeitern/Angestellten .....	37
11.3 Am 30.9.1995 nach Regierungsbezirken und Wirtschaftsabteilungen .....	38
11.4 Am 30.9.1995 nach Staatsangehörigkeiten und Ländern .....	39

## Anhang

Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit", Ausgabe 1973 (WS) .....	40
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----

## Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland  
nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland  
nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg,  
Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

### Abkürzungen

BGBI. = Bundesgesetzblatt

ADV = Automatische Datenverarbeitung

A.N.G. = Anderweitig nicht genannt

## Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden Heft dieser Veröffentlichungsreihe wird die laufende Berichterstattung des Statistischen Bundesamtes zu den Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik fortgesetzt. Nachgewiesen werden die Ergebnisse der vierteljährlichen Bestandsauszählungen (Quartalswerte) der bei der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen des Integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung (vgl. Methodische Erläuterungen, Abschnitte 1.2.4 und 1.2.5) geführten Versichertenkonten. Die jeweils ermittelte Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter wird in dieser Publikation nach demographischen und erwerbsstatistischen Strukturmerkmalen sowie tiefer wirtschaftlicher Gliederung dargestellt. Durch die Präsentation von Ergebnissen auf der Ebene von Ländern, Regierungsbezirken und ausgewählten kreisfreien Städten wird auch regionalstatistischen Gesichtspunkten Rechnung getragen.

Ergänzend zur laufenden vierteljährlichen Berichterstattung erscheint in der gleichen Veröffentlichungsreihe einmal jährlich - jeweils zum Auswertungstichtag 30. Juni - ein Bericht mit sachlich und regional tiefer gegliederten Ergebnissen zur Struktur der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer.

Gegenüber der vierteljährlichen Veröffentlichung werden dort insbesondere zusätzlich disaggregierte Angaben zur beruflichen Tätigkeit, aber auch Ergebnisse nach einzelnen Altersjahren in vielfältiger Kombination mit anderen Merkmalen wie dem allgemein- bzw. berufsbildenden Ausbildungsabschluß und der Stellung im Beruf nachgewiesen. Darüber hinaus werden Ergebnisse über Personen in beruflicher Ausbildung, Facharbeiter sowie Vollzeit- bzw. Teilzeitbeschäftigte nach verschiedenen erwerbsstatistischen Merkmalen dargestellt.

Zusätzlich zu den vierteljährlichen Bestandsauswertungen der Versichertenkonten wird im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung bei der Bundesanstalt für Arbeit (vgl. Methodische Erläuterungen, Abschnitte 1.2.5 und 1.2.6) mit einem Zeitabstand von ca. zwei bis drei Jahren auch ein sogenanntes Jahreszeitraummaterial gewonnen, das Auswertungen über den Beschäftigungsverlauf der Arbeitnehmer innerhalb eines Kalenderjahres sowie Zeitraumgrößen über das sozialversicherungspflichtige Bruttoentgelt pro Jahr ermöglicht. Ergebnisse des Jahreszeitraummaterials werden vom Statistischen Bundesamt in Fachserie 1, Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Reihe 4.2.2 "Entgelte und Beschäftigungsdauer der Arbeitnehmer" veröffentlicht.

Mit der Bereitstellung der vierteljährlichen und jährlichen Ergebnisse entspricht das Statistische Bundesamt dem ihm vom Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung erteilten Auftrag, sich neben der Bundesanstalt für Arbeit auch an der Aufbereitung und Auswertung der im integrierten Meldeverfahren zur Sozialversicherung anfallenden Daten zu beteiligen.

Für die Auswertung und Veröffentlichung von Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik wurde zwischen der Bundesanstalt für Arbeit und den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder eine Arbeitsteilung vereinbart, die den unterschiedlichen Analyseinteressen gerecht wird und so eine optimale Nutzung des Datenmaterials gewährleistet. Im Vordergrund der Auswertungen durch die Statistischen Ämter steht neben der Darstellung und Veröffentlichung der Ergebnisse für allgemeine Zwecke die weitgehende wirtschaftssystematische, berufliche und regionale Koordinierung mit anderen nationalen und internationalen Erwerbstätigkeitsstatistiken

Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes beziehen sich insbesondere auf die Darstellung von sachlich tief gegliederten Bundesergebnissen und zusammengefaßten Ergebnissen für tiefer gegliederte regionale Einheiten. Die Statistischen Ämter der Länder veröffentlichen Ergebnisse, die sachlich und regional tiefer gegliedert sind. Um sicherzustellen, daß für Vergleichszwecke ausgewählte Strukturergebnisse der Beschäftigtenstatistik für alle Länder und für das Bundesgebiet vorliegen, wurde zwischen dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die Erstellung einiger gleichartiger Tabellen vereinbart

Seit der Veröffentlichung zum Stichtag 30. Juni 1993 können im Rahmen dieser Veröffentlichungsreihe auch Ergebnisse für die neuen Länder und Berlin-Ost nachgewiesen werden. Das integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung, das 1991 zunächst noch mit einigen Verfahrensvereinfachungen in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt wurde, erlaubt mittlerweile Aussagen zur Beschäftigungsstruktur sowie Ergebnisvergleiche zum Vorjahr und zu Vorquartalen. Aufgrund des noch nicht voll eingespielten Meldeverfahrens sind bestimmte Ergebnisse derzeit jedoch noch mit Unsicherheiten behaftet und können deshalb noch nicht in der für das frühere Bundesgebiet gewohnten Merkmalsvielfalt und Gliederungstiefe dargestellt werden. Die in dieser Veröffentlichung für die neuen Länder und Berlin-Ost dargestellten Ergebnisse werden zugleich mit den entsprechenden Angaben für das frühere Bundesgebiet zu Ergebnissen für Deutschland zusammengefaßt

# Methodische Erläuterungen

## 1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

### 1.1. Einführung

Die Beschäftigtenstatistik beruht auf dem integrierten Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung), das mit Wirkung vom 1. Januar 1973 im früheren Bundesgebiet und nach der Wiedervereinigung auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt worden ist. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer ("Beschäftigte") einheitliche und automationsgerechte Meldungen über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände. Die maschinelle Verarbeitung der anfallenden Meldungen ermöglicht sowohl zeitnahe Auswertungen zur kurzfristigen, laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung als auch weitergehende Strukturanalysen und -vergleiche in größeren Zeitabständen.

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet das Arbeitsförderungsgesetz (AFG) vom 25. Juni 1969. Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit den Umfang und die Art der Beschäftigung sowie die Lage und die Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und auszuwerten. Als Ergänzung dazu haben die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder vor allem die Aufgabe, die im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtigen Tabellen zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

### 1.2 Das Meldesystem zur Sozialversicherung

#### 1.2.1 Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts (vgl. Abschnitt 1.2.4) über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erstatten. Anlaß, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen sind in der 2. Datenerfassungs-Verordnung (2. DEVO)<sup>1)</sup> bzw. in der 2. Datenübermittlungs-Verordnung (2. DÜVO)<sup>2)</sup> geregelt.

1) Zweite Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Zweite Datenerfassungs-Verordnung - 2. DEVO) vom 29.5.1980 (BGBl. I, S. 593 ff.) sowie die hierzu ergangenen Änderungsverordnungen.

2) Zweite Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Zweite Datenübermittlungs-Verordnung - 2. DÜVO) vom 29.5.1980 (BGBl. I, S. 616 ff.) sowie die hierzu ergangenen Änderungsverordnungen.

#### 1.2.2 Erfasster Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in § 2 Abs. 1, 2. DEVO festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird in Abschnitt 2 "Definitionen von Begriffen und Merkmalen" näher erläutert.

#### 1.2.3 Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik

Nach den Ergebnissen der Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) für 1994 stellen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einen Anteil von knapp 80 % an allen Erwerbstätigen.

Bedingt durch die Beschäftigtenstruktur in den einzelnen Wirtschaftsabteilungen ergibt sich aber, daß die Gesamtheit der Erwerbstätigen einer Wirtschaftsabteilung durch die Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik unterschiedlich stark repräsentiert wird. Während im Verarbeitenden Gewerbe der weitaus überwiegende Teil der Erwerbstätigen der Sozialversicherungspflicht unterliegt, ist der Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik in anderen Wirtschaftsabteilungen mit hohen Anteilen Selbständiger, mithelfender Familienangehöriger, Beamter sowie geringfügig Beschäftigter entscheidend geringer (z.B. "Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei", "Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt", "Gebietskörperschaften und Sozialversicherung"<sup>3)</sup>).

Je nach Wirtschaftsstruktur weist der Deckungsgrad auch in regionaler Gliederung entsprechende Unterschiede auf.

#### 1.2.4 Art der Meldungen und Meldeweg

Nach der 2. Datenerfassungs-Verordnung sind folgende Meldungen für sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer abzugeben:

- eine Anmeldung (§ 3, 2. DEVO) bei Aufnahme einer Beschäftigung (innerhalb von 2 Wochen),
- eine Abmeldung (§ 4, 2. DEVO) bei Ende einer Beschäftigung (innerhalb von 6 Wochen),
- eine Jahresmeldung (§ 5, 2. DEVO) für jedes am 31.12. eines Jahres bestehende Beschäftigungsverhältnis (bis zum 31.3. des Folgejahres),
- Meldungen aus sonstigem Anlaß (§ 6, 2. DEVO). Hierzu zählen die aus gleichzeitiger Ab- und Anmeldung bestehende "Ummeldung" (§ 6 Abs. 1, 2. DEVO)

3) Zur Stellung der Beschäftigtenstatistik im erwerbsstatistischen Gesamtbild vgl. Herberger L., B.Becker: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Beschäftigtenstatistik und im Mikrozensus, in: WiSta 4/1983, S. 290 ff. sowie Herberger, L., H.-L. Mayer: Überblick über die derzeitigen Statistiken des Arbeitsmarktes und der Beschäftigung, in: Beilage zu WiSta 2/1984, S. 3 ff.

bei Wechsel der Beitragsgruppe oder des zuständigen Trägers der Krankenversicherung (innerhalb von 6 bzw. 2 Wochen) sowie die "Unterbrechungsmeldung" (§ 6 Abs. 2, 2. DEVO) bei vorübergehendem Ruhen der Beschäftigung für mindestens einen Monat unter Fortfall der Entgeltzahlung ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses (innerhalb von 2 Wochen nach Ablauf des ersten Kalendermonats, in dem die Unterbrechung stattfand).

Unterbrechungsmeldungen beziehen sich auf die Zeit bis zum Beginn des Ruhens der Beschäftigung, sei es wegen Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes, Krankheit bzw. Arbeitsunfähigkeit nach Ende der Lohnfortzahlung, Schlechtwettergeldbezugs oder wegen Erziehungsurlaubs.

Die im Rahmen der jeweiligen Meldungen vom Arbeitgeber mitzuteilenden Merkmale und Tatbestände sind in § 8, 2. DEVO geregelt und umfassen u.a. die Adresse und Versicherungsnummer des/der Beschäftigten, demographische Merkmale, Angaben über die ausgeübte Tätigkeit sowie die Beitragsgruppen zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung (vgl. Abschnitt 1.2.6).

Für Anmeldungen, Abmeldungen, Meldungen aus sonstigem Anlaß sowie Jahresmeldungen für Arbeiter/-innen und Angestellte werden einheitliche Meldebelege (Versicherungsnachweise bzw. Datenträger) verwendet. Die Arbeitgeber senden ihre Meldungen an die zuständigen Träger der Krankenversicherung. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor und leiten die Daten an die Datenstelle der Rentenversicherung in Würzburg - soweit es sich um Meldungen gegenüber den Landesversicherungsanstalten handelt - bzw. an die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte weiter. Nach einer weiteren Prüfung werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesanstalt für Arbeit übermittelt. Gewisse Besonderheiten gelten für den Meldeweg der Sonderanstalten, zu denen die Rentenversicherungsträger für Beschäftigte im Bergbau (Knappschaft), für Seeleute (Seekasse) sowie für Angehörige der Deutschen Bahn AG (Bahnversicherungsanstalt) zählen (vgl. Schaubild, S. 7).

Die Bundesanstalt für Arbeit führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versichertenkonto, auf dem alle eingehenden Meldungen in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszahlungen für statistische Zwecke. Sie führen vierteljährlich zum jeweiligen Beschäftigungsbestand am Quartalsende (Stichtagsmaterial) und jährlich zum Nachweis aller Beschäftigungsfälle innerhalb eines Kalenderjahres (Jahreszeitraummaterial) (s. a. Ziff. 1.2.5).

Die Bundesanstalt für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt anonymisiertes Datenmaterial für Auswertungen im Rahmen des erwerbsstatistischen Berichtssystems und zur Weitergabe an die Statistischen Landesämter zur Verfügung, die dieses Material insbesondere für vertiefte Regionalanalysen nutzen.

### 1.2.5 Stichtags- und Jahreszeitraummaterial

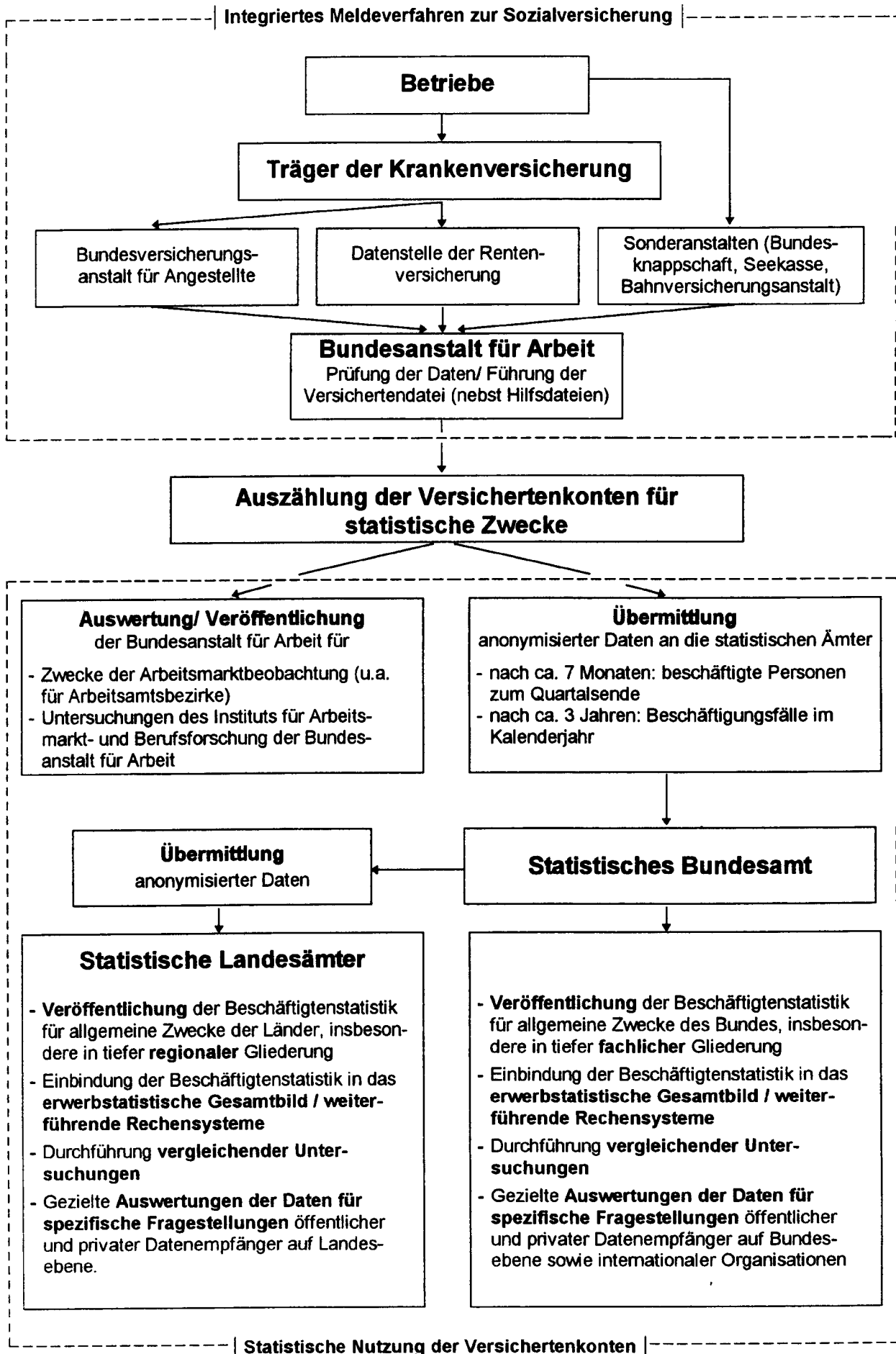
Die vierteljährlichen Auswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenbestandes werden sechs Monate nach dem Berichtsstichtag (jeweils letzter Tag eines Quartals) durchgeführt. Dabei wird jedes Versichertenkonto maschinell abgefragt, ob der betreffende Versicherte am Berichtsstichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stand oder nicht. Die Gesamtheit aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis standen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen, stellt die Grundlage für die Erstellung der Bestandsergebnisse dar (**Stichtagsmaterial**).

Die Wartezeit von sechs Monaten zwischen Berichtsstichtag und Auszählungszeitpunkt ist hierbei ein Kompromiß zwischen größtmöglicher Aktualität der Ergebnisse und möglichst vollständiger Erfassung aller für den Berichtsstichtag relevanten Meldungen. Erfahrungsgemäß liegen der Bundesanstalt für Arbeit nach sechs Monaten etwa 95 % der Meldungen vor. Das versichertenbezogene Vorgehen erfordert nicht die konsistente zeitliche Folge von Jahresmeldungen sowie An- und Abmeldungen (siehe Ausführungen zum Jahreszeitraummaterial). Es kann vielmehr ein Teil der fehlenden Meldungen ausgeglichen werden, zum Beispiel wenn von einem Versicherten - der seine Arbeitsstelle gewechselt hat - zwar die Anmeldung des neuen Arbeitgebers, aber noch nicht die Abmeldung des alten Arbeitgebers vorliegt. Das Vierteljahresmaterial für das frühere Bundesgebiet liegt seit dem Stichtag 30.6.1974, für die neuen Länder und Berlin-Ost - von gewissen Begrenzungen der Merkmalsgliederungen abgesehen - seit dem 31.3.1992 vor. In Fachserien des Statistischen Bundesamtes wurden diese Ergebnisse erstmals für die Stichtage 31.3.1977 (früheres Bundesgebiet) bzw. 30.6.1993 (neue Länder und Berlin-Ost) und seitdem regelmäßig nachgewiesen.

Beim **Jahreszeitraummaterial** wird im Gegensatz zum Stichtagsmaterial als Beobachtungseinheit nicht die beschäftigte Person, sondern der Beschäftigungsfall mit den zusätzlichen Informationen über die Dauer der Beschäftigung (von ... bis ... Datum) sowie über das seit Jahresbeginn bzw. seit Beschäftigungsbeginn bis zum Meldedatum gezahlte beitragspflichtige Bruttoentgelt eines Kalenderjahres ausgezählt. Dabei wird ausschließlich auf Jahresmeldungen, Abmeldungen und Unterbrechungsmeldungen zurückgegriffen. Soweit im Verlauf eines Jahres eine Person mehrere zeitlich aufeinander folgende - ggf. auch mit zwischenzeitlichen Phasen der Nichtbeschäftigung - oder mehrere zeitlich parallele sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse hatte, ist diese Person mit der entsprechenden Anzahl der Beschäftigungsfälle mehrfach im Material enthalten.

Im allgemeinen wird das Jahreszeitraummaterial erst etwa drei Jahre nach dem Ende des Auswertungsjahres erstellt. Nach diesem Zeitraum sind rund 98 bis 100 % der für das Berichtsjahr relevanten Meldungen bei der Bundesanstalt für Arbeit eingegangen. Für das frühere Bundesgebiet liegt das Jahreszeitraummaterial seit 1975 vor. In Fachserien des Statistischen Bundesamtes werden Ergebnisse ab Berichtsjahr 1983 veröffentlicht.

# Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik





Entsprechende Daten für die neuen Länder und Berlin-Ost werden mit gewissen Einschränkungen erstmals für 1992 verfügbar sein.

### 1.2.6 Merkmale der Beschäftigtenstatistik

Die in der Beschäftigtenstatistik auswertbaren Merkmale können mit Ausnahme der Angaben zum Wirtschaftszweig und zum Arbeitsort den Versicherungsnachweisen direkt entnommen werden.

Für die wirtschaftliche Zuordnung der beschäftigten Personen bzw. des Beschäftigungsfalles als Ergänzung der aus dem Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik hat die Bundesanstalt für Arbeit eine Betriebsdatei aufgebaut, in der jeder Betrieb, in dem Arbeitnehmer sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind, mit einer eigenen Betriebsnummer geführt wird. Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können rein meldetechnisch zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden. Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und den Postortschlüssel (Zustellbezirk) des Betriebssitzes, der durch Vorbeiführung an einer sogenannten Ortsdatei auf die amtliche Gemeindekennziffer umgeschlüsselt wird. Mit Hilfe dieser beiden Dateien ist die Auswertung der Beschäftigtenstatistik als Ergebnis der Auszählung der Versichertendatei auch nach wirtschaftsfachlicher und regionaler Gliederung - nach dem Arbeitsort - möglich.

Als auswertbare Merkmale der Beschäftigtenstatistik stehen somit zur Verfügung (vgl. auch Abschnitt 2):

#### a) beim Stichtagsmaterial

Altersjahr  
Geschlecht  
Staatsangehörigkeit  
Erreichter allgemeiner und beruflicher Ausbildungsabschluß  
Stellung im Beruf als Arbeiter/-in, Angestellte(r), Auszubildende(r)<sup>4)</sup>  
Stellung im Betrieb als Facharbeiter/-in, Meister/-in/oder Polier;<sup>4)</sup> andere(r) Vollzeitbeschäftigte(r)  
Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)  
Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung  
Wirtschaftszweig  
Arbeitsort

#### b) zusätzlich beim Jahreszeitraummaterial

Beginn und Ende der Beschäftigung, auf die sich die jeweilige Meldung bezieht  
Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt

## 2 Definitionen von Begriffen und Merkmalen

### 2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu diesem Personenkreis zählen nach § 2 Abs. 1, 2. DEVO alle Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder bei

4) Nachweis z. Zt. jeweils nur zum 30.6..

tragspflichtig zur Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, daß in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. Personen in beruflicher Ausbildung) von der Sozialversicherungspflicht erfaßt werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- und Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbständigen, die mithelfenden Familienangehörigen, Beamten sowie die sogenannten geringfügig Beschäftigten<sup>5)</sup>. Dabei wird nach derzeitiger Rechtslage eine Beschäftigung immer dann als geringfügig angesehen, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt

- als "kurzfristig", wenn sie nach ihrer Eigenart oder im voraus vertraglich auf höchstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist

und

- als "geringfügig entlohnt", wenn die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit weniger als 15 Stunden beträgt und bestimmte Einkommenshöchstgrenzen nicht überschritten werden. Als allgemeine Einkommensgrenze, die jährlich angepaßt wird, gilt dabei ein Siebtel der monatlichen Bezugsgröße nach § 18 SGB IV<sup>6)</sup>. Gegenwärtig sind dies im früheren Bundesgebiet 590 DM, für die Jahre der bisherigen Berichterstattung im Rahmen dieser Veröffentlichungsreihe waren folgende DM-Beträge maßgebend:

5) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23.12.1976 (BGBl. I, S. 3845 ff.) - Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten.

6) Übersteigt das Einkommen die allgemeine Einkommensgrenze, gilt die Tätigkeit aber immer noch als geringfügig, wenn das Entgelt ein Sechstel des individuell zu ermittelnden (monatlichen) Gesamteinkommens nach § 16 SGB IV unterschreitet. Zum Gesamteinkommen zählen hiernach neben dem Erwerbseinkommen alle weiteren Einkünfte im Sinne des Einkommenssteuerrechts (§§ 2 und 3 EStG), u.a. Einkünfte aus Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung sowie Leistungen aus Lebensversicherungen. Renten der Sozialversicherung werden, allerdings nur mit ihrem Ertragsanteil, dem Gesamteinkommen zugerechnet.

Werden mehrere Beschäftigungen mit geringfügiger Entlohnung nebeneinander ausgeübt, bleiben sie nur dann versicherungsfrei, wenn weder die Summe der wöchentlichen Arbeitszeiten noch das Gesamtentgelt die vorgenannten Stunden- oder Einkommensgrenzen überschreiten.

Zeitraum	Beschäftigungen	
	im früheren Bundesgebiet	in den neuen Ländern und Berlin-Ost
1.1.1986 - 31.12.1986	410	
1.1.1987 - 31.12.1987	430	
1.1.1988 - 31.12.1988	440	
1.1.1989 - 31.12.1989	450	
1.1.1990 - 31.12.1990	470	
1.1.1991 - 31.12.1991	480	
1.1.1992 - 31.12.1992	500	300
1.1.1993 - 31.12.1993	530	390
1.1.1994 - 31.12.1994	560	440
1.1.1995 - 31.12.1995	580	470

Während im Stichtagsmaterial nur sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen ausgezählt werden, enthält das Jahreszeitraummaterial auch deren Beschäftigungsfälle.

Beschäftigungsfälle sind die einzelnen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnisse, die die beschäftigenden Betriebe an die Träger der Sozialversicherung melden. Eine Person kann für einen bestimmten Zeitraum mehrere zeitlich aufeinanderfolgende Beschäftigungsfälle (Arbeitsverhältnisse) - mit oder ohne Unterbrechung - aufweisen, aber auch mehrere gleichzeitig nebeneinander bestehende Beschäftigungsverhältnisse (bei unterschiedlichen Arbeitgebern) haben.

Für personenbezogene Darstellungen führt dies zu unterschiedlichen Konsequenzen.

Sofern eine Person mehrere Beschäftigungsfälle im Jahr hatte (z.B. verschiedene Beschäftigungsverhältnisse nacheinander), wird sie bei personenbezogenen Auswertungen des Jahreszeitraummaterials (= Zahl der insgesamt im Jahre X beschäftigten Personen) nur einmal gezählt. Für die Ergebnisdarstellung wird hierbei jeweils an den Beschäftigungsfall mit der längsten Dauer angeknüpft.

Bei Auswertungen des Stichtagsmaterials werden demgegenüber Beschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen (Mehrfachbeschäftigte), nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

## 2.2 Merkmale des Stichtags- und Jahreszeitraummaterials

### Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der sogenannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

Bei der Auswertung des Jahreszeitraummaterials hingegen wird das "Alter" nach der sogenannten Geburtsjahrmethode (als rechnerische Differenz zwischen Berichtsjahr und Geburtsjahr) berechnet. Damit ist gewährleistet, daß - von einigen Unschärfen abgesehen - auch zeitraumbezogene Beschäftigungsfälle nach diesem Merkmal gegliedert dargestellt werden können.

### Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit "ungeklärter Staatsangehörigkeit".

Angehörige der Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion, des ehemaligen Jugoslawien und der ehemaligen Tschechoslowakei können bis auf weiteres aus meldetechnischen Gründen noch nicht getrennt nachgewiesen werden.

### Ausbildung

Nachgewiesen werden sowohl der erreichte allgemeine Schulabschluß als auch die abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemeinbildenden Schulabschluß werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der integrierten Gesamtschulen und Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in den 11. Schuljahrgang, das Abgangszeugnis aus dem 11., 12. oder 13. Schuljahrgang (ohne Hochschulreife) eines Gymnasiums oder einer integrierten Gesamtschule sowie das Abschlußzeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.
- Abitur: Personen mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit einem Abschlußzeugnis der Gymnasien, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien. Personen mit Fachhochschulreife sind überwiegend Absolventen mit dem Abschlußzeugnis der Fachoberschulen.

Als berufsbildende Abschlüsse werden unterschieden:

- die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Alernterberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes),

der Abschluß einer Berufsfachschule (dies sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen mit mindestens einjähriger Schulbesuchsdauer, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Die Ausbildung endet mit einer Abschlußprüfung. Bei zweijährigem Schulbesuch entspricht der Abschluß der Fachschulreife).  
oder

einer Fachschule (hierbei handelt es sich um berufsfördernde Schulen, die freiwillig nach einer bereits

erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung, teilweise auch nach langjähriger praktischer Arbeitserfahrung oder mit dem Nachweis einer fachspezifischen Begabung besucht werden können. Sie vermitteln eine weitergehende berufliche Fachausbildung (z.B. Meisterschulen, Technikerschulen). Die Dauer des Schulbesuchs liegt bei Vollzeitunterricht zwischen sechs Monaten und drei Jahren, bei Teilzeitunterricht beträgt sie im allgemeinen sechs bis acht Halbjahre).

- der Abschluß einer Fachhochschule/Verwaltungsfachhochschule: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) bieten eine anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und für andere Berufe, vor allem in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Gestaltung und Informatik. Das Studium ist in der Regel kürzer als das an wissenschaftlichen Hochschulen. Der Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.
- der Abschluß an einer wissenschaftlichen Hochschule: Dies sind unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, Gesamthochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen sowie als eigenständige Hochschulart die Kunsthochschulen. Die wissenschaftlichen Hochschulen und die Kunsthochschulen dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern.

In der Kombination mit allgemeinbildenden Schulabschlüssen werden als "abgeschlossene Berufsausbildung" die abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung sowie der Abschluß an einer Berufsfach- oder Fachschule (zusammengefaßt) nachgewiesen.

#### **Stellung im Beruf (Arbeiter/-innen und Angestellte)**

Für die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten ist die Zugehörigkeit der Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung maßgebend.

#### **Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)**

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte oder früher ausgeübte Beruf. Die ausgeübte Tätigkeit wird nach der jeweils aktuellsten Ausgabe des Schlüsselverzeichnis für die Angaben zur Tätigkeit in den Versicherungsnachweisen - herausgegeben von der Bundesanstalt für Arbeit - verschlüsselt. Die darin enthaltenen Schlüsselzahlen entsprechen den Berufsordnungen der Klassifizierung der Berufe - Systematisches und alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen,

Ausgabe 1975, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt.

#### **Voll-/Teilzeitbeschäftigte**

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben. Je nach dem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zugrunde liegt, wird zwischen den folgenden Kategorien unterschieden:

- vollzeitbeschäftigt,
  - teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
  - teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.
- Bei der Darstellung von Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik in Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes werden die beiden Gruppen der Teilzeitbeschäftigten - soweit in Tabellen nachgewiesen - zusammengefaßt.

#### **Wirtschaftszweig**

Der Wirtschaftszweig wird nach dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit - Ausgabe 1973 -" verschlüsselt. Maßgebend für die Zuordnung der Beschäftigten ist der wirtschaftliche Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig ist. Der wirtschaftliche Schwerpunkt ist grundsätzlich nach der Wertschöpfung zu bestimmen. Nur in Fällen, in denen dies nicht möglich ist, wird hilfsweise die Zahl der Beschäftigten herangezogen.

Die Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung folgt der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Hierbei ist zu beachten, daß abweichend von der Grundsystematik bestimmte Anstalten und Einrichtungen der Organisationen ohne Erwerbszweck, Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung (z.B. Heime, Schulen, Krankenhäuser) den erwerbs- und berufsstatistischen Zwecken folgend tätigkeitsbezogen der Abteilung „Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt“ zugeordnet werden.

Der wirtschaftliche Nachweis entsprechend der WZ 93 (Nace rev. 1) ist ab 1998 vorgesehen.

#### **Regionale Zuordnung**

Die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer werden am Arbeitsort nachgewiesen, d.h. die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind. Den Ergebnissen zum 30.9.1995 liegt der Gebietsstand vom 1.1.1996 zugrunde.

### Tabellenübersicht nach Gliederungsmerkmalen

Merkmalsgliederung	Tabellennummer													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11.1	11.2	11.3	11.4
<b>Demographische Merkmale</b>														
Geschlecht	o	o						o	o	o		o		
Insgesamt, dar. weiblich					o	o	o							
Altersgruppen	o						o							
Nationalität	x													o
Ausländer											o	o	o	o
Insgesamt, dar. Ausländer									o					
Höchster erreichter Schulabschluss/ mit oder ohne abgeschlossene Berufsausbildung	o													
<b>Wirtschaftsfachliche Gliederung</b>														
Wi.- Bereiche		o			o	o			o			o		
Wi.- Abteilungen		o	o		o	o				o	o	o	o	
Wi.- Unterabteilungen		x			x	x						x		
<b>Berufsfachliche Gliederung</b>														
Berufsbereiche	o													
<b>Stellung im Beruf</b>														
Arbeiter/ Angestellte	o					o		o				o		
Vollzeit-/ Teilzeitbeschäftigte	o					o		o						
<b>Regionale Gliederung</b>														
Deutschland	o	o	o	o	o	o	o	o	o					
Früheres Bundesgebiet	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o
Neue Länder und Berlin-Ost	o	o	o	o	o	o	o	o	o					
Land				o	o		o	o		o				o
Regierungsbezirk										o			o	
Kreisfreie Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern									o					
<b>Zeitliche Gliederung</b>														
30.9.1995	o				o	o	o	o	o	o		o	o	o
30.9.1995, 30.6.1995, 30.9.1994		o												
Quartale ab 31.3.1992			o	o							o			

**X** = nur eingeschränkte Darstellung des Merkmals.

# 1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.09.1995

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Zu- (+) bzw Abnahme (-) gegenüber Vorquartal			Zu- (+) bzw Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal		
				Insgesamt	männlich	weiblich	Insgesamt	männlich	weiblich
	1 000			%					

## Deutschland

Insgesamt ..... | 28 445,3    16 065,2    12 380,1    + 1,2    + 1,2    + 1,1    - 0,7    - 0,8    - 0,5

### nach Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Zu- (+) bzw Abnahme (-) gegenüber Vorquartal	Zu- (+) bzw Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal
unter 20 .....	1 367,1	782,3	584,9	+ 28,5	+ 28,1
20 - 25 .....	2 652,6	1 341,8	1 310,8	- 1,1	- 1,2
25 - 30 .....	4 051,1	2 171,5	1 879,7	- 1,1	- 1,0
30 - 35 .....	4 433,2	2 590,7	1 842,4	+ 0,4	+ 0,4
35 - 40 .....	3 851,4	2 228,8	1 622,6	+ 0,9	+ 1,0
40 - 45 .....	3 455,9	1 917,5	1 538,4	+ 0,3	+ 0,4
45 - 50 .....	2 871,6	1 597,5	1 274,1	+ 1,9	+ 1,7
50 - 55 .....	2 850,3	1 627,0	1 223,2	- 2,6	- 2,8
55 - 60 .....	2 372,4	1 408,3	964,2	+ 2,0	+ 1,8
60 - 65 .....	459,5	348,2	111,3	+ 2,4	+ 2,1
65 und mehr .....	80,1	51,5	28,6	+ 0,3	+ 0,7

### nach der Stellung im Beruf

Arbeiter/-innen ..... | 13 410,1    10 024,3    3 385,7    + 1,1    + 1,3    + 0,3    - 1,5    - 1,2    - 2,3  
 Angestellte ..... | 15 035,2    6 040,9    8 994,3    + 1,3    + 1,0    + 1,4    + 0,0    - 0,1    + 0,1

### nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung

Vollzeitbeschäftigung .....	24 979,6	15 743,3	9 236,3	+ 1,3	+ 1,2
Teilzeitbeschäftigung .....	3 465,7	321,9	3 143,8	+ 0,2	+ 0,8
davon:					
unter 18 Stunden .....	527,7	65,8	461,9	+ 0,1	+ 0,8
18 Stunden und mehr .....	2 937,9	256,1	2 681,9	+ 0,2	- 1,2

## Neue Länder und Berlin-Ost

Insgesamt ..... | 5 592,8    3 009,1    2 583,6    + 1,3    + 1,6    + 0,9    - 0,4    - 0,6    - 0,1

### nach Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Zu- (+) bzw Abnahme (-) gegenüber Vorquartal	Zu- (+) bzw Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal
unter 20 .....	317,8	196,8	121,0	+ 32,0	+ 32,1
20 - 25 .....	446,2	249,2	197,0	- 1,3	- 1,1
25 - 30 .....	651,5	350,8	300,7	- 1,4	- 1,0
30 - 35 .....	856,9	454,0	402,9	- 0,5	- 0,3
35 - 40 .....	806,6	418,3	388,3	+ 0,2	+ 0,3
40 - 45 .....	796,4	409,4	387,0	- 0,0	+ 0,1
45 - 50 .....	549,3	282,9	266,3	+ 2,2	+ 2,3
50 - 55 .....	645,5	338,2	307,3	- 3,3	- 3,5
55 - 60 .....	464,0	262,7	201,4	+ 4,8	+ 4,3
60 - 65 .....	48,3	39,8	8,5	+ 3,1	+ 3,5
65 und mehr .....	10,2	6,9	3,3	- 0,9	- 0,5

### nach der Stellung im Beruf

Arbeiter/-innen ..... | 2 828,7    2 113,6    715,1    + 1,6    + 2,1    + 0,3    - 0,5    - 0,4    - 1,1  
 Angestellte ..... | 2 764,0    895,5    1 868,6    + 1,0    + 0,6    + 1,2    - 0,2    - 1,2    + 0,3

### nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung

Vollzeitbeschäftigung .....	5 037,7	2 938,7	2 099,0	+ 1,6	+ 1,9
Teilzeitbeschäftigung .....	555,0	70,4	484,7	- 1,3	- 6,8
davon:					
unter 18 Stunden .....	21,9	6,7	15,2	- 0,8	- 0,5
18 Stunden und mehr .....	533,1	63,6	469,5	- 1,3	- 7,5

# 1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.09.1995

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal		
				insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1 000			%					
Früheres Bundesgebiet									
Insgesamt .....	22 852,5	13 056,1	9 796,4	+ 1,1	+ 1,1	+ 1,2	- 0,8	- 0,9	- 0,7
nach der Staatsangehörigkeit									
Deutsche .....	20 696,7	11 629,7	9 066,9	+ 1,1	+ 1,0	+ 1,2	- 0,8	- 0,9	- 0,7
Ausländer .....	2 155,9	1 426,4	729,5	+ 1,3	+ 1,3	+ 1,2	- 0,6	- 0,5	- 0,6
dar.: EU-Länder .....	683,2	449,3	233,9	+ 0,5	+ 0,5	+ 0,5	+ 15,5	+ 14,2	+ 18,1
nach Altersgruppen									
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 20 .....	1 049,3	585,4	463,9	+ 27,5	+ 26,8	+ 28,5	- 3,5	- 3,2	- 3,9
20 - 25 .....	2 206,4	1 092,6	1 113,8	- 1,1	- 1,2	- 1,0	- 7,5	- 7,1	- 7,8
25 - 30 .....	3 399,6	1 820,7	1 578,9	- 1,0	- 0,9	- 1,0	- 4,1	- 4,0	- 4,2
30 - 35 .....	3 576,2	2 136,7	1 439,5	+ 0,6	+ 0,6	+ 0,5	+ 2,1	+ 2,1	+ 2,0
35 - 40 .....	3 044,8	1 810,5	1 234,3	+ 1,1	+ 1,2	+ 0,9	+ 3,7	+ 3,9	+ 3,5
40 - 45 .....	2 659,5	1 508,1	1 151,4	+ 0,5	+ 0,5	+ 0,4	+ 0,8	+ 0,7	+ 1,0
45 - 50 .....	2 322,4	1 314,6	1 007,8	+ 1,8	+ 1,6	+ 2,0	+ 5,6	+ 4,8	+ 6,6
50 - 55 .....	2 204,8	1 288,9	916,0	- 2,4	- 2,6	- 2,1	- 9,3	- 10,4	- 7,8
55 - 60 .....	1 908,4	1 145,6	762,8	+ 1,4	+ 1,2	+ 1,6	+ 3,2	+ 1,6	+ 5,6
60 - 65 .....	411,2	308,5	102,8	+ 2,4	+ 2,0	+ 3,6	+ 7,2	+ 5,7	+ 11,7
65 und mehr .....	69,9	44,6	25,3	+ 0,5	+ 0,9	- 0,2	- 4,5	- 4,1	- 5,0
nach der Stellung im Beruf									
Arbeiter/-innen .....	10 581,3	7 910,7	2 670,6	+ 0,9	+ 1,1	+ 0,3	- 1,7	- 1,4	- 2,6
Angestellte .....	12 271,2	5 145,4	7 125,8	+ 1,3	+ 1,1	+ 1,5	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung									
Vollzeitbeschäftigung .....	19 941,9	12 804,6	7 137,3	+ 1,2	+ 1,1	+ 1,5	- 1,2	- 1,0	- 1,5
Teilzeitbeschäftigung .....	2 910,6	251,5	2 659,1	+ 0,5	+ 1,1	+ 0,4	+ 2,3	+ 9,1	+ 1,7
davon:									
unter 18 Stunden .....	505,8	59,1	446,7	+ 0,1	+ 0,9	+ 0,0	+ 0,3	- 0,7	+ 0,5
18 Stunden und mehr .....	2 404,8	192,4	2 212,4	+ 0,5	+ 1,1	+ 0,5	+ 2,7	+ 12,5	+ 1,9
nach Berufsbereichen 1)									
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei-berufe .....	303,2	222,4	80,7	+ 0,9	+ 0,6	+ 0,9	- 1,6	- 1,6	- 1,7
Bergleute, Mineralgewinner .....	71,1	70,5	0,6	- 2,0	- 2,0	+ 0,5	- 6,0	- 6,0	- 5,2
Fertigungsberufe .....	7 413,8	6 141,1	1 272,7	+ 1,1	+ 1,3	- 0,0	- 2,0	- 1,7	- 3,4
darunter:									
Metallherzeuger-, bearbeiter .....	544,4	493,1	51,3	- 0,2	- 0,0	- 1,6	- 0,4	+ 0,2	- 5,6
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe .....	1 740,9	1 659,7	81,2	+ 2,7	+ 2,6	+ 4,5	- 1,6	- 1,7	+ 0,6
Elektriker .....	642,7	605,3	37,4	+ 1,9	+ 2,0	+ 1,0	- 3,7	- 3,7	- 2,8
Ernährungsberufe .....	627,1	360,2	266,9	+ 1,6	+ 1,8	+ 1,3	- 1,6	- 1,4	- 2,0
Bauberufe .....	850,1	843,9	6,2	+ 1,3	+ 1,3	+ 5,4	- 3,9	- 3,9	+ 0,6
Technische Berufe .....	1 660,1	1 393,7	266,5	+ 0,8	+ 0,6	+ 1,7	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,3
Dienstleistungsberufe .....	13 349,2	5 189,4	8 159,8	+ 1,2	+ 0,9	+ 1,3	- 0,2	- 0,0	- 0,2
darunter:									
Warenkaufleute .....	1 851,8	655,1	1 196,7	+ 1,5	+ 1,6	+ 1,4	- 1,3	- 0,6	- 1,6
Verkehrsberufe .....	1 603,9	1 349,8	254,2	- 0,0	- 0,1	+ 0,4	- 0,8	- 0,8	- 1,2
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe .....	4 651,6	1 564,3	3 087,3	+ 1,0	+ 1,2	+ 0,9	- 0,5	+ 0,5	- 0,9
Gesundheitsdienstberufe .....	1 471,2	228,2	1 243,0	+ 1,7	+ 0,6	+ 1,9	+ 2,2	+ 3,2	+ 2,0
Sonstige Arbeitskräfte 2) .....	55,2	39,0	16,2	+ 12,0	+ 11,6	+ 13,1	+ 3,6	+ 1,2	+ 9,9
nach der Ausbildung									
Volke-/Hauptschulabschluss,									
Mittlere Reife 3) .....	18 535,2	10 482,7	8 052,5	+ 0,9	+ 0,9	+ 0,9	- 1,6	- 1,7	- 1,5
davon:									
ohne abgeschl. Berufsausbildung 4) .....	4 733,3	2 554,3	2 178,9	+ 3,1	+ 4,0	+ 2,1	- 3,4	- 2,9	- 4,0
mit abgeschl. Berufsausbildung 4) .....	13 802,0	7 928,3	5 873,6	+ 0,2	- 0,0	+ 0,5	- 1,0	- 1,2	- 0,6
Abitur 5) .....	994,5	474,5	520,1	+ 3,8	+ 3,4	+ 4,1	+ 2,8	+ 2,7	+ 2,9
davon:									
ohne abgeschl. Berufsausbildung 4) .....	292,1	142,0	150,1	+ 8,4	+ 7,0	+ 9,9	- 0,4	- 1,1	+ 0,4
mit abgeschl. Berufsausbildung 4) .....	702,4	332,5	369,9	+ 2,0	+ 2,0	+ 1,9	+ 4,2	+ 4,5	+ 4,0
Fachhochschule 6) .....	635,8	485,8	150,1	+ 1,1	+ 0,8	+ 1,8	+ 1,9	+ 1,4	+ 4,2
Hochschule/Universität 7) .....	932,6	648,5	284,2	+ 1,3	+ 1,1	+ 1,8	+ 3,8	+ 2,9	+ 5,8
Ohne Angabe .....	1 754,3	964,7	789,6	+ 1,6	+ 1,5	+ 1,7	+ 3,0	+ 2,9	+ 3,0

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975.  
 2) Einchl. der Personen "Ohne Angabe" des Berufsbereiches.  
 3) Oder gleichwertige Schulbildung.  
 4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule.

5) Hochschulreife allgemein oder fachgebunden.  
 6) Einchl. Ingenieurschulen.  
 7) Einchl. Lehrerausbildung.

## DEUTSCHLAND

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN  
UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN

1000

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	30.9.1995			30.6.1995			30.9.1994		
		INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	386.3	261.9	124.4	393.1	264.4	128.8	408.1	274.1	134.1
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	11601.8	8915.0	2686.8	11479.6	8805.2	2674.4	11788.6	9030.1	2758.5
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU .....	507.0	421.0	86.0	508.3	422.3	86.0	533.4	443.5	90.0
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	8607.1	6267.9	2339.2	8546.7	6215.1	2331.6	8763.3	6350.6	2412.7
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	598.3	425.0	173.3	597.2	424.6	172.6	623.4	443.2	180.1
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	415.3	293.3	122.0	415.4	292.9	122.5	416.4	292.4	124.0
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	387.3	308.3	79.0	385.3	306.9	78.5	391.3	311.1	80.1
23	EISEN-, METALLERZ-, GIES- SEREI U. STAHLVERF. ....	607.6	517.0	90.6	602.8	512.4	90.4	608.0	516.1	91.8
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	2724.5	2307.2	417.3	2689.2	2274.5	414.7	2744.4	2318.4	426.1
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	1739.0	1158.3	580.7	1736.8	1154.6	582.2	1773.1	1176.1	597.0
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	910.3	680.5	229.8	904.2	674.0	230.3	929.8	690.8	239.0
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE .....	390.1	154.0	236.1	397.8	156.3	241.5	426.3	165.1	261.2
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE .....	834.6	424.3	410.4	818.1	419.0	399.1	850.6	437.9	413.3
3	BAUGEWERBE .....	2487.7	2226.1	261.6	2424.6	2167.8	256.8	2491.9	2236.0	255.9
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	1699.0	1544.6	154.5	1669.1	1517.1	151.9	1718.9	1569.4	149.5
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ....	788.6	681.5	107.1	755.5	650.6	104.9	773.0	666.6	106.4
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	5395.5	2815.2	2580.4	5327.7	2783.0	2544.7	5452.8	2838.7	2614.1
4	HANDEL .....	3876.3	1757.0	2119.3	3817.1	1729.5	2087.6	3901.5	1759.2	2142.2
40 - 1	GROSSHANDEL .....	1246.6	800.6	446.0	1233.4	792.4	441.0	1256.4	802.1	454.2
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	323.2	196.3	126.9	320.3	194.4	125.9	323.5	196.3	128.2
43	EINZELHANDEL .....	2306.4	760.0	1546.4	2263.5	742.7	1520.8	2321.6	761.8	1559.8
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- TÄNBERMITTLUNG .....	1519.2	1058.2	461.1	1510.6	1053.5	457.1	1551.3	1079.5	471.9
50 0	EISENBAHNEN .....	230.7	180.3	50.4	231.6	181.2	50.4	247.5	194.6	52.8
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	297.6	132.5	165.1	300.2	133.4	166.8	316.9	139.7	177.2
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST) .....	990.9	745.4	245.5	978.8	738.9	239.9	986.9	745.1	241.8
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	11059.6	4072.3	6987.3	10915.6	4023.4	6892.2	10990.8	4051.7	6939.1
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	1076.2	478.3	597.9	1061.6	471.0	590.6	1089.5	481.8	607.8
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE .....	775.6	326.4	449.3	763.6	320.3	443.2	781.3	325.9	455.4
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	300.6	151.9	148.6	298.0	150.6	147.4	308.2	155.9	152.4
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	7096.6	2471.1	4625.5	6966.0	2428.9	4537.1	6912.9	2398.2	4514.7
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE .....	1155.2	364.5	790.7	1137.4	359.6	777.8	1136.3	359.1	777.1
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ....	528.2	124.5	403.6	515.8	121.5	394.3	523.5	121.6	402.0
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK .....	1429.1	531.5	897.6	1412.7	524.2	888.6	1394.3	525.5	868.8
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRMENSEN .....	1913.3	332.8	1580.5	1880.3	329.9	1550.4	1865.8	322.4	1543.4
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW. ....	1414.8	654.0	760.7	1378.5	639.5	739.0	1376.3	633.6	742.7
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	656.1	463.8	192.3	641.2	454.1	187.0	616.7	436.0	180.7
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	814.4	271.5	542.9	807.7	268.6	539.1	790.4	264.5	525.9
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN .....	191.6	55.4	136.2	191.2	55.5	135.7	190.2	55.7	134.6
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	588.8	212.3	376.4	582.6	209.4	373.2	565.0	205.0	360.0
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	2072.5	851.4	1221.0	2080.3	855.0	1225.3	2198.0	907.3	1290.7
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	1775.3	762.8	1012.5	1789.1	768.4	1020.7	1904.5	819.3	1085.2
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	297.1	88.6	208.5	291.2	86.6	204.7	293.6	88.0	205.6
-	OHNE ANGABE .....	2.1	0.9	1.2	2.1	0.9	1.2	3.5	1.7	1.7
	INSGESAMT ...	28445.3	16065.2	12380.1	28118.1	15876.9	12241.2	28643.9	16196.3	12447.5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

SBA, FS 1, R 4.2.1, 3.Vj/1995

## FRÜHERES BUNDESGBIET

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN  
UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN

1000

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	30.9.1995			30.6.1995			30.9.1994		
		INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	207.3	148.0	59.3	209.3	148.5	60.8	217.5	153.1	64.5
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	9567.9	7324.2	2243.7	9488.8	7251.9	2236.9	9767.0	7453.0	2314.1
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU .....	388.8	335.4	53.4	389.1	335.9	53.2	401.7	347.3	54.4
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	7551.1	5528.9	2022.2	7507.6	5489.3	2018.3	7701.2	5610.5	2090.7
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	555.1	399.2	156.0	553.6	398.7	155.0	574.8	414.8	160.0
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	379.8	269.9	110.5	381.0	269.7	111.3	384.2	270.5	113.7
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	310.6	248.6	62.0	309.9	248.1	61.8	316.1	252.9	63.2
23	EISEN-, METALLERZ-, GIES- SERIE U. STAHLVERF. ....	538.0	459.2	78.8	535.0	456.3	78.7	539.2	459.5	79.7
24, 25 07 1 25,(OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	2369.0	2008.1	360.9	2341.1	1982.4	358.7	2384.7	2016.8	367.8
25	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	1556.6	1036.7	519.9	1555.5	1033.7	521.8	1591.3	1055.2	536.1
26	HÖLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	802.9	601.4	201.6	798.7	596.7	202.0	823.8	613.7	210.1
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE .....	341.5	138.1	203.4	348.0	139.9	208.2	373.5	147.5	226.0
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE .....	697.5	368.4	329.1	684.7	363.9	320.8	713.7	379.6	334.1
3	BAUGEWERBE .....	1628.0	1459.9	168.1	1592.1	1426.7	165.4	1664.2	1495.2	169.0
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	1080.2	991.0	89.2	1066.3	978.2	88.1	1116.2	1026.8	89.4
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ....	547.9	468.9	78.9	525.8	448.5	77.3	548.0	468.4	79.6
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	4409.7	2303.3	2106.4	4358.0	2277.1	2080.9	4467.1	2322.0	2145.1
4	HANDEL .....	3269.0	1500.1	1768.9	3225.9	1478.8	1747.2	3304.6	1503.9	1800.7
40 - 1	GROSSHANDEL .....	1099.5	709.2	390.3	1088.5	702.2	386.3	1108.2	710.6	397.6
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	266.8	161.2	105.7	264.2	159.5	104.8	267.5	160.4	107.1
43	EINZELHANDEL .....	1902.7	629.7	1273.0	1873.2	617.1	1256.1	1928.9	632.9	1296.0
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG .....	1140.6	803.1	337.5	1132.1	798.4	333.7	1162.5	818.1	344.4
50 0	EISENBAHNEN .....	106.5	93.2	13.3	105.7	92.9	12.8	113.8	100.3	13.4
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	208.7	97.2	111.5	210.2	97.6	112.6	221.6	102.1	119.5
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST) ....	825.4	612.7	212.7	816.2	607.8	208.3	827.1	615.6	211.5
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	8666.9	3280.3	5386.6	8540.7	3238.8	5301.9	8578.1	3240.7	5337.3
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	971.6	449.1	522.5	959.0	442.8	516.1	985.0	453.6	531.4
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE .....	695.6	307.4	388.2	685.1	302.3	382.8	701.7	308.1	393.6
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	276.1	141.7	134.4	273.8	140.5	133.3	283.3	145.5	137.8
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	5668.8	1972.1	3696.7	5565.5	1938.5	3627.1	5542.6	1908.1	3634.5
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE .....	964.7	313.7	651.1	952.0	309.9	642.1	954.4	309.3	645.1
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ....	397.2	94.7	302.5	387.7	91.9	295.8	397.9	92.8	305.1
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK .....	1030.3	379.9	650.4	1016.1	375.3	640.8	1014.4	375.2	639.2
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRMESSEN .....	1606.4	290.5	1315.9	1580.4	288.2	1292.2	1570.6	281.7	1288.9
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW. ....	1162.3	538.0	624.2	1131.2	524.8	606.4	1124.3	513.9	610.3
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	507.9	355.3	152.7	498.1	348.4	149.7	480.9	335.1	145.8
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	608.0	202.9	405.1	598.4	199.1	399.3	592.0	196.6	395.4
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN .....	163.0	45.3	117.7	161.8	45.0	116.9	162.0	45.1	116.9
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	411.9	154.1	257.8	403.6	150.6	252.9	395.7	147.9	247.9
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	1418.5	656.2	762.3	1417.8	658.4	759.4	1458.5	682.4	776.1
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	1196.5	582.4	614.1	1199.6	586.0	613.6	1240.6	610.1	630.5
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	222.1	73.8	148.3	218.2	72.5	145.8	217.8	72.3	145.5
-	OHNE ANGABE .....	0.6	0.2	0.4	0.6	0.2	0.4	0.6	0.2	0.4
	INSGESAMT ...	22852.5	13056.1	9796.4	22597.3	12916.6	9680.7	23030.3	13168.9	9861.4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

StBA, FS 1, R 4.2.1, 3.Vj/1995



NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN  
UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN

1000

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	30.9.1995			30.6.1995			30.9.1994		
		INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	178.9	113.8	65.1	183.9	115.9	68.0	190.6	121.0	69.6
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	2033.8	1590.8	443.1	1990.8	1553.3	437.5	2021.6	1577.1	444.4
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU .....	118.2	85.6	32.6	119.2	86.5	32.7	131.8	96.2	35.6
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	1056.0	739.0	317.0	1039.1	725.8	313.4	1062.1	740.1	322.0
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	43.2	25.8	17.4	43.5	25.9	17.6	48.6	28.4	20.2
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	35.5	24.0	11.5	34.3	23.2	11.1	32.2	21.9	10.3
22	GEN. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	76.7	59.8	17.0	75.4	58.8	16.7	75.2	58.2	17.0
23	EISEN-, METALLERZ-, GIES- SEREI U. STAHLVERF. ....	69.6	57.8	11.8	67.8	56.1	11.7	68.8	56.7	12.1
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	355.5	299.1	56.4	348.2	292.2	56.0	359.8	301.5	58.2
25, 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	182.4	121.6	60.9	181.3	120.9	60.4	181.8	120.9	60.9
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	107.4	79.1	28.3	105.5	77.2	28.3	106.0	77.1	28.9
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE .....	48.6	16.0	32.7	49.7	16.4	33.3	52.8	17.6	35.2
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE .....	137.1	55.9	81.2	133.4	55.1	78.3	137.0	57.8	79.2
3	BAUGEWERBE .....	859.6	766.1	93.5	832.5	741.1	91.4	827.7	740.8	86.8
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	618.9	553.6	65.3	602.7	538.9	63.8	602.7	542.6	60.1
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ....	240.7	212.6	28.2	229.8	202.2	27.6	225.0	198.2	26.8
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	985.9	511.9	474.0	969.7	505.9	463.8	985.7	516.7	469.0
4	HANDEL .....	607.3	256.9	350.4	591.2	250.7	340.5	596.9	255.3	341.5
40 - 1	GROSSHANDEL .....	147.1	91.4	55.7	144.8	90.1	54.7	148.1	91.5	56.6
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	56.4	35.1	21.2	56.0	34.9	21.1	56.0	34.9	21.1
43	EINZELHANDEL .....	403.8	130.3	273.4	390.3	125.6	264.7	392.7	128.9	263.8
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENÜBERMITTLUNG .....	378.6	255.0	123.6	378.5	255.2	123.4	388.8	261.4	127.5
50 0	EISENBAHNEN .....	124.3	87.1	37.2	125.9	88.3	37.6	133.7	94.3	39.4
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	88.9	35.3	53.6	90.0	35.8	54.2	95.3	37.6	57.7
50, 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST) .....	165.5	132.6	32.8	162.6	131.1	31.5	159.8	129.5	30.3
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	2392.7	792.0	1600.7	2375.0	784.6	1590.3	2412.8	811.0	1601.8
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	104.6	29.2	75.4	102.7	28.1	74.5	104.5	28.2	76.4
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE .....	80.0	18.9	61.1	78.4	18.0	60.4	79.6	17.8	61.8
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	24.5	10.2	14.3	24.2	10.1	14.1	24.9	10.3	14.6
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	1427.8	499.0	928.8	1400.4	490.4	910.0	1370.3	490.1	880.2
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE .....	190.4	50.8	139.6	185.4	49.8	135.7	181.9	49.8	132.1
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ....	131.0	29.9	101.1	128.2	29.7	98.5	125.6	28.7	96.9
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK .....	398.8	151.5	247.2	396.6	148.8	247.8	379.9	150.3	229.6
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESSEN .....	306.9	42.3	264.6	299.9	41.7	258.2	295.2	40.7	254.5
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW. ....	252.5	116.0	136.5	247.3	114.7	132.6	252.0	119.6	132.4
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	148.2	108.6	39.6	143.0	105.8	37.3	135.8	100.9	34.9
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	206.4	68.5	137.8	209.3	69.5	139.8	198.4	67.9	130.5
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN .....	28.6	10.1	18.4	29.4	10.5	18.8	28.2	10.5	17.7
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	176.8	58.2	118.6	179.1	58.8	120.2	169.3	57.2	112.1
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	653.9	195.2	458.7	662.5	196.6	466.0	739.6	224.9	514.7
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	578.9	180.4	398.5	589.5	182.5	407.1	663.9	209.2	454.6
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	75.1	14.8	60.2	73.0	14.1	58.9	75.7	15.7	60.1
-	OHNE ANGABE .....	1.4	0.6	0.8	1.5	0.7	0.8	2.8	1.5	1.3
	INSGESAMT ...	5592.8	3009.1	2583.6	5520.8	2960.3	2560.5	5613.5	3027.4	2586.1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

StBA, FS 1, R 4.2.1, 3.Vj/1995

Deutschland

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen\*)

Stichtag	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie-wirtschaft und Wasserver-orgung, Bergbau	Verarbei-tendes Gewerbe (ohne Bau-gewerbe) 1)	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrich-ten-übermitt-lung	Kredit-institute und Ver-sicherungs-gewerbe	Dienstlei-stungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organie-ationen ohne Erwerbe-charakter und Private Haushalte	Gebiets-körper-schaften und Sozialver-sicherung
Insgesamt 1 000											
1992 31.03. ....	29 307,7	478,9	637,2	10 063,7	2 115,7	3 888,7	1 654,7	1 044,1	6 279,2	695,8	2 449,5
30.06. ....	29 325,1	472,8	625,2	9 945,6	2 187,8	3 873,0	1 657,4	1 046,5	6 373,1	704,1	2 439,7
30.09. ....	29 467,1	451,6	616,6	9 875,7	2 263,7	3 925,8	1 658,9	1 072,6	6 473,8	711,9	2 416,6
31.12. ....	28 940,5	406,0	610,0	9 600,3	2 196,6	3 896,1	1 627,5	1 068,9	6 435,2	720,0	2 380,1
1993 31.03. ....	28 626,5	404,0	592,5	9 363,8	2 193,9	3 881,9	1 610,6	1 070,6	6 459,5	724,3	2 325,5
30.06. ....	28 596,0	415,4	579,3	9 216,5	2 283,3	3 869,6	1 606,0	1 067,9	6 539,0	725,2	2 294,7
30.09. ....	28 809,4	414,3	568,0	9 165,2	2 383,3	3 920,2	1 614,4	1 087,3	6 658,1	729,8	2 268,8
31.12. ....	28 404,8	372,5	558,1	8 945,6	2 310,1	3 892,5	1 593,0	1 083,1	6 656,1	749,0	2 244,8
1994 31.03. ....	28 127,9	383,5	546,6	8 773,1	2 299,2	3 865,9	1 554,9	1 076,9	6 668,1	751,5	2 208,2
30.06. ....	28 238,2	402,9	540,4	8 713,5	2 388,8	3 848,0	1 549,5	1 070,9	6 753,4	768,1	2 202,6
30.09. ....	28 643,9	408,1	533,4	8 766,7	2 491,9	3 901,5	1 551,3	1 089,5	6 912,9	790,4	2 198,0
31.12. ....	28 286,9	374,7	525,5	8 652,5	2 432,2	3 862,4	1 531,9	1 080,1	6 886,3	810,3	2 131,1
1995 31.03. ....	28 062,5	380,9	513,4	8 570,6	2 378,3	3 834,5	1 506,4	1 068,9	6 909,4	807,8	2 092,4
30.06. ....	28 118,1	393,1	508,3	8 548,8	2 424,6	3 817,1	1 510,6	1 061,6	6 966,0	807,7	2 080,3
30.09. ....	28 445,3	386,3	507,0	8 609,2	2 487,7	3 876,3	1 519,2	1 076,2	7 096,6	814,4	2 072,5
31.12. ....											

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal in %

1992 31.03. ....											
30.06. ....	+ 0,1	- 1,3	- 1,9	- 1,2	+ 3,4	- 0,4	+ 0,2	+ 0,2	+ 1,5	+ 1,2	- 0,4
30.09. ....	+ 0,5	- 4,5	- 1,4	- 0,7	+ 3,5	+ 1,4	+ 0,1	+ 2,5	+ 1,6	+ 1,1	- 0,9
31.12. ....	- 1,8	- 10,1	- 1,1	- 2,8	- 3,0	- 0,8	- 1,9	- 0,3	- 0,6	+ 1,1	- 1,5
1993 31.03. ....	- 1,1	- 0,5	- 2,9	- 2,5	- 0,1	- 0,4	- 1,0	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,6	- 2,3
30.06. ....	- 0,1	+ 2,8	- 2,2	- 1,6	+ 4,1	- 0,3	- 0,3	+ 0,3	+ 1,2	+ 0,1	- 1,3
30.09. ....	+ 0,7	- 0,3	- 2,0	- 0,6	+ 4,4	+ 1,3	+ 0,5	+ 1,9	+ 1,8	+ 0,6	- 1,1
31.12. ....	- 1,4	- 10,1	- 1,7	- 2,4	- 3,1	- 0,7	- 1,3	- 0,4	- 0,0	+ 2,6	- 1,1
1994 31.03. ....	- 1,0	+ 3,0	- 2,1	- 1,9	- 0,5	- 0,7	- 2,4	- 0,6	+ 0,2	+ 0,3	- 1,6
30.06. ....	+ 0,4	+ 5,1	- 1,1	- 0,7	+ 3,9	- 0,5	- 0,3	- 0,6	+ 1,3	+ 2,2	- 0,3
30.09. ....	+ 1,4	+ 1,3	- 1,3	+ 0,6	+ 4,3	+ 1,4	+ 0,1	+ 1,7	+ 2,4	+ 2,9	- 0,2
31.12. ....	- 1,2	- 8,2	- 1,5	- 1,3	- 2,4	- 1,0	- 1,3	- 0,9	- 0,4	+ 2,5	- 3,0
1995 31.03. ....	- 0,8	+ 1,7	- 2,3	- 0,9	- 2,2	- 0,7	- 1,7	- 1,0	+ 0,3	- 0,3	- 1,8
30.06. ....	+ 0,2	+ 3,2	- 1,0	- 0,3	+ 1,9	- 0,5	+ 0,3	- 0,7	+ 0,8	- 0,0	- 0,6
30.09. ....	+ 1,2	- 1,7	- 0,3	+ 0,7	+ 2,6	+ 1,6	+ 0,6	+ 1,4	+ 1,9	+ 0,8	- 0,4
31.12. ....											

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal in %

1993 31.03. ....	- 2,3	- 15,6	- 7,0	- 7,0	+ 3,7	- 0,2	- 2,7	+ 2,5	+ 2,9	+ 4,1	- 5,1
30.06. ....	- 2,5	- 12,1	- 7,3	- 7,3	+ 4,4	- 0,1	- 3,1	+ 2,0	+ 2,6	+ 3,0	- 5,9
30.09. ....	- 2,2	- 8,3	- 7,9	- 7,2	+ 5,3	- 0,1	- 2,7	+ 1,4	+ 2,8	+ 2,5	- 6,1
31.12. ....	- 1,9	- 8,3	- 8,5	- 6,8	+ 5,2	- 0,1	- 2,1	+ 1,3	+ 3,4	+ 4,0	- 5,7
1994 31.03. ....	- 1,7	- 5,1	- 7,7	- 6,3	+ 4,8	- 0,4	- 3,5	+ 0,6	+ 3,2	+ 3,8	- 5,0
30.06. ....	- 1,3	- 3,0	- 6,7	- 5,5	+ 4,6	- 0,6	- 3,5	+ 0,4	+ 3,3	+ 5,9	- 4,0
30.09. ....	- 0,6	- 1,5	- 6,1	- 4,3	+ 4,6	- 0,5	- 3,9	+ 0,2	+ 3,8	+ 8,3	- 3,1
31.12. ....	- 0,4	+ 0,6	- 5,8	- 3,3	+ 5,3	- 0,8	- 3,8	- 0,3	+ 3,5	+ 8,2	- 5,1
1995 31.03. ....	- 0,2	- 0,7	- 6,1	- 2,3	+ 3,4	- 0,8	- 3,1	- 0,7	+ 3,6	+ 7,5	- 5,2
30.06. ....	- 0,4	- 2,4	- 5,9	- 1,9	+ 1,5	- 0,8	- 2,5	- 0,9	+ 3,1	+ 5,2	- 5,6
30.09. ....	- 0,7	- 5,3	- 4,9	- 1,8	- 0,2	- 0,6	- 2,1	- 1,2	+ 2,7	+ 3,0	- 5,7
31.12. ....											

\*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

1) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

## Früheres Bundesgebiet

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte  
nach Wirtschaftsabteilungen\*)

Stichtag	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie- wirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	Verarbei- tendes Gewerbe (ohne Bau- gewerbe) 1)	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nachricht- übermittlung	Kredit- institute und Verei- cherungs- gewerbe	Dienstlei- stungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organisati- onen ohne Erwerbs- charakter und Private Haushalte	Gebiets- körper- schaften und Sozialver- sicherung
----------	-----------	------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------	-----------------	--------	----------------------------------------------	------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------

Insgesamt  
1 000

1992	31.03. ....	23 469,2	214,5	430,4	8 696,6	1 517,1	3 327,2	1 190,5	945,3	5 116,7	550,9	1 480,0
	30.06. ....	23 530,3	222,2	426,7	8 637,1	1 563,7	3 319,5	1 199,0	947,1	5 180,8	553,4	1 480,7
	30.09. ....	23 762,6	222,5	428,3	8 638,0	1 605,5	3 367,9	1 211,9	970,7	5 272,4	559,5	1 485,8
	31.12. ....	23 340,3	197,4	423,1	8 412,3	1 540,9	3 337,7	1 189,8	968,3	5 231,6	564,2	1 475,1
1993	31.03. ....	23 162,0	207,2	419,8	8 235,7	1 529,3	3 329,1	1 181,1	968,1	5 258,8	566,9	1 466,0
	30.06. ....	23 122,5	219,0	417,3	8 105,8	1 589,9	3 307,9	1 179,9	964,4	5 307,7	567,5	1 463,2
	30.09. ....	23 288,4	220,4	415,6	8 058,4	1 640,0	3 344,0	1 190,1	982,4	5 397,1	572,0	1 468,4
	31.12. ....	22 910,1	191,5	409,8	7 866,8	1 568,7	3 313,0	1 168,0	979,9	5 368,9	579,6	1 463,8
1994	31.03. ....	22 722,1	204,5	405,9	7 722,4	1 549,6	3 289,5	1 157,7	974,4	5 385,9	579,9	1 452,3
	30.06. ....	22 755,3	215,7	402,4	7 666,9	1 606,5	3 267,0	1 155,7	988,7	5 437,5	582,8	1 452,1
	30.09. ....	23 030,3	217,5	401,7	7 701,8	1 664,2	3 304,6	1 162,5	985,0	5 542,6	592,0	1 458,5
	31.12. ....	22 705,2	193,0	397,6	7 593,4	1 604,6	3 265,8	1 142,4	975,9	5 498,9	598,0	1 435,7
1995	31.03. ....	22 556,4	200,6	392,2	7 527,4	1 559,6	3 241,9	1 125,4	965,6	5 522,4	598,5	1 422,9
	30.06. ....	22 597,3	209,3	389,1	7 508,2	1 592,1	3 225,9	1 132,1	959,0	5 565,5	598,4	1 417,8
	30.09. ....	22 852,5	207,3	388,8	7 551,7	1 628,0	3 289,0	1 140,6	971,6	5 668,8	608,0	1 418,5
	31.12. ....											

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal in %

1992	31.03. ....	+ 0,3	+ 3,1	- 0,5	- 0,4	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,5	- 0,0	+ 1,2	+ 1,3	+ 0,3
	30.06. ....	+ 0,3	+ 3,6	- 0,9	- 0,7	+ 3,1	- 0,2	+ 0,7	+ 0,2	+ 1,3	+ 0,5	+ 0,0
	30.09. ....	+ 1,0	+ 0,1	+ 0,4	+ 0,0	+ 2,7	+ 1,5	+ 1,1	+ 2,5	+ 1,8	+ 1,1	+ 0,3
	31.12. ....	- 1,8	- 11,3	- 1,2	- 2,6	- 4,0	- 0,9	- 1,8	- 0,2	- 0,8	+ 0,8	- 0,7
1993	31.03. ....	- 0,8	+ 5,0	- 0,8	- 2,1	- 0,8	- 0,3	- 0,7	- 0,0	+ 0,5	+ 0,5	- 0,6
	30.06. ....	- 0,2	+ 5,7	- 0,6	- 1,6	+ 4,0	- 0,6	- 0,1	- 0,4	+ 0,9	+ 0,1	- 0,2
	30.09. ....	+ 0,7	+ 0,6	- 0,4	- 0,6	+ 3,2	+ 1,1	+ 0,9	+ 1,9	+ 1,7	+ 0,8	+ 0,4
	31.12. ....	- 1,6	- 13,1	- 1,4	- 2,4	- 4,3	- 0,9	- 1,9	- 0,3	- 0,5	+ 1,3	- 0,3
1994	31.03. ....	- 0,8	+ 6,8	- 1,0	- 1,8	- 1,2	- 0,7	- 0,9	- 0,6	+ 0,3	+ 0,1	- 0,8
	30.06. ....	+ 0,1	+ 5,5	- 0,9	- 0,7	+ 3,7	- 0,7	- 0,2	- 0,6	+ 1,0	+ 0,5	- 0,0
	30.09. ....	+ 1,2	+ 0,8	- 0,2	+ 0,5	+ 3,6	+ 1,2	- 0,6	+ 1,7	+ 1,9	+ 1,6	+ 0,4
	31.12. ....	- 1,4	- 11,3	- 1,0	- 1,4	- 3,6	- 1,2	- 1,7	- 0,9	- 0,8	+ 1,0	- 1,6
1995	31.03. ....	- 0,7	+ 3,9	- 1,4	- 0,9	- 2,8	- 0,7	- 1,5	- 1,1	+ 0,4	+ 0,1	- 0,9
	30.06. ....	+ 0,2	+ 4,3	- 0,8	- 0,3	+ 2,1	- 0,5	+ 0,6	- 0,7	+ 0,8	- 0,0	- 0,4
	30.09. ....	+ 1,1	- 1,0	- 0,1	+ 0,6	+ 2,3	+ 1,3	+ 0,8	+ 1,3	+ 1,9	+ 1,6	+ 0,0
	31.12. ....											

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal in %

1992	31.03. ....	+ 2,1	+ 0,3	- 1,7	- 0,3	+ 3,9	+ 3,7	+ 3,5	+ 2,7	+ 4,9	+ 4,9	+ 1,1
	30.06. ....	+ 1,5	- 0,8	- 2,2	- 1,2	+ 2,8	+ 2,9	+ 2,9	+ 3,0	+ 4,9	+ 4,7	+ 0,7
	30.09. ....	+ 0,7	- 2,8	- 2,3	- 2,1	+ 2,3	+ 1,8	+ 1,6	+ 2,6	+ 4,2	+ 4,4	+ 0,1
	31.12. ....	- 0,3	- 5,1	- 2,2	- 3,7	+ 1,8	+ 0,7	+ 0,4	+ 2,4	+ 3,5	+ 3,8	- 0,0
1993	31.03. ....	- 1,3	- 3,4	- 2,5	- 5,3	+ 0,8	+ 0,1	- 0,8	+ 2,4	+ 2,8	+ 2,9	- 0,9
	30.06. ....	- 1,7	- 1,4	- 2,2	- 6,2	+ 1,7	- 0,3	- 1,6	+ 1,8	+ 2,4	+ 2,5	- 1,2
	30.09. ....	- 2,0	- 0,9	- 3,0	- 6,7	+ 2,1	- 0,7	- 1,8	+ 1,2	+ 2,4	+ 2,2	- 1,2
	31.12. ....	- 1,8	- 3,0	- 3,1	- 6,5	+ 1,8	- 0,7	- 1,8	+ 1,2	+ 2,6	+ 2,7	- 0,8
1994	31.03. ....	- 1,9	- 1,3	- 3,3	- 6,2	+ 1,3	- 1,2	- 2,0	+ 0,7	+ 2,4	+ 2,3	- 0,9
	30.06. ....	- 1,6	- 1,5	- 3,6	- 5,4	+ 1,0	- 1,2	- 2,1	+ 0,4	+ 2,4	+ 2,7	- 0,8
	30.09. ....	- 1,1	- 1,3	- 3,3	- 4,4	+ 1,5	- 1,2	- 2,3	+ 0,3	+ 2,7	+ 3,5	- 0,7
	31.12. ....	- 0,9	+ 0,8	- 3,0	- 3,5	+ 2,3	- 1,4	- 2,2	- 0,4	+ 2,4	+ 3,2	- 1,9
1995	31.03. ....	- 0,7	- 1,9	- 3,4	- 2,5	+ 0,6	- 1,4	- 2,8	- 0,9	+ 2,5	+ 3,2	- 2,0
	30.06. ....	- 0,7	- 3,0	- 3,3	- 2,1	- 0,9	- 1,3	- 2,0	- 1,0	+ 2,4	+ 2,7	- 2,4
	30.09. ....	- 0,8	- 4,7	- 3,2	- 1,9	- 2,2	- 1,1	- 1,9	- 1,4	+ 2,3	+ 2,7	- 2,7
	31.12. ....											

\*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

1) Eincl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

Neue Länder und Berlin-Ost

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen\*)

Stichtag	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Bau-gewerbe) 1)	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichten-übermittlung	Kredit-institute und Ver-sicherungs-gewerbe	Dienstlei-etzungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organisa-tionen ohne Erwerbs-character und Private Haushalte	Gebiets-körper-schaften und Sozialver-sicherung
Insgesamt 1 000											
1992 31.03. ....	5 838,6	264,5	206,9	1 367,1	598,6	561,5	464,2	98,8	1 162,5	144,9	969,5
30.06. ....	5 794,9	250,6	198,5	1 308,5	624,0	553,5	458,4	99,3	1 192,2	150,7	959,0
30.09. ....	5 704,6	229,0	188,3	1 237,7	658,2	557,9	447,0	101,9	1 201,5	152,3	930,7
31.12. ....	5 600,2	208,5	186,9	1 188,0	655,7	558,4	437,7	100,6	1 203,6	155,8	905,0
1993 31.03. ....	5 464,5	196,8	172,7	1 128,1	664,7	552,7	429,5	102,5	1 200,7	157,3	859,5
30.06. ....	5 473,6	196,4	161,9	1 110,7	693,4	561,7	426,2	102,7	1 231,3	157,7	831,6
30.09. ....	5 521,0	193,9	152,4	1 106,8	743,3	576,2	424,4	104,9	1 261,0	157,8	800,4
31.12. ....	5 494,7	181,0	148,3	1 078,8	741,4	579,5	425,0	103,2	1 287,2	169,3	781,0
1994 31.03. ....	5 405,8	178,9	140,7	1 050,7	749,6	576,4	397,3	102,6	1 282,2	171,5	755,9
30.06. ....	5 482,9	187,2	138,0	1 046,6	782,4	581,0	393,8	102,2	1 315,9	185,3	750,5
30.09. ....	5 613,5	190,6	131,8	1 065,0	827,7	596,9	388,8	104,5	1 370,3	198,4	739,6
31.12. ....	5 581,7	181,7	128,0	1 059,1	827,7	596,6	389,5	104,1	1 387,5	212,2	695,4
1995 31.03. ....	5 506,0	180,3	121,2	1 043,2	818,7	592,6	380,9	103,2	1 387,0	209,4	669,5
30.06. ....	5 520,8	183,9	119,2	1 040,6	832,5	591,2	378,5	102,7	1 400,4	209,3	662,5
30.09. ....	5 592,8	178,9	118,2	1 057,4	859,6	607,3	378,6	104,6	1 427,8	206,4	653,9
31.12. ....											
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal in %											
1992 31.03. ....											
30.06. ....	- 0,7	- 5,3	- 4,1	- 4,3	+ 4,2	- 1,4	- 1,2	+ 0,5	+ 2,6	+ 4,0	- 1,1
30.09. ....	- 1,6	- 8,6	- 5,1	- 5,4	+ 5,5	+ 0,8	- 2,5	+ 2,6	+ 0,8	+ 1,1	- 3,0
31.12. ....	- 1,8	- 9,0	- 0,7	- 4,0	- 0,4	+ 0,1	- 2,1	- 1,3	+ 0,2	+ 2,3	- 2,8
1993 31.03. ....	- 2,4	- 5,6	- 7,6	- 5,0	+ 1,4	- 1,0	- 1,9	+ 1,9	- 0,2	+ 1,0	- 5,0
30.06. ....	+ 0,2	- 0,2	- 6,3	- 1,5	+ 4,3	+ 1,6	- 0,8	+ 0,2	+ 2,5	+ 0,3	- 3,2
30.09. ....	+ 0,9	- 1,3	- 5,9	- 0,4	+ 7,2	+ 2,6	- 0,4	+ 2,1	+ 2,4	+ 0,1	- 3,8
31.12. ....	- 0,5	- 6,7	- 2,7	- 2,5	- 0,3	+ 0,6	+ 0,1	- 1,6	+ 2,1	+ 7,3	- 2,4
1994 31.03. ....	- 1,6	- 1,2	- 5,1	- 2,6	+ 1,1	- 0,5	- 6,5	- 0,6	- 0,4	+ 1,3	- 3,2
30.06. ....	+ 1,4	+ 4,6	- 1,9	- 0,4	+ 4,4	+ 0,8	- 0,9	- 0,4	+ 2,6	+ 8,0	- 0,7
30.09. ....	+ 2,4	+ 1,8	- 4,5	+ 1,8	+ 5,8	+ 2,7	- 1,3	+ 2,3	+ 4,1	+ 7,1	- 1,5
31.12. ....	- 0,6	- 4,7	- 2,9	- 0,6	- 0,0	- 0,1	+ 0,2	- 0,4	+ 1,3	+ 7,0	- 6,0
1995 31.03. ....	- 1,4	- 0,8	- 5,3	- 1,5	- 1,1	- 0,7	- 2,2	- 0,9	- 0,0	- 1,3	- 3,7
30.06. ....	+ 0,3	+ 2,0	- 1,7	- 0,2	+ 1,7	- 0,2	- 0,6	- 0,5	+ 1,0	- 0,0	- 1,0
30.09. ....	+ 1,3	- 2,7	- 0,8	+ 1,6	+ 3,3	+ 2,7	+ 0,0	+ 1,9	+ 2,0	- 1,4	- 1,3
31.12. ....											
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal in %											
1993 31.03. ....	- 6,4	- 25,6	- 16,5	- 17,5	+ 11,0	- 1,6	- 7,5	+ 3,7	+ 3,3	+ 8,6	- 11,3
30.06. ....	- 5,5	- 21,6	- 18,4	- 15,1	+ 11,1	+ 1,5	- 7,0	+ 3,4	+ 3,3	+ 4,6	- 13,3
30.09. ....	- 3,2	- 15,3	- 19,1	- 10,6	+ 12,9	+ 3,3	- 5,1	+ 2,9	+ 5,0	+ 3,6	- 14,0
31.12. ....	- 1,9	- 13,2	- 20,7	- 9,2	+ 13,1	+ 3,8	- 2,9	+ 2,6	+ 6,9	+ 8,7	- 13,7
1994 31.03. ....	- 1,1	- 9,1	- 18,5	- 6,9	+ 12,8	+ 4,3	- 7,5	+ 0,1	+ 6,8	+ 9,0	- 12,1
30.06. ....	+ 0,2	- 4,7	- 14,8	- 5,8	+ 12,8	+ 3,4	- 7,6	- 0,5	+ 6,9	+ 17,5	- 9,8
30.09. ....	+ 1,7	- 1,7	- 13,5	- 3,8	+ 11,4	+ 3,6	- 8,4	- 0,4	+ 8,7	+ 25,7	- 7,6
31.12. ....	+ 1,6	+ 0,4	- 13,7	- 1,8	+ 11,6	+ 3,0	- 8,4	+ 0,9	+ 7,8	+ 25,3	- 11,0
1995 31.03. ....	+ 1,9	+ 0,8	- 13,9	- 0,7	+ 9,2	+ 2,8	- 4,1	+ 0,6	+ 8,2	+ 22,1	- 11,4
30.06. ....	+ 0,7	- 1,8	- 13,6	- 0,6	+ 6,4	+ 1,8	- 3,9	+ 0,5	+ 6,4	+ 13,0	- 11,7
30.09. ....	- 0,4	- 6,1	- 10,3	- 0,7	+ 3,9	+ 1,7	- 2,6	+ 0,1	+ 4,2	+ 4,0	- 11,6
31.12. ....											

\*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

1) Einchl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

4 Sozialversicherungspflichtig

Stichtag	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin			Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	In-
				zusammen	davon							
					West	Ost						
1992 31.03. ....	29 307,7	3 953,2	4 340,4	1 376,8	881,1	495,6	940,2	315,9	793,2	2 239,5	667,9	
30.06. ....	29 325,1	3 953,9	4 377,4	1 373,8	884,4	489,4	933,9	314,5	791,4	2 240,7	662,2	
30.09. ....	29 467,1	3 979,3	4 424,0	1 372,4	891,4	480,9	922,5	317,4	798,9	2 262,6	650,0	
31.12. ....	28 940,5	3 912,3	4 319,7	1 347,3	876,8	470,5	907,5	313,0	791,6	2 231,0	632,6	
1993 31.03. ....	28 626,5	3 873,0	4 287,5	1 335,1	874,4	460,6	888,5	309,2	787,6	2 214,8	620,1	
30.06. ....	28 596,0	3 848,3	4 315,6	1 337,4	880,4	457,0	885,4	306,3	783,0	2 207,4	628,7	
30.09. ....	28 809,4	3 863,7	4 350,9	1 340,7	885,2	455,5	900,8	308,1	789,9	2 220,2	638,4	
31.12. ....	28 404,8	3 810,8	4 254,8	1 325,5	873,1	452,4	905,3	304,9	783,1	2 191,2	630,1	
1994 31.03. ....	28 127,9	3 774,0	4 228,8	1 303,2	863,8	439,5	891,3	301,0	776,5	2 171,0	621,2	
30.06. ....	28 238,2	3 761,7	4 268,7	1 290,4	858,6	431,9	902,6	299,0	771,1	2 168,6	635,9	
30.09. ....	28 643,9	3 799,4	4 325,6	1 294,4	860,6	433,8	924,4	302,1	776,2	2 188,9	654,4	
31.12. ....	28 286,9	3 755,9	4 241,7	1 284,8	852,4	432,4	918,1	297,4	765,7	2 159,4	648,9	
1995 31.03. ....	28 062,5	3 735,0	4 214,0	1 265,2	841,2	424,0	911,2	294,5	760,0	2 143,4	642,0	
30.06. ....	28 118,1	3 737,7	4 253,3	1 254,0	833,9	420,1	911,4	293,5	754,5	2 140,4	645,7	
30.09. ....	28 445,3	3 771,9	4 300,2	1 258,6	836,0	422,7	923,7	296,3	760,0	2 163,3	653,7	
31.12. ....												
												Zu- (+) bzw Abnahme (-)
1992 31.03. ....	.	+ 0,1	+ 0,4	.	+ 0,9	.	.	- 0,1	+ 0,4	+ 0,4	.	
30.06. ....	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,9	- 0,2	+ 0,4	- 1,3	- 0,7	- 0,4	- 0,2	- 0,1	- 0,9	
30.09. ....	+ 0,5	+ 0,6	+ 1,1	- 0,1	+ 0,8	- 1,7	- 1,2	+ 0,9	+ 0,9	+ 1,0	- 1,8	
31.12. ....	- 1,8	- 1,7	- 2,4	- 1,8	- 1,6	- 2,2	- 1,6	- 1,4	- 0,9	- 1,4	- 2,7	
1993 31.03. ....	- 1,1	- 1,0	- 0,7	- 0,9	- 0,3	- 2,1	- 2,1	- 1,2	- 0,5	- 0,7	- 2,0	
30.06. ....	- 0,1	- 0,6	+ 0,7	+ 0,2	+ 0,7	- 0,8	- 0,3	- 0,9	- 0,6	- 0,3	+ 1,4	
30.09. ....	+ 0,7	- 0,4	+ 0,8	+ 0,2	+ 0,5	- 0,3	+ 1,7	+ 0,6	+ 0,9	+ 0,6	+ 1,5	
31.12. ....	- 1,4	- 1,4	- 2,2	- 1,1	- 1,4	- 0,7	+ 0,5	- 1,0	- 0,9	- 1,3	- 1,3	
1994 31.03. ....	- 1,0	- 1,0	- 0,6	- 1,7	- 1,1	- 2,9	- 1,5	- 1,3	- 0,8	- 0,9	- 1,4	
30.06. ....	+ 0,4	- 0,3	+ 0,9	- 1,0	- 0,6	- 1,7	+ 1,3	- 0,7	- 0,7	- 0,1	+ 2,4	
30.09. ....	+ 1,4	+ 1,0	+ 1,3	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,4	+ 2,4	+ 1,0	+ 0,7	+ 0,9	+ 2,9	
31.12. ....	- 1,2	- 1,1	- 1,9	- 0,7	- 1,0	- 0,3	- 0,7	- 1,6	- 1,4	- 1,3	- 0,8	
1995 31.03. ....	- 0,8	- 0,6	- 0,7	- 1,5	- 1,3	- 1,9	- 0,8	- 1,0	- 0,7	- 0,7	- 1,1	
30.06. ....	+ 0,2	+ 0,1	+ 0,9	- 0,9	- 0,9	- 0,9	+ 0,0	- 0,3	- 0,7	- 0,1	+ 0,6	
30.09. ....	+ 1,2	+ 0,9	+ 1,1	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,6	+ 1,3	+ 1,0	+ 0,7	+ 1,1	+ 1,2	
31.12. ....												
												Zu- (+) bzw Abnahme (-)
1993 31.03. ....	- 2,3	- 2,0	- 1,2	- 3,0	- 0,8	- 7,1	- 5,5	- 2,1	- 0,7	- 1,1	- 7,2	
30.06. ....	- 2,5	- 2,7	- 1,4	- 2,6	- 0,5	- 6,6	- 5,2	- 2,6	- 1,1	- 1,5	- 5,1	
30.09. ....	- 2,2	- 2,9	- 1,7	- 2,3	- 0,7	- 5,3	- 2,4	- 2,9	- 1,1	- 1,9	- 1,8	
31.12. ....	- 1,9	- 2,6	- 1,5	- 1,6	- 0,4	- 3,8	- 0,2	- 2,6	- 1,1	- 1,8	- 0,4	
1994 31.03. ....	- 1,7	- 2,6	- 1,4	- 2,4	- 1,2	- 4,6	+ 0,3	- 2,7	- 1,4	- 2,0	+ 0,2	
30.06. ....	- 1,3	- 2,3	- 1,1	- 3,5	- 2,5	- 5,5	+ 1,9	- 2,4	- 1,5	- 1,8	+ 1,1	
30.09. ....	- 0,6	- 1,7	- 0,6	- 3,5	- 2,8	- 4,8	+ 2,6	- 1,9	- 1,7	- 1,4	+ 2,5	
31.12. ....	- 0,4	- 1,4	- 0,3	- 3,1	- 2,4	- 4,4	+ 1,4	- 2,5	- 2,2	- 1,5	+ 3,0	
1995 31.03. ....	- 0,2	- 1,0	- 0,3	- 2,9	- 2,6	- 3,5	+ 2,2	- 2,2	- 2,1	- 1,3	+ 3,3	
30.06. ....	- 0,4	- 0,6	- 0,4	- 2,8	- 2,9	- 2,7	+ 1,0	- 1,8	- 2,2	- 1,3	+ 1,5	
30.09. ....	- 0,7	- 0,7	- 0,6	- 2,8	- 2,9	- 2,6	- 0,1	- 1,9	- 2,1	- 1,2	- 0,1	
31.12. ....												

## Beschäftigte nach Ländern

Nieder- Sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Rheinland Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schlee- wig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Stichtag
								früheres Bundes- gebiet	neue Länder u. Berlin-Ost	
gesamt										
1 000										
2 422,6	6 131,4	1 209,6	358,9	1 762,8	1 052,1	823,5	919,9	23 469,2	5 838,6	1992 31.03.
2 436,3	6 127,0	1 213,4	358,6	1 752,8	1 039,6	832,8	917,0	23 530,3	5 794,9	30.06.
2 473,6	6 182,5	1 225,0	362,5	1 721,1	1 028,8	845,4	901,2	23 762,6	5 704,6	30.09.
2 423,2	6 091,9	1 200,0	357,3	1 700,3	1 011,1	823,5	878,1	23 340,3	5 600,2	31.12.
2 411,4	6 040,3	1 191,9	352,0	1 650,5	983,5	819,8	861,2	23 162,0	5 464,5	1993 31.03.
2 412,9	6 002,3	1 191,5	349,6	1 659,0	977,3	825,1	866,2	23 122,5	5 473,6	30.06.
2 444,3	6 039,9	1 202,4	350,8	1 670,5	979,0	833,0	876,8	23 288,4	5 521,0	30.09.
2 395,4	5 957,9	1 181,0	346,4	1 654,6	981,5	811,6	870,9	22 910,1	5 494,7	31.12.
2 379,8	5 900,7	1 174,5	343,5	1 635,7	955,6	808,5	862,6	22 722,1	5 405,8	1994 31.03.
2 399,9	5 886,8	1 178,3	344,1	1 660,8	967,5	818,3	884,3	22 755,3	5 482,9	30.06.
2 438,2	5 958,8	1 198,6	350,2	1 701,1	992,3	831,8	907,4	23 030,3	5 613,5	30.09.
2 402,3	5 890,7	1 178,4	346,9	1 699,2	985,7	814,2	897,5	22 705,2	5 581,7	31.12.
2 388,0	5 852,3	1 171,9	345,5	1 674,9	970,2	810,6	883,8	22 556,4	5 506,0	1995 31.03.
2 397,0	5 845,7	1 175,6	346,6	1 686,1	967,1	819,1	890,3	22 597,3	5 520,8	30.06.
2 432,9	5 915,0	1 192,4	352,2	1 703,5	983,5	832,4	905,7	22 852,5	5 592,8	30.09.
										31.12.
gegenüber Vorquartal in %										
+ 0,3	+ 0,1	+ 0,2	- 0,4	.	.	+ 0,4	.	+ 0,3	.	1992 31.03.
+ 0,6	- 0,1	+ 0,3	- 0,1	- 0,6	- 1,2	+ 1,1	- 0,3	+ 0,3	- 0,7	30.06.
+ 1,5	+ 0,9	+ 1,0	+ 1,1	- 1,8	- 1,0	+ 1,5	- 1,7	+ 1,0	- 1,6	30.09.
- 2,0	- 1,5	- 2,0	- 1,4	- 1,2	- 1,7	- 2,6	- 2,6	- 1,8	- 1,8	31.12.
- 0,5	- 0,8	- 0,7	- 1,5	- 2,9	- 2,7	- 0,4	- 1,9	- 0,8	- 2,4	1993 31.03.
+ 0,1	- 0,6	- 0,0	- 0,7	+ 0,5	- 0,6	+ 0,6	+ 0,6	- 0,2	+ 0,2	30.06.
+ 1,3	+ 0,6	+ 0,9	+ 0,3	+ 0,7	+ 0,2	+ 1,0	+ 1,2	+ 0,7	+ 0,9	30.09.
- 2,0	- 1,4	- 1,8	- 1,3	- 1,0	+ 0,3	- 2,6	- 0,7	- 1,6	- 0,5	31.12.
- 0,7	- 1,0	- 0,6	- 0,8	- 1,1	- 2,6	- 0,4	- 1,0	- 0,8	- 1,6	1994 31.03.
+ 0,8	- 0,2	+ 0,3	+ 0,2	+ 1,5	+ 1,2	+ 1,2	+ 2,5	- 0,1	+ 1,4	30.06.
+ 1,6	+ 1,2	+ 1,7	+ 1,8	+ 2,4	+ 2,6	+ 1,6	+ 2,6	+ 1,2	+ 2,4	30.09.
- 1,5	- 1,1	- 1,7	- 0,9	- 0,1	- 0,7	- 0,1	- 1,1	- 1,4	- 0,6	31.12.
- 0,6	- 0,7	- 0,6	- 0,4	- 1,4	- 1,6	- 0,4	- 1,5	- 0,7	- 1,4	1995 31.03.
+ 0,4	- 0,1	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,7	- 0,3	+ 1,0	+ 0,7	+ 0,2	+ 0,3	30.06.
+ 1,5	+ 1,2	+ 1,4	+ 1,6	+ 1,0	+ 1,7	+ 1,6	+ 1,7	+ 1,1	+ 1,3	30.09.
										31.12.
gegenüber Vorjahresquartal in %										
- 0,5	- 1,5	- 1,5	- 1,9	- 6,4	- 6,5	- 0,4	- 6,4	- 1,3	- 6,4	1993 31.03.
- 1,0	- 2,0	- 1,8	- 2,5	- 5,4	- 6,0	- 0,9	- 5,5	- 1,7	- 5,5	30.06.
- 1,2	- 2,3	- 1,8	- 3,2	- 2,9	- 4,8	- 1,5	- 2,7	- 2,0	- 3,2	30.09.
- 1,1	- 2,2	- 1,6	- 3,1	- 2,7	- 2,9	- 1,4	- 0,8	- 1,8	- 1,9	31.12.
- 1,3	- 2,3	- 1,5	- 2,4	- 0,9	- 2,8	- 1,4	+ 0,2	- 1,9	- 1,1	1994 31.03.
- 0,5	- 1,9	- 1,1	- 1,6	+ 0,1	- 1,0	- 0,8	+ 2,1	- 1,6	+ 0,2	30.06.
- 0,2	- 1,3	- 0,3	- 0,2	+ 1,8	+ 1,4	- 0,1	+ 3,5	- 1,1	+ 1,7	30.09.
+ 0,3	- 1,1	- 0,2	- 0,1	+ 2,7	+ 0,4	+ 0,3	+ 3,1	- 0,9	+ 1,6	31.12.
+ 0,3	- 0,8	- 0,2	+ 0,6	+ 2,4	+ 1,5	+ 0,3	+ 2,5	- 0,7	+ 1,9	1995 31.03.
- 0,1	- 0,7	- 0,2	+ 0,7	+ 1,5	- 0,0	+ 0,1	+ 0,7	- 0,7	+ 0,7	30.06.
- 0,2	- 0,7	- 0,5	+ 0,6	+ 0,1	- 0,9	+ 0,1	- 0,2	- 0,8	- 0,4	30.09.
										31.12.

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	DEUTSCH- LAND	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	BERLIN			BRANDEN- BURG	BREMEN	HAMBURG
					ZU- SAMMEN	DAVON				
						WEST	OST			
										INS-
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	386.3	30.6	39.0	7.6	5.0	2.5	42.0	0.9	3.0
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	11601.8	1825.2	1910.3	345.5	242.0	103.5	332.6	99.8	189.7
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU .....	507.0	35.6	42.6	20.7	14.4	6.3	30.5	4.4	8.6
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	8607.1	1528.8	1530.8	206.7	155.8	50.9	155.4	79.5	141.0
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	598.3	67.2	71.3	14.2	12.6	1.6	8.5	1.3	19.6
21	KUNSTSTOFF, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	415.3	70.8	70.3	6.1	4.7	1.3	5.6	0.6	6.8
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	387.3	44.2	94.3	4.8	3.5	1.3	12.3	1.5	2.2
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF. ....	607.6	84.9	63.4	7.0	4.9	2.1	14.7	6.8	7.3
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	2724.5	528.9	466.7	56.7	39.8	16.9	49.8	36.8	55.7
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	1739.0	396.7	356.0	65.7	49.3	16.4	24.1	12.3	22.8
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	910.3	160.1	170.1	21.9	17.6	4.4	16.4	3.4	9.7
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE .....	390.1	76.0	87.2	5.5	4.1	1.3	4.1	2.5	2.1
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE .....	834.6	100.1	151.5	24.8	19.2	5.5	20.0	14.3	14.9
3	BAUGEWERBE .....	2487.7	260.8	336.9	118.1	71.9	46.3	146.7	15.9	40.1
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	1699.0	170.8	232.5	75.0	44.9	30.1	105.5	10.4	23.3
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ....	788.6	90.0	104.4	43.1	27.0	16.2	41.2	5.4	16.7
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	5395.5	626.0	785.6	241.3	161.2	80.1	162.3	80.9	208.6
4	HANDEL .....	3876.3	479.8	593.5	146.7	106.5	40.3	99.3	47.8	132.6
40 - 1	GROSSHANDEL .....	1246.6	156.2	186.5	32.1	23.5	8.7	21.5	18.9	62.6
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	323.2	61.2	40.9	12.8	6.1	6.7	11.2	2.7	7.1
43	EINZELHANDEL .....	2306.4	262.4	366.1	101.8	76.9	24.9	66.6	26.3	63.0
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENÜBERMITTLUNG .....	1519.2	146.2	192.1	94.6	54.7	39.9	62.9	33.1	76.0
50 0	EISENBAHNEN .....	230.7	14.2	21.3	20.3	2.6	17.7	21.1	3.0	5.7
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	297.6	33.5	36.8	20.2	12.3	7.9	14.8	4.4	10.9
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST) ....	990.9	98.5	133.9	54.1	39.8	14.2	27.1	25.7	59.3
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	11059.6	1290.0	1565.3	663.9	427.4	236.5	386.6	114.7	358.6
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	1076.2	152.3	190.5	43.1	33.8	9.3	13.9	11.9	53.5
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE .....	775.6	114.4	136.2	30.1	24.5	5.6	11.7	8.5	26.2
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	300.6	37.9	54.2	13.0	9.3	3.7	2.2	3.5	27.3
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	7096.6	846.5	1034.8	437.1	291.6	145.4	215.7	75.8	241.1
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE .....	1155.2	144.4	197.6	51.5	36.3	15.1	29.4	9.7	29.9
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ....	528.2	52.3	67.9	38.9	24.8	14.1	21.3	4.4	17.1
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK ....	1429.1	158.8	183.8	99.7	59.5	40.2	58.5	18.2	58.3
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN .....	1913.3	249.6	284.4	103.8	73.2	30.6	47.8	20.3	46.6
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW. ....	1414.8	178.5	220.2	98.0	66.1	31.9	34.7	14.5	59.2
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	656.1	63.0	80.8	45.2	31.7	13.6	23.9	8.8	30.0
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	814.4	79.7	100.1	51.2	34.8	16.4	38.9	11.2	21.2
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN .....	191.6	24.3	29.9	10.9	8.8	2.1	3.7	1.3	4.1
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	588.8	50.2	62.2	39.5	25.2	14.3	35.1	9.7	16.4
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	2072.5	211.5	239.9	132.6	67.2	65.3	118.2	15.8	42.8
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	1775.3	180.6	205.3	103.6	44.5	59.1	107.5	12.8	29.8
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	297.1	30.9	34.6	29.0	22.7	6.2	10.7	2.9	13.0
-	OHNE ANGABE .....	2.1	0.0	0.0	0.4	0.3	0.1	0.2	-	-
	INSGESAMT ...	28445.3	3771.9	4300.2	1258.6	836.0	422.7	923.7	296.3	760.0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

StBA, FS 1, R 4.2.1, 3.Vj/1995

WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND LÄNDERN

1000

HESSEN	MECKLEN- BURG- VOR- POMMERN	NIEDER- SACHSEN	NORD- RHEIN- WESTFALEN	RHEIN- LAND- PFALZ	SAAR- LAND	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	THÜR- INGEN	NACHRICHTLICH		NR. DER SYST. 1)
										FRÜHERES BUNDES- GEBIET	NEUE LÄNDER U. BER- LIN-OST	
GESAMT												
15.0	28.6	36.3	45.6	13.6	1.4	45.1	29.5	16.9	31.2	207.3	178.9	0
813.8	207.1	999.7	2521.2	514.3	158.9	667.1	374.4	293.1	349.2	9567.9	2033.8	1 - 3
22.3	8.8	36.4	178.7	13.9	20.8	36.0	20.4	11.0	16.2	388.8	118.2	1
653.1	99.8	762.1	1962.7	410.0	114.9	364.9	184.8	212.5	200.2	7551.1	1056.0	2
89.7	0.8	35.6	173.5	68.2	2.2	10.6	18.3	14.0	3.5	555.1	43.2	20
40.9	3.4	46.5	98.9	23.4	6.8	10.1	5.4	10.2	9.7	379.8	35.5	21
23.4	5.3	32.6	64.3	30.3	5.7	24.9	13.7	8.7	19.1	310.6	76.7	22
35.2	3.7	38.8	246.7	20.6	22.4	24.0	13.9	7.0	11.2	538.0	69.6	23
203.2	43.0	282.6	531.6	113.0	43.7	122.9	67.0	67.1	55.9	2369.0	355.5	24, 25, 07 1
120.0	11.9	109.7	381.3	51.6	14.6	64.7	22.4	42.3	43.1	1556.6	182.4	25, (OHNE 25, 07 1)
63.1	11.7	82.1	215.0	46.3	7.4	35.9	15.6	28.2	23.5	802.9	107.4	26
23.0	1.8	27.9	94.4	18.9	1.5	27.9	3.2	3.9	10.2	341.5	48.6	27
54.6	18.2	106.2	157.2	37.7	10.6	43.9	25.3	31.3	24.1	697.5	137.1	28 - 9
138.3	98.5	201.2	379.8	90.5	23.2	266.1	169.3	69.6	132.8	1628.0	859.6	3
89.7	71.0	138.0	247.7	61.5	16.2	188.6	131.6	45.1	92.1	1080.2	618.9	30
48.6	27.5	63.2	132.0	29.0	7.0	77.6	37.7	24.5	40.7	547.9	240.7	31
460.0	120.4	459.7	1173.7	209.5	64.7	295.1	176.2	179.9	151.7	4409.7	985.9	4 - 5
319.3	71.9	351.5	889.6	162.0	48.5	187.6	108.5	137.9	99.6	3269.0	607.3	4
109.8	18.5	118.1	315.2	49.9	13.0	53.1	23.5	45.8	21.8	1099.5	147.1	40 - 1
35.4	3.7	18.9	70.9	13.2	3.6	14.1	11.7	7.1	9.1	266.8	56.4	42
174.1	49.8	214.6	503.5	99.0	31.9	120.4	73.3	84.9	68.7	1902.7	403.8	43
140.7	48.5	108.1	284.1	47.5	16.2	107.5	67.7	42.1	52.1	1140.6	378.6	5
12.8	13.8	10.7	26.2	4.0	2.5	32.2	24.9	3.4	14.6	106.5	124.3	50 0
23.2	12.2	18.5	46.3	12.1	2.8	25.0	15.1	7.9	14.0	208.7	88.9	50 7
104.7	22.6	78.9	211.6	31.3	10.9	50.3	27.7	30.8	23.5	825.4	165.5	50, (OHNE 50 0,7)
874.5	297.5	937.2	2174.6	455.0	127.2	695.8	402.9	342.5	373.5	8666.9	2392.7	6 - 9
134.0	12.0	89.0	225.0	40.7	12.9	36.2	16.3	28.2	17.0	971.6	104.6	6
103.6	9.3	65.8	151.6	33.5	9.1	27.4	12.7	22.3	13.4	695.6	80.0	60
30.4	2.7	23.2	73.4	7.2	3.8	8.8	3.6	5.9	3.5	276.1	24.5	61
540.0	176.8	614.0	1434.1	289.3	83.7	450.3	209.6	217.8	230.0	5668.8	1427.8	7
88.1	27.7	120.6	220.8	53.2	12.5	59.6	28.3	51.6	30.3	964.7	190.4	70 0
34.5	15.2	47.0	105.3	20.5	5.8	39.6	23.4	17.6	17.4	397.2	131.0	70 1 - 2
86.5	56.4	111.2	251.2	60.8	13.0	133.4	37.1	29.0	73.1	1030.3	398.8	70 6 - 8
144.5	34.6	182.3	426.1	87.1	28.6	89.2	53.8	63.7	50.9	1606.4	306.9	71 0 - 1
133.6	26.4	104.0	288.6	44.8	14.5	86.0	37.6	38.1	35.9	1162.3	252.5	71 2 - 7
52.9	16.5	48.8	142.0	23.0	9.3	42.4	29.4	17.8	22.4	507.9	148.2	71 8
62.2	39.2	57.1	179.6	29.1	9.1	52.3	27.2	23.8	32.4	608.0	206.4	8
14.4	4.7	16.6	46.0	9.3	1.5	8.5	4.3	6.8	5.4	163.0	28.6	80 0
45.6	34.4	37.0	124.8	18.0	7.2	43.6	22.7	15.7	26.8	411.9	176.8	80 1 - 7
138.2	69.6	177.1	335.9	95.8	21.5	156.9	149.8	72.6	94.1	1418.5	653.9	9
121.7	60.8	154.0	279.0	85.2	18.2	133.4	135.5	65.2	82.6	1196.5	578.9	90
16.5	8.8	23.1	56.9	10.6	3.4	23.6	14.3	7.5	11.5	222.1	75.1	96
0.0	0.1	0.1	0.0	0.0	-	0.5	0.5	0.1	0.1	0.6	1.4	-
2163.3	653.7	2432.9	5915.0	1192.4	352.2	1703.5	983.5	832.4	905.7	22852.5	5592.8	

StBA, FS 1, R 4.2.1, 3.Vj/1995



NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	DEUTSCH- LAND	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	BERLIN			BRANDEN- BURG	BREMEN	HAMBURG
					ZU- SAMMEN	DAVON				
						WEST	OST			
DARUNTER:										
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	124.4	9.1	12.9	1.9	1.0	0.9	15.6	0.2	0.7
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	2686.8	485.2	505.6	78.4	57.8	20.6	68.4	19.0	41.0
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU .....	86.0	7.0	7.9	5.4	3.2	2.1	9.0	0.7	1.8
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	2339.2	448.8	461.7	60.2	46.8	13.4	44.2	16.7	34.6
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	173.3	25.9	23.1	6.5	5.7	0.8	2.8	0.6	6.6
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	122.0	24.4	24.7	1.4	1.0	0.4	1.7	0.2	1.7
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	79.0	8.7	24.6	1.1	0.9	0.2	2.3	0.3	0.6
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF. ....	90.6	18.7	11.4	1.1	0.8	0.3	2.6	0.5	0.7
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	417.3	86.2	77.0	9.2	6.6	2.6	7.6	4.1	7.6
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	580.7	142.9	124.7	20.2	15.7	4.5	8.6	3.1	7.0
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	229.8	44.3	46.6	6.5	5.5	1.0	4.2	0.9	3.0
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE .....	236.1	46.9	58.1	3.1	2.3	0.8	2.8	1.2	1.2
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE .....	410.4	50.9	71.4	11.1	8.4	2.7	11.5	5.8	6.1
3	BAUGEWERBE .....	261.6	29.5	36.0	12.8	7.8	5.0	15.1	1.6	4.5
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	154.5	14.7	19.7	7.8	4.7	3.1	10.1	0.9	2.2
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ....	107.1	14.7	16.3	5.0	3.1	1.9	5.1	0.7	2.3
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	2580.4	312.6	384.5	112.8	75.5	37.3	78.6	33.4	91.0
4	HANDEL .....	2119.3	266.6	328.8	83.8	59.3	24.4	56.9	24.3	68.9
40 - 1	GROSSHANDEL .....	446.0	57.9	71.1	11.7	8.0	3.8	8.1	6.5	24.3
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	126.9	23.9	17.4	5.1	2.3	2.9	4.3	1.1	2.7
43	EINZELHANDEL .....	1546.4	184.8	240.3	66.9	49.1	17.8	44.5	16.7	41.9
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG .....	461.1	46.1	55.7	29.0	16.1	12.9	21.7	9.0	22.1
50 0	EISENBAHNEN .....	50.4	2.0	2.7	6.6	1.0	5.6	6.8	0.3	0.9
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	165.1	18.9	18.8	10.4	6.1	4.2	9.3	1.9	5.5
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST) ....	245.5	25.2	34.3	12.0	9.0	3.0	5.6	6.8	15.8
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	6987.3	823.3	975.2	415.6	267.1	148.5	259.0	69.8	207.1
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	597.9	84.8	104.1	26.2	19.7	6.5	10.5	6.4	27.6
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE .....	449.3	66.9	77.5	18.7	14.6	4.2	9.2	4.8	13.9
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	148.6	18.0	26.6	7.5	5.1	2.4	1.3	1.7	13.7
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	4625.5	560.6	679.7	265.2	180.0	85.1	140.6	47.8	142.3
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE .....	790.7	99.2	132.0	29.7	20.6	9.2	21.6	6.5	18.2
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ....	403.6	39.8	51.1	27.3	18.5	8.7	16.6	3.1	10.6
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK .....	897.6	100.4	118.3	57.9	35.4	22.5	36.3	11.2	34.5
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN .....	1580.5	205.7	236.1	83.6	58.4	25.2	41.2	16.7	37.7
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW. ....	760.7	95.3	116.4	53.9	37.7	16.2	18.7	7.9	31.9
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	192.3	20.2	25.8	12.7	9.3	3.4	6.2	2.4	9.4
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	542.9	53.2	66.6	35.4	24.5	10.9	25.1	7.2	13.7
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN .....	136.2	17.6	19.9	8.1	6.8	1.3	2.5	0.9	3.1
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	376.4	30.8	39.5	26.6	17.1	9.5	22.6	6.1	9.9
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	1221.0	124.6	124.8	88.8	42.9	45.9	82.8	8.3	23.5
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	1012.5	103.2	101.3	66.4	25.5	40.9	74.1	6.3	15.7
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	208.5	21.4	23.6	22.4	17.4	5.1	8.7	2.0	7.9
-	OHNE ANGABE .....	1.2	0.0	0.0	0.3	0.3	0.0	0.1	-	-
	INSGESAMT ...	12380.1	1630.2	1878.2	609.0	401.7	207.3	421.6	122.4	339.8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

SBA, FS 1, R 4.2.1, 3.Vj/1995

WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND LÄNDERN

1000

HESSEN	MECKLEN- BURG- VOR- POMMERN	NIEDER- SACHSEN	NORD- RHEIN- WESTFALEN	RHEIN- LAND- PFALZ	SAAR- LAND	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	THÜR- INGEN	NACHRICHTLICH		NR. DER SYST. 1)
										FRÜHERES BUNDES- GEBIET	NEUE LÄNDER U. BER- LIN-OST	
4.1	8.7	10.7	12.2	3.7	0.4	17.3	10.8	4.1	11.8	59.9	65.1	0
186.9	37.4	217.3	523.1	112.0	27.8	153.5	80.7	68.0	82.6	2243.7	443.1	1 - 3
3.4	2.6	6.1	17.0	2.8	1.4	9.8	5.1	2.1	3.9	53.4	32.6	1
169.4	26.1	191.7	469.1	100.2	24.3	116.5	50.6	59.0	66.3	2022.2	317.0	2
27.2	0.2	9.4	38.2	13.5	0.7	5.0	7.0	5.1	1.6	156.0	17.4	20
9.9	0.8	12.3	26.7	4.9	2.0	3.4	1.6	2.8	3.5	110.5	11.5	21
4.6	0.9	5.2	8.7	5.5	1.6	5.7	2.4	1.5	5.4	62.0	17.0	22
5.9	0.5	4.4	30.9	2.9	1.6	4.0	2.2	0.9	2.2	78.8	11.8	23
30.2	5.5	39.2	75.5	17.1	6.1	21.6	10.1	11.2	8.9	360.9	56.4	24, 25 07 1
37.6	4.0	34.7	118.9	17.0	4.2	20.8	6.3	13.9	16.7	519.9	60.9	25, (OHNE 25 07 1)
15.7	2.7	19.8	46.9	10.8	1.9	10.3	3.8	6.3	6.3	201.6	28.3	26
13.3	1.1	16.4	49.5	11.0	1.1	18.9	2.0	2.3	7.0	203.4	32.7	27
25.0	10.4	50.3	73.7	17.5	5.2	26.9	15.2	15.0	14.5	329.1	81.2	28 - 9
14.2	8.7	19.5	37.1	9.0	2.1	27.1	25.1	6.9	12.4	168.1	93.5	3
7.6	5.8	10.7	19.2	4.9	1.1	18.2	20.4	3.4	7.7	89.2	65.3	30
6.6	2.9	8.8	17.9	4.1	0.9	8.9	4.7	3.5	4.8	78.9	28.2	31
211.5	57.0	224.9	547.9	104.9	32.6	140.9	86.8	87.4	73.4	2106.4	474.0	4 - 5
164.2	41.0	195.2	467.7	90.3	27.7	107.6	64.3	75.8	56.2	1768.9	350.4	4
38.6	6.2	37.2	108.8	17.4	4.5	20.2	9.6	16.1	7.8	390.3	55.7	40 - 1
13.2	1.4	7.3	28.1	5.4	1.2	5.1	4.3	3.0	3.2	105.7	21.2	42
112.4	33.4	150.7	330.9	67.4	22.0	82.3	50.4	56.8	45.1	1273.0	273.4	43
47.3	15.9	29.7	80.2	14.7	5.0	33.3	22.5	11.6	17.2	337.5	123.6	5
1.7	4.6	1.1	2.6	0.5	0.3	8.3	7.6	0.3	4.2	13.3	37.2	50 0
12.4	7.1	10.5	24.4	7.0	1.7	15.1	9.5	4.3	8.3	111.5	53.6	50 7
33.2	4.2	18.2	53.1	7.2	2.9	9.9	5.3	7.0	4.7	212.7	32.8	50, (OHNE 50 0,7)
518.9	198.9	595.1	1345.0	289.9	78.0	461.6	279.2	217.3	253.5	5386.6	1600.7	6 - 9
66.8	8.4	48.5	119.3	22.5	6.9	26.1	11.8	16.0	12.1	522.5	75.4	6
51.9	6.9	37.1	84.6	19.0	5.0	20.8	9.8	12.9	10.1	388.2	61.1	60
14.8	1.4	11.4	34.7	3.5	1.8	5.3	2.0	3.1	1.9	134.4	14.3	61
338.2	118.2	419.9	924.4	199.9	55.2	291.5	138.1	148.8	155.2	3696.7	928.8	7
57.2	20.4	86.1	149.7	37.0	8.8	44.7	21.1	35.8	22.6	651.1	139.6	70 0
25.6	12.2	36.8	82.0	16.5	4.8	30.6	18.8	13.9	14.1	302.5	101.1	70 1 - 2
55.1	35.6	71.6	155.7	41.6	8.3	83.3	21.3	18.3	48.4	650.4	247.2	70 6 - 8
117.0	30.1	151.1	346.2	72.1	22.8	77.3	46.9	52.1	43.9	1315.9	264.6	71 0 - 1
66.5	15.3	59.7	151.1	26.6	7.8	45.1	20.9	23.4	20.4	624.2	136.5	71 2 - 7
17.0	4.6	14.6	39.7	6.1	2.7	10.5	9.1	5.3	5.8	152.7	39.6	71 8
37.8	26.0	38.0	121.7	19.6	5.7	35.1	18.9	17.0	21.9	405.1	137.8	8
9.5	3.1	12.0	34.6	6.8	1.3	5.0	3.0	5.2	3.6	117.7	18.4	80 0
26.4	22.8	22.9	79.5	11.0	4.1	29.9	15.7	10.6	18.1	257.8	118.6	80 1 - 7
76.2	46.4	88.7	179.6	48.0	10.3	108.9	110.4	35.5	64.3	762.3	458.7	9
65.3	39.2	73.9	143.4	40.9	8.2	90.2	99.1	30.6	55.0	614.1	398.5	90
10.9	7.2	14.9	36.2	7.1	2.0	18.7	11.3	4.9	9.3	148.3	60.2	96
0.0	0.0	0.1	0.0	0.0	-	0.3	0.3	0.0	0.1	0.4	0.8	-
921.5	302.0	1048.1	2428.2	510.6	138.9	773.5	457.8	376.8	421.3	9796.4	2583.6	

StBA, FS 1, R 4.2.1, 3.Vj/1995

## 6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM 30.9.1995 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,

IN

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	DEUTSCHLAND							INS- GESAMT	ARBEITER/ ZUSAMMEN
		INS- GESAMT	ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE				
			ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE		
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	386.3	325.5	310.2	15.3	60.8	53.6	7.2	207.3	178.1
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	11601.8	7972.4	7777.5	194.9	3629.3	3369.0	260.3	9567.9	6430.4
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU .....	507.0	287.8	280.5	7.2	219.2	210.6	8.6	388.8	223.3
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	8607.1	5633.7	5463.2	170.5	2973.4	2767.5	205.9	7551.1	4884.5
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	598.3	285.4	274.9	10.5	313.0	295.9	17.1	555.1	262.8
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	415.3	299.5	290.9	8.6	115.7	109.0	6.7	379.8	272.3
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	387.3	281.3	275.5	5.9	106.0	99.1	6.9	310.6	222.9
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SERE U. STAHLVERF. ....	607.6	462.3	456.6	5.7	145.3	136.0	9.2	538.0	407.2
24,	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	2724.5	1786.4	1763.3	23.1	938.0	888.6	49.5	2369.0	1534.1
25 07 1	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	1739.0	1069.9	1024.9	45.0	669.1	628.2	40.9	1556.6	949.3
25 (OHNE 25 07 1)	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	910.3	668.7	648.3	20.4	241.7	218.1	23.6	802.9	583.2
26	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE .....	390.1	273.4	247.4	26.1	116.7	105.9	10.7	341.5	235.5
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE .....	834.6	506.7	481.4	25.2	328.0	286.6	41.4	697.5	417.1
3	BAUGEWERBE .....	2487.7	2050.9	2033.8	17.2	436.7	390.9	45.8	1628.0	1322.7
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	1699.0	1394.6	1385.0	9.7	304.4	279.2	25.2	1080.2	873.3
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ....	788.6	656.3	648.8	7.5	132.3	111.7	20.6	547.9	449.4
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	5395.5	1967.2	1754.8	212.3	3428.4	2752.1	676.3	4409.7	1560.4
4	HANDEL .....	3876.3	1022.2	910.1	112.1	2854.2	2235.7	618.4	3269.0	833.5
40 - 1	GROSSHANDEL .....	1246.6	425.4	396.5	28.9	821.3	756.2	65.0	1099.5	366.1
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	323.2	95.1	85.9	9.3	228.1	205.7	22.4	266.8	73.3
43	EINZELHANDEL .....	2306.4	501.6	427.7	73.9	1804.8	1273.8	531.0	1902.7	394.0
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENÜBERMITTLUNG .....	1519.2	945.0	844.7	100.3	574.2	516.3	57.9	1140.6	726.9
50 0	EISENBAHNEN .....	230.7	124.0	122.6	1.4	106.7	103.2	3.5	106.5	81.7
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	297.6	212.9	140.5	72.5	84.7	62.2	22.5	208.7	161.2
50 (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST) .....	990.9	608.1	581.7	26.4	382.9	350.9	32.0	825.4	484.0
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	11059.6	3144.1	2424.4	719.7	7915.6	6536.2	1379.4	8666.9	2412.1
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	1076.2	36.9	18.5	18.4	1039.3	931.0	108.3	971.6	34.6
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE .....	775.6	29.0	13.3	15.7	746.7	664.9	81.8	695.6	27.0
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	300.6	7.9	5.3	2.7	292.7	266.1	26.5	276.1	7.7
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	7086.6	2339.2	1842.9	496.4	4757.4	3921.1	836.2	5668.8	1827.3
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE .....	1155.2	695.8	576.2	119.6	459.4	374.8	84.6	964.7	578.1
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ....	528.2	476.8	334.6	142.2	51.4	42.4	9.0	397.2	357.7
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK .....	1429.1	295.4	194.4	101.0	1133.7	853.9	279.8	1030.3	205.9
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN .....	1913.3	264.8	182.9	81.9	1648.5	1329.6	318.9	1606.4	230.4
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW. ....	1414.8	167.3	146.3	21.0	1247.5	1121.8	125.6	1162.3	124.9
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	656.1	439.1	408.5	30.6	217.0	198.6	18.4	507.9	330.3
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	814.4	185.0	115.2	69.8	629.4	460.7	168.7	608.0	126.6
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN .....	191.6	38.9	14.9	24.0	152.7	95.7	56.9	163.0	33.3
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	588.8	124.6	87.3	37.3	464.1	355.9	108.2	411.9	72.5
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	2072.5	582.9	447.8	135.1	1489.5	1223.4	266.1	1418.5	423.6
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	1775.3	566.2	438.4	127.8	1209.1	973.8	235.4	1196.5	410.8
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	297.1	16.7	9.4	7.4	280.4	249.6	30.8	222.1	12.8
-	OHNE ANGABE .....	2.1	0.9	0.8	0.1	1.2	1.0	0.1	0.6	0.3
	INSGESAMT ...	28445.3	13410.1	12267.8	1142.3	15035.2	12711.9	2323.3	22852.5	10581.3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

SBA, FS 1, R 4.2.1, 3.Vj/1995

AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND VOLLZEIT-/TEILZEITBESCHÄFTIGTEN

1000

FRÜHERES BUNDESGBIET					NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST							NR. DER SYST. 1)
-INNEN		ANGESTELLTE			INS- GESAMT	ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE			
VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE		ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	
GESAMT												
170.3	7.8	29.2	24.2	5.0	178.9	147.4	139.8	7.5	31.6	29.4	2.2	0
6258.8	171.7	3137.5	2903.6	233.9	2033.8	1542.0	1518.7	23.2	491.9	465.4	26.4	1 - 3
216.9	6.5	165.5	158.5	7.0	118.2	64.4	63.7	0.8	53.7	52.2	1.6	1
4729.5	155.0	2666.6	2477.6	189.0	1056.0	749.3	733.7	15.6	306.8	289.9	16.8	2
252.8	10.0	292.3	275.9	16.4	43.2	22.6	22.1	0.5	20.7	20.0	0.7	20
264.4	7.9	107.5	101.1	6.4	35.5	27.2	26.6	0.7	8.2	7.9	0.3	21
218.0	5.0	87.7	81.4	6.3	76.7	58.4	57.5	0.9	18.3	17.7	0.6	22
402.0	5.2	130.8	122.2	8.6	69.6	55.1	54.6	0.5	14.4	13.8	0.6	23
1513.4	20.7	834.9	789.7	45.2	355.5	252.3	249.9	2.4	103.1	98.9	4.2	24, 25 07 1
907.6	41.7	607.3	568.7	38.5	182.4	120.6	117.3	3.3	61.8	59.5	2.3	25, (OHNE 25 07 1)
564.3	18.9	219.8	197.4	22.3	107.4	85.5	84.0	1.5	21.9	20.6	1.3	26
211.8	23.7	106.0	95.9	10.1	48.6	38.0	35.6	2.4	10.7	10.1	0.6	27
395.3	21.8	280.4	245.2	35.2	137.1	89.5	86.1	3.4	47.6	41.4	6.2	28 - 9
1312.4	10.3	305.4	267.5	37.8	859.6	728.3	721.4	6.9	131.3	123.3	8.0	3
868.5	4.8	206.9	187.1	19.8	618.9	521.3	516.5	4.8	97.6	92.1	5.5	30
443.9	5.4	98.5	80.5	18.1	240.7	207.0	204.9	2.1	33.8	31.2	2.5	31
1378.7	181.7	2849.3	2276.7	572.6	985.9	406.8	376.2	30.6	579.1	475.4	103.7	4 - 5
738.1	95.4	2435.5	1913.5	522.0	607.3	188.7	172.0	16.7	418.6	322.2	96.4	4
340.0	26.2	733.4	674.3	59.1	147.1	59.2	56.5	2.7	87.9	82.0	5.9	40 - 1
65.9	7.4	193.5	173.0	20.6	56.4	21.8	19.9	1.9	34.6	32.7	1.9	42
332.2	61.8	1508.6	1066.3	442.4	403.8	107.6	95.5	12.1	296.2	207.6	88.6	43
640.5	86.3	413.8	363.2	50.6	378.6	218.1	204.2	13.9	160.5	153.2	7.3	5
81.2	0.6	24.7	23.6	1.2	124.3	42.3	41.5	0.8	82.0	79.7	2.3	50 0
99.3	61.9	47.6	28.0	19.6	88.9	51.8	41.2	10.6	37.1	34.2	2.9	50 7
460.1	23.9	341.5	311.6	29.8	165.5	124.1	121.6	2.5	41.4	39.3	2.1	50, (OHNE 50 0,7)
1832.5	579.7	6254.8	5096.6	1158.2	2392.7	732.0	591.9	140.0	1660.7	1439.6	221.1	6 - 9
16.8	17.8	937.0	833.1	103.9	104.6	2.3	1.7	0.6	102.3	97.9	4.4	6
11.8	15.1	668.6	590.2	78.4	80.0	2.0	1.4	0.5	78.1	74.7	3.4	60
5.0	2.7	268.4	242.9	25.5	24.5	0.3	0.3	0.0	24.2	23.2	1.0	61
1413.6	413.7	3841.5	3120.5	721.0	1427.8	512.0	429.2	82.7	915.8	800.6	115.2	7
471.9	106.2	386.7	310.5	76.2	190.4	117.7	104.3	13.5	72.7	64.3	8.4	70 0
253.6	104.1	39.4	31.8	7.6	131.0	119.0	81.0	38.0	11.9	10.6	1.3	70 1 - 2
119.4	86.5	824.4	605.6	218.8	398.8	89.5	75.0	14.5	309.3	248.3	61.0	70 6 - 8
154.8	75.6	1376.0	1088.3	287.7	306.9	34.5	28.1	6.4	272.5	241.3	31.1	71 0 - 1
106.9	18.0	1037.4	922.9	114.4	252.5	42.4	39.4	3.0	210.1	198.9	11.2	71 2 - 7
307.0	23.3	177.6	161.4	16.2	148.2	108.8	101.5	7.3	39.4	37.2	2.2	71 8
75.5	51.1	481.4	349.7	131.6	206.4	58.4	39.7	18.7	148.0	111.0	37.0	8
11.9	21.4	129.7	80.2	49.6	28.6	5.7	3.1	2.6	22.9	15.6	7.4	80 0
51.0	21.5	339.5	260.8	78.7	176.8	52.1	36.3	15.9	124.7	95.1	29.5	80 1 - 7
326.5	97.1	994.9	793.2	201.7	653.9	159.4	121.3	38.1	494.6	430.1	64.4	9
320.3	90.4	785.7	611.5	174.2	578.9	155.4	118.1	37.3	423.4	362.2	61.2	90
6.2	6.7	209.2	181.7	27.6	75.1	3.9	3.2	0.7	71.1	67.9	3.2	96
0.3	0.0	0.4	0.3	0.0	1.4	0.6	0.6	0.0	0.8	0.7	0.1	-
9640.5	940.9	12271.2	10301.4	1969.7	5592.8	2828.7	2627.3	201.5	2764.0	2410.4	353.6	

S&BA, FS 1, R 4.2.1, 3.Vj/1995

## 6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM 30.9.1995 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,

IN

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	DEUTSCHLAND							INS- GESAMT	ARBEITER/ ZUSAMMEN
		INS- GESAMT	ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE				
			ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE		
										DARUNTER:
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	124.4	91.7	81.2	10.5	32.7	26.3	6.4	59.3	43.0
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE .....	2686.8	1220.2	1059.0	161.2	1466.6	1222.8	243.8	2243.7	1025.2
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSÖRGUNG, BERGBAU .....	86.0	16.7	11.4	5.3	69.2	61.1	8.2	53.4	9.7
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) .....	2339.2	1153.3	1007.5	145.9	1185.9	993.0	192.9	2022.2	992.6
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	173.3	56.0	46.8	9.2	117.4	101.1	16.3	156.0	48.8
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	122.0	78.7	70.9	7.8	43.3	36.9	6.4	110.5	71.1
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINER., GLAS ..	79.0	37.2	32.1	5.1	41.8	35.2	6.5	62.0	28.9
23	EISEN-, METALLERZ-, GIES- SEREI U. STAHLVERF. ....	90.6	38.6	33.8	4.8	52.0	43.1	8.9	78.8	33.6
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	417.3	120.9	104.9	16.1	296.3	250.5	45.8	360.9	107.5
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	580.7	356.0	317.2	38.8	224.8	189.1	35.7	519.9	320.5
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE .....	229.8	120.4	103.1	17.3	109.4	87.0	22.5	201.6	104.4
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE .....	236.1	169.5	144.5	25.0	66.6	56.2	10.4	203.4	144.1
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE .....	410.4	176.1	154.3	21.8	234.3	193.9	40.4	329.1	133.6
3	BAUGEWERBE .....	261.6	50.1	40.1	10.0	211.5	168.7	42.8	168.1	22.9
30	BAUHAUPTGEWERBE .....	154.5	26.9	22.4	4.5	127.6	104.6	23.0	89.2	7.0
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ....	107.1	23.2	17.7	5.5	83.9	64.2	19.7	78.9	15.9
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	2580.4	450.6	273.8	176.8	2129.8	1476.0	653.8	2106.4	350.3
4	HANDEL .....	2119.3	289.5	193.4	96.1	1829.8	1230.7	599.2	1768.9	232.5
40 - 1	GROSSHANDEL .....	446.0	82.5	58.1	24.4	363.5	302.4	61.1	390.3	71.3
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	126.9	23.3	16.4	7.0	103.6	84.0	19.6	105.7	17.5
43	EINZELHANDEL .....	1546.4	183.7	118.9	64.8	1362.7	844.3	518.5	1273.0	143.8
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENÜBERMITTLUNG .....	461.1	161.1	80.4	80.7	300.0	245.3	54.6	337.5	117.8
50 0	EISENBAHNEN .....	50.4	9.9	8.7	1.3	40.5	37.1	3.4	13.3	3.5
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	165.1	103.8	37.9	66.0	61.3	39.4	21.9	111.5	75.6
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST) ....	245.5	47.3	33.9	13.4	198.2	168.9	29.3	212.7	38.7
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	6987.3	1623.0	992.3	630.7	5364.3	4103.9	1260.5	5386.6	1252.1
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE .....	597.9	22.1	4.5	17.6	575.8	470.7	105.1	522.5	21.2
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE .....	449.3	17.9	2.8	15.1	431.4	351.8	79.6	388.2	17.1
61	VERSICHERUNGSGEWERBE .....	148.6	4.2	1.7	2.5	144.5	119.0	25.5	134.4	4.1
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	4625.5	1291.6	855.7	435.9	3333.9	2577.8	756.0	3696.7	1025.9
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE .....	790.7	441.9	341.9	100.0	348.8	270.9	77.9	651.1	359.4
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ....	403.6	368.7	236.8	132.0	34.9	26.6	8.3	302.5	275.6
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK ....	897.6	158.3	68.7	89.7	739.3	507.4	231.9	650.4	117.9
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN .....	1580.5	195.8	117.8	78.0	1384.7	1077.5	307.2	1315.9	172.5
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW. ....	760.7	46.2	29.7	16.6	714.5	599.6	115.0	624.2	37.7
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	192.3	80.6	60.9	19.7	111.6	95.8	15.8	152.7	62.7
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	542.9	109.6	51.8	57.9	433.2	283.1	150.1	405.1	78.8
	DARUNTER:									
80 0	KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN .....	136.2	27.8	6.4	21.4	108.4	56.4	52.0	117.7	24.7
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	376.4	63.0	34.6	28.4	313.5	218.7	94.8	257.8	35.6
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	1221.0	199.6	80.2	119.4	1021.4	772.2	249.2	762.3	126.2
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	1012.5	190.0	77.7	112.4	822.5	603.3	219.2	614.1	118.2
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	208.5	9.6	2.5	7.0	198.9	168.9	30.0	148.3	8.0
-	OHNE ANGABE .....	1.2	0.3	0.3	0.0	0.9	0.7	0.1	0.4	0.1
	INSGESAMT ...	12380.1	3385.7	2406.5	979.2	8994.3	6829.8	2164.6	9796.4	2670.6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

SIBA, FS 1, R 4.2.1, 3 Vj/1995

AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND VOLLZEIT-/TEILZEITBESCHÄFTIGTEN

1000

FRÜHERES BUNDESGBIET					NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST							NR. DER SYST. 1)
-INNEN		ANGESTELLTE			INS- GESAMT	ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE			
VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE		ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	
37.5	5.6	16.3	11.6	4.7	65.1	48.7	43.7	4.9	16.4	14.7	1.8	0
881.1	144.1	1218.5	999.2	219.3	443.1	195.0	177.9	17.1	248.1	223.6	24.5	1 - 3
4.8	4.9	43.7	37.0	6.7	32.6	7.0	6.6	0.5	25.5	24.1	1.5	1
859.2	133.3	1029.6	852.6	177.0	317.0	160.8	148.3	12.5	156.3	140.4	15.9	2
40.1	8.8	107.1	91.5	15.7	17.4	7.1	6.7	0.4	10.2	9.6	0.6	20
63.7	7.4	39.5	33.3	6.1	11.5	7.6	7.2	0.4	3.8	3.6	0.3	21
24.5	4.5	33.1	27.1	6.0	17.0	8.3	7.6	0.7	8.7	8.1	0.5	22
29.1	4.5	45.2	36.9	8.3	11.8	5.0	4.7	0.4	6.7	6.1	0.6	23
92.8	14.6	253.4	211.4	42.0	56.4	13.5	12.0	1.4	42.9	39.1	3.8	24, 25, 07 1
284.4	36.1	199.3	165.8	33.5	60.9	35.4	32.8	2.6	25.5	23.3	2.1	25, (OHNE 25 07 1)
88.4	16.0	97.1	75.8	21.3	28.3	16.0	14.7	1.2	12.3	11.1	1.2	26
121.3	22.9	59.3	49.5	9.8	32.7	25.4	23.2	2.2	7.3	6.7	0.6	27
115.0	18.6	195.5	161.2	34.4	81.2	42.4	39.3	3.2	38.8	32.7	6.1	28 - 9
17.1	5.8	145.2	109.6	35.6	93.5	27.2	23.0	4.2	66.3	59.1	7.2	3
5.1	2.0	82.2	63.9	18.3	65.3	19.9	17.3	2.5	45.4	40.7	4.7	30
12.0	3.9	63.1	45.8	17.3	26.2	7.4	5.7	1.7	20.8	18.4	2.4	31
199.7	150.6	1756.1	1203.7	552.4	474.0	100.3	74.0	26.2	373.7	272.3	101.4	4 - 5
150.8	81.7	1536.4	1031.6	504.7	350.4	57.0	42.6	14.4	293.4	199.0	94.4	4
49.2	22.1	319.0	263.5	55.5	55.7	11.2	9.0	2.2	44.5	38.9	5.6	40 - 1
11.9	5.6	88.2	70.3	17.9	21.2	5.9	4.5	1.4	15.4	13.7	1.7	42
89.7	54.0	1129.2	697.8	431.4	273.4	39.9	29.2	10.7	233.5	146.5	87.1	43
49.0	68.8	219.7	172.1	47.6	123.6	43.3	31.5	11.8	80.3	73.3	7.0	5
3.0	0.5	9.8	8.7	1.1	37.2	6.4	5.7	0.8	30.7	28.4	2.3	50 0
19.4	56.3	35.8	16.8	19.1	53.6	28.2	18.5	9.7	25.4	22.6	2.8	50 7
26.6	12.1	174.0	146.6	27.4	32.8	8.7	7.3	1.4	24.2	22.3	1.9	50, (OHNE 50 0,7)
731.0	521.0	4134.6	3073.0	1061.5	1600.7	370.9	261.2	109.7	1229.8	1030.8	198.9	6 - 9
4.2	17.0	501.3	400.5	100.8	75.4	0.9	0.4	0.6	74.5	70.2	4.3	6
2.5	14.5	371.1	294.8	76.3	61.1	0.9	0.3	0.5	60.3	56.9	3.3	60
1.6	2.5	130.2	105.7	24.5	14.3	0.1	0.1	0.0	14.2	13.2	1.0	61
658.7	367.2	2670.8	2017.8	653.0	928.8	265.7	197.0	68.6	663.1	560.1	103.0	7
271.3	88.1	291.7	221.6	70.1	139.6	82.5	70.6	11.8	57.2	49.4	7.8	70 0
179.5	96.1	26.9	19.8	7.1	101.1	93.1	57.3	35.8	8.0	6.7	1.3	70 1 - 2
37.6	80.3	532.4	352.5	179.9	247.2	40.4	31.1	9.3	206.8	154.9	52.0	70 6 - 8
100.4	72.1	1143.4	866.5	276.9	264.6	23.3	17.4	5.9	241.3	211.0	30.3	71 0 - 1
23.1	14.6	586.5	481.4	105.1	136.5	8.5	6.5	2.0	128.1	118.2	9.9	71 2 - 7
46.8	15.9	89.9	76.0	14.0	39.6	17.9	14.1	3.9	21.7	19.9	1.8	71 8
33.2	45.6	326.3	208.0	118.3	137.8	30.9	18.6	12.3	107.0	75.1	31.9	8
5.0	19.7	93.0	47.7	45.3	18.4	3.1	1.4	1.7	15.4	8.6	6.8	80 0
17.7	18.0	222.2	152.4	69.8	118.6	27.4	17.0	10.4	91.2	66.3	25.0	80 1 - 7
35.0	91.2	636.2	446.7	189.4	458.7	73.5	45.2	28.2	385.2	325.5	59.8	9
33.5	84.7	495.9	333.4	162.5	398.5	71.9	44.2	27.7	326.6	269.9	56.7	90
1.5	6.5	140.3	113.3	27.0	60.2	1.6	1.1	0.5	58.6	55.6	3.0	96
0.1	0.0	0.3	0.3	0.0	0.8	0.2	0.2	0.0	0.6	0.5	0.1	-
1849.4	821.2	7125.8	5287.9	1837.9	2583.6	715.1	557.1	158.0	1868.6	1541.9	326.7	

**7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.09.1995  
nach Ländern und Altersgruppen  
1 000**

Gebietseinheit	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter Jahren										
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
Insgesamt												
Deutschland .....	28 445,3	1 367,1	2 652,6	4 051,1	4 433,2	3 851,4	3 455,9	2 871,6	2 850,3	2 372,4	459,5	80,1
Baden-Württemberg .....	3 771,9	169,8	366,0	555,0	586,5	498,3	432,7	377,7	366,2	331,7	75,2	12,5
Bayern .....	4 300,2	268,8	435,7	647,7	665,9	563,5	481,4	429,3	393,8	335,5	66,1	12,4
Berlin .....	1 258,6	43,2	93,0	158,6	205,2	169,0	156,0	131,6	156,8	118,5	22,8	4,0
davon: West .....	836,0	28,9	65,4	109,1	134,7	108,9	100,6	91,0	103,1	75,8	15,6	2,9
Ost .....	422,7	14,4	27,7	49,5	70,5	60,1	55,4	40,6	53,7	42,7	7,1	1,1
Brandenburg .....	923,7	48,4	71,2	107,3	148,4	140,4	132,6	84,3	103,8	77,8	7,9	1,5
Bremen .....	296,3	9,5	25,9	41,6	44,4	39,4	35,4	33,2	32,9	27,5	5,6	0,9
Hamburg .....	760,0	19,8	61,5	110,8	119,3	95,3	83,1	83,0	89,6	77,3	17,4	3,1
Hessen .....	2 163,3	87,3	195,6	318,0	346,6	293,1	257,2	230,6	212,3	178,0	38,3	6,2
Mecklenburg-Vorpommern .....	653,7	46,5	50,7	74,4	103,4	101,4	96,7	60,0	65,4	49,7	4,7	0,9
Niedersachsen .....	2 432,9	115,2	253,5	372,2	373,0	318,6	282,9	241,7	227,6	199,7	41,6	7,0
Nordrhein-Westfalen .....	5 915,0	226,9	568,9	893,4	936,6	806,8	701,2	599,0	563,9	490,4	109,8	18,1
Rheinland-Pfalz .....	1 192,4	65,9	117,1	173,7	187,5	165,3	146,4	115,8	102,6	93,5	20,8	3,7
Saarland .....	352,2	16,5	32,6	52,5	59,1	53,9	47,4	36,0	28,2	21,4	3,7	0,7
Sachsen .....	1 703,5	97,3	144,4	200,4	250,8	233,1	241,3	171,1	204,9	141,4	15,2	3,6
Sachsen-Anhalt .....	983,5	57,3	78,2	115,6	148,1	140,2	140,0	100,3	116,0	79,5	6,8	1,6
Schleswig-Holstein .....	832,4	40,7	84,1	125,5	122,6	101,7	91,1	85,0	84,5	77,6	17,1	2,5
Thüringen .....	905,7	54,0	74,0	104,3	135,8	131,4	130,4	93,0	101,7	73,0	6,5	1,5
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet ....	22 852,5	1 049,3	2 206,4	3 399,6	3 576,2	3 044,8	2 659,5	2 322,4	2 204,8	1 908,4	411,2	69,9
Neue Länder und Berlin-Ost .....	5 592,8	317,8	446,2	651,5	856,9	806,6	796,4	549,3	645,5	464,0	48,3	10,2
darunter: weiblich												
Deutschland .....	12 380,1	584,9	1 310,8	1 879,7	1 842,4	1 622,6	1 538,4	1 274,1	1 223,2	964,2	111,3	28,6
Baden-Württemberg .....	1 630,2	76,8	183,5	257,2	233,7	202,1	191,8	168,0	157,2	137,4	17,6	4,8
Bayern .....	1 878,2	121,5	222,2	301,4	270,5	231,1	212,7	191,4	168,2	137,7	16,3	5,1
Berlin .....	609,0	19,4	48,5	79,0	97,2	80,7	78,1	66,2	76,4	55,8	6,1	1,5
davon: West .....	401,7	13,1	35,4	53,9	61,7	50,5	50,0	45,8	49,7	35,8	4,6	1,2
Ost .....	207,3	6,3	13,1	25,0	35,5	30,2	28,2	20,5	26,7	20,0	1,5	0,3
Brandenburg .....	421,6	17,5	30,3	49,0	69,4	66,7	63,7	40,6	49,2	33,3	1,4	0,5
Bremen .....	122,4	4,2	13,3	19,3	16,8	15,2	14,6	13,7	12,9	10,7	1,4	0,3
Hamburg .....	339,8	9,2	33,2	56,6	52,0	39,7	36,1	36,6	38,3	32,6	4,2	1,1
Hessen .....	921,5	38,6	98,4	147,8	140,7	118,8	110,3	99,5	85,9	69,6	9,7	2,2
Mecklenburg-Vorpommern .....	302,0	17,6	22,0	34,5	48,4	48,9	47,1	29,0	31,5	21,9	0,8	0,3
Niedersachsen .....	1 048,1	51,1	129,3	172,0	149,0	130,1	122,8	105,9	94,7	80,1	10,8	2,4
Nordrhein-Westfalen .....	2 428,2	95,8	279,5	407,4	363,5	313,0	289,4	244,2	219,3	183,3	27,2	5,7
Rheinland-Pfalz .....	510,6	28,1	58,2	80,4	77,7	69,8	64,3	49,9	41,1	34,6	5,3	1,3
Saarland .....	138,9	6,9	16,3	23,1	22,9	20,3	17,7	12,9	9,6	7,7	1,3	0,3
Sachsen .....	773,5	36,8	63,8	89,9	114,1	109,5	115,7	82,0	97,4	60,6	2,5	1,2
Sachsen-Anhalt .....	457,8	22,4	35,2	54,0	70,5	68,4	68,2	49,0	54,3	34,1	1,2	0,5
Schleswig-Holstein .....	376,8	18,6	44,4	59,8	51,0	43,7	41,8	40,1	39,0	33,3	4,3	0,8
Thüringen .....	421,3	20,3	32,6	48,3	65,0	64,5	64,2	45,2	48,2	31,4	1,1	0,5
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet ....	9 796,4	463,9	1 113,8	1 578,9	1 439,5	1 234,3	1 151,4	1 007,8	916,0	762,8	102,8	25,3
Neue Länder und Berlin-Ost .....	2 583,6	121,0	197,0	300,7	402,9	388,3	387,0	266,3	307,3	201,4	8,5	3,3

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM 30.9.1995 NACH LÄNDERN,  
ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND VOLLZEIT-/TEILZEITBESCHÄFTIGTEN

1000

REGIONALE GLIEDERUNG	INS- GESAMT	ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE		
		ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE
INSGESAMT							
DEUTSCHLAND	28445.3	13410.1	12267.8	1142.3	15035.2	12711.9	2323.3
BADEN-WÜRTTEMBERG	3771.9	1785.1	1624.1	161.0	1986.7	1664.4	322.3
BAYERN	4300.2	2071.4	1892.6	178.8	2228.7	1857.3	371.4
BERLIN	1258.6	514.2	458.1	56.1	744.4	635.6	108.8
DAVON: WEST	836.0	348.0	305.6	42.4	488.0	404.5	83.5
OST	422.7	166.3	152.6	13.7	256.4	231.1	25.3
BRANDENBURG	923.7	478.4	445.4	33.1	445.2	385.8	59.4
BREMEN	296.3	131.8	118.1	13.7	164.5	138.1	26.4
HAMBURG	760.0	264.2	233.7	30.5	495.8	425.6	70.2
HESSEN	2163.3	891.3	807.9	83.4	1272.0	1073.3	198.7
MECKLENBURG-VORPOMMERN	653.7	332.8	306.6	26.2	320.9	280.8	40.1
NIEDERSACHSEN	2432.9	1202.1	1090.9	111.3	1230.8	1003.7	227.2
NORDRHEIN-WESTFALEN	5915.0	2734.7	2516.9	217.8	3180.3	2725.7	454.6
RHEINLAND-PFALZ	1192.4	571.3	521.9	49.4	621.1	513.4	107.7
SAARLAND	352.2	181.6	169.0	12.6	170.5	146.4	24.1
SACHSEN	1703.5	869.7	812.6	57.1	893.8	722.5	111.3
SACHSEN-ANHALT	983.5	507.5	472.3	35.2	476.0	415.8	60.1
SCHLESWIG-HOLSTEIN	832.4	399.8	359.9	39.8	432.6	349.0	83.7
THÜRINGEN	905.7	474.0	437.9	36.1	431.7	374.4	57.3
NACHRICHTLICH: FRÜHERES BUNDESGBIET NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST	22852.5	10581.3	9640.5	940.9	12271.2	10301.4	1969.7
	5592.8	2828.7	2627.3	201.5	2764.0	2410.4	353.6
MÄNNLICH							
DEUTSCHLAND	16065.2	10024.3	9861.2	163.1	6040.9	5882.1	158.8
BADEN-WÜRTTEMBERG	2141.6	1295.3	1277.2	18.1	846.3	823.6	22.7
BAYERN	2421.9	1502.8	1478.9	23.9	919.1	893.9	25.3
BERLIN	649.6	377.1	362.9	14.2	272.5	259.2	13.3
DAVON: WEST	434.3	250.7	241.0	9.7	183.6	174.5	9.1
OST	215.3	126.4	122.0	4.5	88.9	84.7	4.2
BRANDENBURG	502.0	360.7	353.3	7.4	141.3	136.4	4.9
BREMEN	174.0	101.0	99.4	1.6	73.0	71.0	2.0
HAMBURG	420.2	197.9	192.7	5.2	222.2	216.1	6.1
HESSEN	1241.9	673.3	661.5	11.9	568.5	555.2	13.3
MECKLENBURG-VORPOMMERN	351.7	251.7	243.8	7.9	100.0	96.8	3.2
NIEDERSACHSEN	1384.9	902.2	889.7	12.5	482.7	470.3	12.4
NORDRHEIN-WESTFALEN	3486.8	2116.4	2090.8	25.6	1370.4	1341.6	28.8
RHEINLAND-PFALZ	681.8	435.1	429.7	5.4	246.7	240.8	5.9
SAARLAND	213.3	143.3	142.0	1.3	70.1	68.5	1.6
SACHSEN	930.0	650.3	640.0	10.3	279.8	272.0	7.8
SACHSEN-ANHALT	525.6	379.2	373.4	5.7	146.5	143.0	3.5
SCHLESWIG-HOLSTEIN	455.6	292.8	288.3	4.5	162.8	158.1	4.7
THÜRINGEN	484.4	345.3	337.6	7.7	199.0	195.7	3.4
NACHRICHTLICH: FRÜHERES BUNDESGBIET NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST	13056.1	7910.7	7791.1	119.7	5145.4	5013.5	131.8
	3009.1	2113.6	2070.2	43.5	895.5	868.6	26.9
WEIBLICH							
DEUTSCHLAND	12380.1	3385.7	2406.5	979.2	8994.3	6829.8	2164.6
BADEN-WÜRTTEMBERG	1630.2	489.8	346.9	143.0	1140.4	840.8	299.6
BAYERN	1878.2	568.6	413.7	154.9	1309.6	963.5	346.1
BERLIN	609.0	137.1	95.2	41.9	471.9	376.3	95.6
DAVON: WEST	401.7	97.3	64.6	32.7	304.4	230.0	74.4
OST	207.3	39.8	30.6	9.2	167.5	146.3	21.2
BRANDENBURG	421.6	117.7	92.0	25.7	303.9	249.4	54.5
BREMEN	122.4	30.8	18.7	12.1	91.5	67.1	24.4
HAMBURG	339.8	66.3	41.0	25.3	273.5	209.5	64.0
HESSEN	921.5	218.0	146.4	71.6	703.5	518.1	185.4
MECKLENBURG-VORPOMMERN	302.0	81.1	62.8	18.3	220.9	184.0	36.9
NIEDERSACHSEN	1048.1	299.9	201.2	98.7	748.2	533.4	214.8
NORDRHEIN-WESTFALEN	2428.2	618.4	426.1	192.3	1809.9	1384.1	425.8
RHEINLAND-PFALZ	510.6	136.2	92.2	44.0	374.4	272.6	101.9
SAARLAND	138.9	38.4	27.1	11.3	100.5	77.9	22.6
SACHSEN	773.5	219.4	172.6	46.8	554.1	450.6	103.5
SACHSEN-ANHALT	457.8	128.4	98.9	29.5	329.5	272.8	56.7
SCHLESWIG-HOLSTEIN	376.8	107.0	71.7	35.3	269.8	190.9	78.9
THÜRINGEN	421.3	128.7	100.2	28.4	292.6	238.7	53.9
NACHRICHTLICH: FRÜHERES BUNDESGBIET NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST	9796.4	2670.6	1849.4	821.2	7125.8	5287.9	1837.9
	2583.6	715.1	557.1	158.0	1868.6	1541.9	326.7



**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.09.1995 in den kreisfreien Städten mit 100 000 und mehr Einwohnern nach Wirtschaftsbereichen sowie Ausländern**

Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt 1)	Insgesamt		Und zwar						
				männlich	weiblich	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe 2)	Handel und Verkehr	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	Ausländer/-innen
<b>Früheres Bundesgebiet</b>										
05 313	Aachen .....	106,2	- 1,7	55,3	44,7	0,3	30,9	17,2	51,6	12,6
09 761	Augeburg .....	127,3	- 2,9	54,2	45,8	0,2	40,0	19,1	40,7	11,8
11 100	Berlin-Weest .....	836,0	+ 0,5	51,9	48,1	0,6	29,0	19,3	51,1	10,2
05 711	Bielefeld .....	131,8	- 1,3	55,6	44,4	0,4	37,7	21,6	40,3	9,1
05 911	Bochum .....	137,2	+ 0,3	59,6	40,4	0,3	40,9	19,4	39,3	7,4
05 314	Bonn .....	142,0	+ 0,1	48,5	51,5	0,3	16,8	14,8	68,1	8,5
05 512	Boitrop .....	31,6	- 0,8	63,5	36,5	0,9	44,4	21,2	33,5	8,5
03 101	Braunschweig .....	112,3	- 1,4	53,9	46,1	0,2	31,8	21,5	46,5	4,6
04 011	Bremen .....	246,5	- 1,7	59,2	40,8	0,3	34,2	27,2	38,4	6,2
04 012	Bremerhaven .....	49,8	- 3,1	56,3	43,7	0,5	31,1	27,9	40,6	7,7
06 411	Darmstadt .....	90,3	- 2,9	56,2	43,8	0,2	33,2	20,1	46,5	9,7
05 913	Dortmund .....	204,4	- 2,2	58,5	41,5	0,5	33,9	22,5	43,1	8,8
05 112	Duisburg .....	165,8	- 2,8	63,9	36,1	0,4	42,3	22,7	34,7	11,5
05 111	Düsseldorf .....	340,5	- 2,9	55,9	44,1	0,2	24,3	26,8	48,8	11,7
09 562	Erlangen .....	70,0	- 1,1	58,3	41,7	0,2	48,1	9,6	42,0	7,9
05 113	Essen .....	223,1	- 1,0	58,2	41,8	0,6	32,2	23,5	43,8	7,6
06 412	Frankfurt am Main .....	461,1	- 3,1	58,2	41,8	0,2	23,8	26,1	50,0	16,8
06 311	Freiburg im Breisgau .....	91,2	- 0,2	50,9	49,1	0,3	24,1	21,0	54,5	9,3
09 563	Fürth .....	42,2	- 4,7	51,9	48,1	0,6	38,5	29,2	31,7	10,6
05 513	Gelsenkirchen .....	87,0	- 2,9	61,0	39,0	0,5	49,3	16,3	33,9	9,9
05 914	Hagen .....	75,5	- 1,6	57,2	42,8	0,4	40,3	24,0	35,3	11,5
02 000	Hamburg .....	760,0	- 2,1	55,3	44,7	0,4	25,0	27,4	47,2	9,0
05 915	Hamm .....	55,7	- 0,3	58,8	41,2	1,0	42,9	19,1	37,0	7,7
03 201	Hannover .....	292,5	- 0,7	55,6	44,4	0,2	28,4	20,8	50,6	8,2
08 221	Heidelberg .....	73,0	- 1,4	48,6	51,4	0,3	25,4	15,4	58,9	9,9
08 121	Heilbronn .....	63,7	- 2,4	55,5	44,5	0,6	38,1	25,5	35,7	11,5
05 916	Herne .....	45,1	- 2,7	60,1	39,9	0,3	44,2	19,6	35,9	10,5
09 161	Ingoletadt .....	63,6	+ 0,9	63,2	36,8	0,5	56,1	15,0	28,4	8,0
05 315	Köln .....	431,2	- 1,1	57,8	42,2	0,3	27,8	23,3	48,6	12,6
07 312	Kaiserslautern .....	50,6	- 2,9	59,3	40,7	0,2	34,3	18,8	46,8	5,6
08 212	Karlsruhe .....	148,2	- 2,0	55,1	44,9	0,2	29,1	21,8	48,9	10,8
06 611	Kassel .....	87,4	- 2,3	54,0	46,0	0,4	28,2	23,2	48,1	6,1
01 002	Kiel .....	108,8	- 1,5	54,0	46,0	0,2	26,2	19,9	53,7	4,3
07 111	Koblenz .....	63,5	- 1,3	53,7	46,3	0,4	25,0	22,5	52,2	5,0
05 114	Krefeld .....	91,7	- 0,7	61,3	38,7	0,7	46,6	21,0	31,8	10,1
05 316	Leverkusen .....	71,0	- 1,9	65,8	34,2	0,2	62,8	14,2	22,8	10,4
07 314	Ludwigshafen am Rhein .....	98,9	- 2,2	66,8	33,2	0,5	63,4	11,0	25,1	9,9
01 003	Lübeck .....	85,7	- 0,7	52,3	47,7	0,6	34,0	23,5	42,0	5,2
05 116	Mönchengladbach .....	88,3	- 1,6	56,7	43,3	0,5	41,1	23,1	35,3	9,9
07 315	Mainz .....	95,5	- 1,1	52,4	47,6	0,3	25,2	17,1	57,3	10,0
08 222	Mannheim .....	169,9	- 0,5	60,6	39,4	0,2	41,2	21,2	37,4	12,5
05 117	Mülheim an der Ruhr .....	60,7	- 1,9	60,1	39,9	0,7	41,9	25,8	31,6	10,0
09 162	München .....	651,8	- 3,0	54,1	45,9	0,3	26,9	19,3	53,4	17,4
05 515	Münster .....	118,6	- 1,6	53,4	46,6	1,1	22,4	17,7	58,8	4,6
09 564	Nürnberg .....	270,3	- 3,5	56,3	43,7	0,4	34,2	24,9	40,5	12,2
05 119	Oberhausen .....	61,3	- 0,8	56,5	43,5	0,6	37,7	20,1	41,6	8,5
06 413	Offenbach am Main .....	47,7	- 1,9	57,2	42,8	0,3	37,3	17,1	45,3	18,0
03 403	Oldenburg (Oldenburg) .....	64,2	- 0,8	51,1	48,9	0,5	23,8	23,0	52,7	3,1
03 404	Osnabrück .....	80,9	- 0,6	56,3	43,7	0,4	31,0	27,1	41,5	5,8
08 231	Pforzheim .....	57,2	- 3,6	49,0	51,0	0,5	44,9	23,1	31,5	13,0
09 362	Regensburg .....	85,5	+ 0,3	56,0	44,0	0,1	36,7	19,9	41,3	5,6
05 120	Remecheid .....	51,6	- 1,5	61,8	38,2	0,5	59,9	14,7	25,0	15,0
10 041	Saarbrücken 5) .....	148,6	- 0,6	60,6	39,4	0,2	38,4	19,1	42,3	10,8
03 102	Salzgitter .....	50,8	- 1,6	70,3	29,7	0,3	66,6	11,9	21,2	7,3
05 122	Solingen .....	52,6	- 1,2	56,2	43,8	0,4	51,3	18,9	29,4	15,8
08 111	Stuttgart .....	346,1	- 3,2	57,1	42,9	0,4	33,3	18,4	47,9	16,9
08 421	Ulm .....	74,5	- 1,6	56,0	44,0	0,4	38,1	22,5	39,0	11,8
06 414	Wiesbaden .....	118,8	- 1,9	52,8	47,2	0,6	24,2	20,9	54,3	11,5
03 103	Wolfeburg .....	76,5	- 4,3	70,5	29,5	0,4	73,7	8,5	17,4	5,2
05 124	Wuppertal .....	134,8	- 2,4	55,6	44,4	0,5	44,9	19,2	35,4	10,5
09 663	Würzburg .....	80,0	+ 0,0	52,0	48,0	0,4	23,6	24,9	51,1	4,2
	Zusammen .....	9 357,0	- 2,0	56,3	43,7	0,4	32,7	21,5	45,4	10,7
	Übrige Städte und Gemeinden .....	13 495,5	+ 0,1	57,7	42,3	1,3	48,2	17,8	32,7	8,6
	Früheres Bundesgebiet .....	22 852,5	- 0,8	57,1	42,9	0,9	41,9	19,3	37,9	9,4
<b>Neue Länder und Berlin-Ost</b>										
11 200	Berlin-Ost .....	422,7	- 2,6	50,9	49,1	0,6	24,5	19,0	55,9	.
14 161	Chemnitz .....	130,3	- 3,0	53,4	46,6	0,2	30,4	20,1	49,2	.
12 052	Cottbus .....	62,2	- 1,9	48,4	51,6	0,9	23,5	25,3	50,2	.
14 262	Dresden .....	232,0	- 0,7	51,9	48,1	1,3	26,5	19,6	52,5	.
16 051	Erfurt .....	117,6	- 2,2	53,9	46,1	1,3	30,7	19,7	48,3	.
16 052	Gera .....	51,7	- 7,2	48,3	51,7	0,8	27,1	20,2	51,9	.
15 202	Halle/Saale .....	130,0	- 2,1	50,0	50,0	0,3	29,3	19,0	51,5	.
16 053	Jena .....	46,8	- 1,0	49,6	50,4	0,4	30,1	14,7	54,8	.
14 365	Leipzig .....	207,3	- 3,9	50,4	49,6	0,2	27,3	17,9	54,5	.
15 303	Magdeburg .....	130,6	- 1,8	52,3	47,7	0,2	30,3	20,3	49,3	.
12 054	Podestam .....	80,9	- 3,2	48,5	51,5	0,5	19,1	16,2	64,2	.
13 003	Rostock .....	99,4	- 5,1	53,9	46,1	0,8	25,5	24,0	49,7	.
13 004	Schwerin .....	64,3	- 1,9	49,5	50,5	0,2	26,8	20,6	52,4	.
14 167	Zwickau .....	46,9	- 3,6	53,7	46,3	1,2	32,4	22,2	44,2	.
	Zusammen .....	1 822,8	- 2,7	51,3	48,7	0,6	26,9	19,6	52,8	.
	Übrige Städte und Gemeinden .....	3 769,9	+ 0,8	55,0	45,0	4,4	41,0	16,7	37,9	.
	Neue Länder und Berlin-Ost .....	5 592,8	- 0,4	53,8	46,2	3,2	36,4	17,6	42,8	.
	Deutschland .....	28 445,3	- 0,7	56,5	43,5	1,4	40,8	19,0	38,9	.

1) Gebietstand: 1.1.1996.

2) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" des Wirtschaftsbereiches.

3) Veränderung gegenüber Vorjahresquartal.

4) Anteil an den Beschäftigten insgesamt.

5) Stadtverband.

## FRUEHERES BUNDESGBIET

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAETIGTE AM 30.09.1995 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN \*)

1 000

LAND REG.-/VERW.BEZIRK 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHER- UNGS GEWERBE	DIENST- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL VER- SICHERUNG
	INSGESAMT										
SCHLESWIG-HOLSTEIN	832,4	16,9	11,0	212,5	69,6	137,9	42,1	28,2	217,8	23,8	72,6
HAMBURG	760,0	3,0	8,6	141,0	40,1	132,6	76,0	53,5	241,1	21,2	42,8
NIEDERSACHSEN	2 432,9	36,3	36,4	762,2	201,2	351,5	108,1	89,0	614,0	57,1	177,1
BRAUNSCHWEIG	564,7	5,9	7,9	217,4	38,2	67,7	21,4	17,3	146,3	10,7	31,7
HANNOVER	738,2	6,6	12,9	207,2	52,4	113,0	40,4	38,2	197,0	18,9	51,6
LUENEBURG	417,4	9,9	5,8	111,9	45,7	65,3	16,9	12,5	102,9	8,6	38,0
WESER-EMS	712,7	13,9	9,8	225,7	64,9	105,5	29,5	21,0	167,8	19,0	55,7
BREMEN	296,3	0,9	4,4	79,5	15,9	47,8	33,1	11,9	75,8	11,2	15,8
NORDRHEIN-WESTFALEN	5 915,0	45,6	178,7	1 962,7	379,8	889,6	284,1	225,0	1 434,1	179,6	335,9
DUESSELDORF	1 843,5	13,1	56,1	564,2	110,7	316,5	104,9	74,2	451,0	51,6	101,3
KOELN	1 374,3	9,1	29,3	397,7	85,9	198,1	68,8	67,6	370,2	54,6	93,1
MUENSTER	763,4	9,3	50,3	240,9	57,0	106,1	27,7	26,8	176,0	23,5	45,8
DETMOLD	710,0	6,1	6,6	296,2	46,3	100,5	27,6	20,2	160,3	15,6	30,5
ARNSBERG	1 223,8	8,1	36,3	463,8	79,8	168,4	55,1	36,2	276,7	34,2	65,2
HESSEN	2 163,3	15,0	22,3	653,1	138,3	319,3	140,7	134,0	540,0	62,2	138,2
DARMSTADT	1 430,5	8,2	11,6	399,1	79,9	220,1	108,6	109,8	362,0	43,0	88,2
GIESSEN	321,5	2,6	1,9	119,3	24,8	43,7	11,3	9,7	77,6	9,2	21,3
KASSEL	411,3	4,3	8,8	134,7	33,7	55,4	20,8	14,5	100,4	10,0	28,7
RHEINLAND-PFALZ	1 192,4	13,6	13,9	410,0	90,5	162,0	47,5	40,7	289,3	29,1	95,8
KOBLENZ	437,6	4,5	5,1	148,1	37,3	60,2	16,9	14,6	105,0	8,6	37,1
TRIER	144,3	2,0	1,3	45,7	12,5	20,7	6,2	4,5	35,2	5,1	11,3
RHEINHESSEN-PFALZ	610,5	7,1	7,5	216,2	40,6	81,2	24,4	21,6	149,2	15,5	47,3
BADEN-WUERTTEMBERG	3 771,9	30,6	35,6	1 528,8	260,8	479,8	146,2	152,3	846,5	79,7	211,5
STUTTGART	1 496,1	12,2	14,2	630,7	98,2	193,5	59,4	72,1	297,2	36,0	82,5
KARLSRUHE	973,2	6,3	11,7	358,0	64,3	127,8	40,3	40,9	249,1	18,5	56,4
FREIBURG	707,0	6,0	5,2	286,4	52,8	87,0	26,9	21,3	167,0	14,9	39,6
TUEBINGEN	595,5	6,0	4,5	253,8	45,5	71,4	19,6	18,1	133,2	10,3	32,9
BAYERN	4 300,2	39,0	42,6	1 530,8	336,9	593,5	192,1	190,5	1 034,8	100,1	239,9
OBERBAYERN	1 500,4	12,3	14,9	426,7	102,2	213,0	76,5	91,0	438,8	42,8	82,2
NIEDERBAYERN	371,3	4,7	4,1	153,9	37,7	43,5	12,5	11,9	76,7	6,3	20,0
OBERPFALZ	354,1	3,3	3,1	139,5	37,8	46,3	14,1	11,5	69,2	5,9	23,5
OBERFRANKEN	408,0	3,0	4,2	181,8	33,6	51,6	16,3	15,2	74,1	8,4	19,7
MITTELFRANKEN	644,8	4,7	5,5	235,0	41,1	96,8	31,4	27,6	149,9	15,8	37,1
UNTERFRANKEN	441,6	4,6	4,9	168,1	35,4	61,9	18,4	13,8	98,1	8,9	27,6
SCHWABEN	579,9	6,4	6,0	225,8	49,1	80,4	22,8	19,5	128,0	12,1	29,9
SAARLAND	352,2	1,4	20,8	114,9	23,2	48,5	16,2	12,9	83,7	9,1	21,5
BERLIN - WEST	836,0	5,0	14,4	156,1	71,9	106,5	54,7	33,8	291,6	34,8	67,2
FRUEHERES BUNDESGBIET	22 852,5	207,3	388,8	7 551,7	1 628,0	3 269,0	1 140,6	971,6	5 668,8	608,0	1 418,5

\*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).

1) GEBIETSSTAND: 1.1 1996 -2) EINSCHL. DER PERSONEN OHNE ANGABE DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

StBA, FS 1, R 4.2.1, 3 Vj/1995

## FRUHERES BUNDESGBIET

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAFTIGTE AM 30.09.1995 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN \*)

1 000

LAND REG.-/VERW.BEZIRK 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHER- UNGS GEWERBE	DIENST- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WERTIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIOMEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VER- SICHERUNG
MAENNLICH											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	455,6	12,8	8,9	153,5	62,7	62,0	30,5	12,2	69,0	6,8	37,1
HAMBURG	420,2	2,4	6,8	106,3	35,5	63,7	53,9	25,9	98,8	7,6	19,3
NIEDERSACHSEN	1 384,9	25,6	30,4	570,4	181,7	156,3	78,4	40,5	194,1	19,2	88,4
BRAUNSCHWEIG	326,2	3,9	6,6	167,9	34,3	26,1	15,1	7,6	47,0	3,4	14,3
HANNOVER	411,7	4,5	10,5	152,9	47,0	53,2	28,4	17,9	66,8	6,5	24,0
LUENEBURG	227,0	7,3	4,8	78,2	40,8	28,6	12,6	5,1	27,9	2,7	19,0
WESER-EMS	420,0	9,9	8,4	171,4	59,6	48,4	22,3	9,8	52,4	6,6	31,2
BREMEN	174,0	0,7	3,7	62,8	14,3	23,5	24,0	5,5	28,0	4,0	7,5
NORDRHEIN-WESTFALEN	3 486,8	33,4	161,7	1 493,7	342,7	421,9	203,9	105,6	509,8	57,8	156,3
DUESSELDORF	1 086,0	9,6	49,4	432,2	99,8	156,3	73,9	34,6	169,2	15,4	45,6
KOELN	799,1	6,7	26,0	307,4	77,4	93,8	49,0	32,1	144,1	20,2	42,5
MUENSTER	458,4	6,7	48,1	184,2	51,9	48,2	21,1	13,1	55,0	7,1	23,1
DETMOLD	415,0	4,3	5,5	217,5	41,5	47,5	19,3	9,4	49,5	5,0	15,5
ARNSBERG	728,3	6,1	32,6	352,4	72,1	76,1	40,6	16,4	92,0	10,2	29,7
HESSEN	1 241,9	10,9	19,0	483,8	124,2	155,1	93,4	67,2	201,8	24,4	62,1
DARMSTADT	821,9	6,0	9,7	295,9	71,0	109,3	69,9	55,8	147,7	17,7	38,9
GIESSEN	181,5	1,8	1,6	86,1	22,5	20,2	7,9	4,5	23,8	3,2	9,9
KASSEL	238,4	3,1	7,7	101,8	30,6	25,6	15,6	6,9	30,3	3,5	13,3
RHEINLAND-PFALZ	681,8	9,9	11,1	309,8	81,4	71,8	32,8	18,2	89,5	9,5	47,8
KOBLENZ	250,8	3,4	4,2	110,8	33,7	27,3	11,6	6,6	31,2	2,6	19,3
TRIER	84,0	1,6	1,1	34,9	11,4	9,8	4,6	2,3	9,8	1,9	6,6
RHEINHESSEN-PFALZ	347,0	4,9	5,8	164,1	36,3	34,7	16,5	9,3	48,5	5,0	21,9
BADEN-WUERTEMBERG	2 141,6	21,5	28,7	1 080,1	231,3	213,2	100,1	67,5	285,9	26,5	86,9
STUTTGART	870,5	8,3	11,3	456,6	86,8	89,6	39,9	32,1	104,5	11,4	30,0
KARLSRUHE	548,1	4,6	9,6	252,1	56,9	56,4	27,9	18,0	90,1	6,7	25,8
FREIBURG	390,8	4,2	4,2	196,9	47,0	37,2	18,7	9,3	51,0	5,0	17,2
TUEBINGEN	332,3	4,4	3,7	174,5	40,6	30,1	13,6	8,0	40,3	3,3	14,0
BAYERN	2 421,9	26,1	34,7	1 069,2	300,9	264,7	136,3	86,4	355,1	33,5	115,1
OBERBAYERN	833,0	8,2	12,1	309,1	89,9	96,7	51,6	41,9	170,1	15,7	37,7
NIEDERBAYERN	214,4	3,2	3,4	108,2	34,4	18,0	9,1	5,5	20,5	2,1	10,0
OBERPFALZ	205,8	2,2	2,5	95,3	34,1	20,4	10,6	5,5	20,4	1,9	13,1
OBERFRANKEN	227,3	2,0	3,5	114,2	30,7	23,3	12,2	7,1	21,6	2,6	10,0
MITTELFRANKEN	360,1	3,0	4,3	160,1	36,5	44,3	23,2	11,9	56,0	4,6	16,1
UNTERFRANKEN	254,4	3,1	4,0	121,6	31,9	27,8	13,5	6,2	28,9	2,9	14,3
SCHWABEN	326,9	4,4	4,9	160,7	43,4	34,2	16,2	8,1	37,5	3,7	13,8
SAARLAND	213,3	1,0	19,4	90,6	21,2	20,8	11,2	6,0	28,5	3,4	11,3
BERLIN - WEST	434,3	4,0	11,1	109,0	64,1	47,1	38,6	14,1	111,6	10,3	24,3
FRUEHERES BUNDESGBIET	13 056,1	148,0	335,4	5 529,1	1 459,9	1 500,1	803,1	449,1	1 972,1	202,9	656,2

\*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).

1) GEBIETSSTAND: 1.1.1996 .-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

## FRUEHERES BUNDESGBEIT

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAFTIGTE AM 30.09.1995 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN \*)

1 000

LAND REG.-/VERM.BEZIRK 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHE- RUNGS GEWERBE	DIENT- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL VER- SICHERUNG
WEIBLICH											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	376,8	4,1	2,1	59,0	6,9	75,8	11,6	16,0	148,8	17,0	35,5
HAMBURG	339,8	0,7	1,8	34,6	4,5	68,9	22,1	27,6	142,3	13,7	23,5
NIEDERSACHSEN	1 048,1	10,7	6,1	191,8	19,5	195,2	29,7	48,5	419,9	38,0	88,7
BRAUNSCHWEIG	238,5	2,0	1,4	49,5	3,9	41,6	6,3	9,7	99,3	7,3	17,5
HANNOVER	326,4	2,1	2,3	54,3	5,3	59,8	12,0	20,2	130,2	12,4	27,7
LUENEBURG	190,4	2,6	0,9	33,7	4,9	36,7	4,2	7,4	75,0	5,9	19,0
WESER-EMS	292,7	4,0	1,4	54,3	5,3	57,1	7,2	11,1	115,3	12,4	24,6
BREMEN	122,4	0,2	0,7	16,7	1,6	24,3	9,0	6,4	47,8	7,2	8,3
NORDRHEIN-WESTFALEN	2 428,2	12,2	17,0	469,1	37,1	467,7	80,2	119,3	924,4	121,7	179,6
DUESSELDORF	757,5	3,5	6,7	132,0	10,9	160,2	31,0	39,6	281,8	36,2	55,7
KOELN	575,1	2,4	3,3	90,2	8,6	104,3	19,7	35,5	226,0	34,4	50,7
MUENSTER	305,0	2,5	2,1	56,7	5,1	57,9	6,7	13,7	121,1	16,4	22,7
DETMOLD	295,1	1,8	1,1	78,7	4,8	53,0	8,3	10,8	110,8	10,6	15,0
ARNSBERG	495,5	2,0	3,7	111,4	7,8	92,3	14,4	19,8	184,6	24,0	35,5
HESSEN	921,5	4,1	3,4	169,4	14,2	164,2	47,3	66,8	338,2	37,8	76,2
DARMSTADT	608,5	2,2	1,9	103,2	8,8	110,9	38,8	54,0	214,3	25,2	49,3
GIESSEN	140,0	0,8	0,3	33,2	2,3	23,5	3,4	5,2	53,8	6,1	11,4
KASSEL	172,9	1,2	1,1	33,0	3,0	29,9	5,2	7,6	70,1	6,5	15,4
RHEINLAND-PFALZ	510,6	3,7	2,8	100,2	9,0	90,3	14,7	22,5	199,9	19,6	48,0
KOBLENZ	186,7	1,1	0,9	37,3	3,6	32,9	5,3	8,0	73,8	6,0	17,8
TRIER	60,3	0,4	0,2	10,8	1,1	10,9	1,6	2,2	25,4	3,2	4,7
RHEINHESSEN-PFALZ	263,5	2,2	1,7	52,1	4,3	46,4	7,8	12,3	100,7	10,5	25,5
BADEN-WUERTTEMBERG	1 630,2	9,1	7,0	448,8	29,5	266,6	46,1	84,8	560,6	53,2	124,6
STUTTGART	625,6	3,9	2,9	174,1	11,4	103,9	19,5	39,9	192,8	24,6	52,6
KARLSRUHE	425,1	1,7	2,1	105,9	7,4	71,5	12,4	22,9	159,0	11,8	30,6
FREIBURG	316,3	1,8	1,1	89,4	5,8	49,8	8,2	11,9	116,0	9,8	22,5
TUEBINGEN	263,2	1,6	0,9	79,4	4,9	41,4	6,0	10,1	92,9	7,0	19,0
BAYERN	1 878,2	12,9	7,9	461,7	36,0	328,8	55,7	104,1	679,7	66,6	124,8
OBERBAYERN	667,4	4,1	2,8	117,6	12,4	116,3	24,9	49,1	268,7	27,1	44,5
NIEDERBAYERN	156,9	1,5	0,7	45,7	3,4	25,5	3,4	6,4	56,2	4,2	10,0
OBERPFALZ	148,3	1,1	0,6	44,3	3,7	26,0	3,6	5,9	48,7	4,0	10,4
OBERFRANKEN	180,7	1,0	0,6	67,6	2,9	28,3	4,2	8,1	52,6	5,8	9,7
MITTELFRANKEN	284,7	1,7	1,2	74,9	4,5	52,5	8,2	15,6	93,9	11,2	21,0
UNTERFRANKEN	187,3	1,5	0,8	46,5	3,5	34,0	4,9	7,7	69,1	6,0	13,2
SCHWABEN	253,1	2,1	1,1	65,1	5,7	46,2	6,6	11,3	90,5	8,4	16,1
SAARLAND	138,9	0,4	1,4	24,3	2,1	27,7	5,0	6,9	55,2	5,7	10,3
BERLIN- WEST	401,7	1,0	3,2	47,1	7,8	59,3	16,1	19,7	180,0	24,5	42,9
FRUEHERES BUNDESGBEIT	9 796,4	59,3	53,4	2 022,6	168,1	1 768,9	337,5	522,5	3 696,7	405,1	762,3

\*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).

1) GEBIETSSTAND: 1.1.1996 -2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

StBA, FS 1, R 421, 3 Vj/1995

Früheres Bundesgebiet

11 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte  
11.1 Nach Wirtschaftsabteilungen\*)

Stichtag	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie-wirtschaft und Wasser-versorgung, Bergbau	Verarbei-tendes Gewerbe (ohne Bau-gewerbe) 1)	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrich-ten-übermittlung	Kredit-institute und Versi-cherungs-gewerbe	Dienstlei-stungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organisatio-nen ohne Erwerbs-charakter und Private Haushalte	Gebiets-körper-schaften und Sozialver-sicherung
Ausländer 1 000											
1992											
31.03. ....	1 966,8	19,7	29,4	957,3	162,0	178,9	89,1	17,3	437,5	24,6	51,0
30.06. ....	2 036,2	23,4	29,4	968,3	180,8	184,2	92,3	17,8	462,6	25,2	52,2
30.09. ....	2 103,9	24,3	29,4	980,3	193,3	197,1	96,0	19,1	484,7	26,8	53,0
31.12. ....	2 119,6	19,3	28,8	972,4	185,1	207,5	98,6	20,4	503,3	29,1	55,2
1993											
31.03. ....	2 131,6	24,0	28,6	953,1	188,9	211,4	99,1	21,0	521,1	29,7	54,8
30.06. ....	2 183,6	28,0	28,2	945,2	211,5	214,9	101,3	21,5	547,3	30,2	55,3
30.09. ....	2 226,9	28,1	27,8	941,3	224,7	225,0	104,0	22,8	565,7	31,6	55,8
31.12. ....	2 150,1	20,7	26,8	908,3	205,4	222,8	103,2	22,9	553,0	32,3	54,7
1994											
31.03. ....	2 127,1	24,7	26,3	865,1	202,5	220,2	101,8	22,8	557,5	32,2	54,0
30.06. ....	2 140,5	28,1	25,7	879,4	214,3	217,2	101,2	22,6	566,3	31,9	53,7
30.09. ....	2 168,0	28,0	25,4	884,2	225,0	221,5	101,8	23,1	572,8	32,9	53,2
31.12. ....	2 109,7	21,0	24,5	870,3	211,3	217,4	101,4	23,1	557,5	33,5	49,7
1995											
31.03. ....	2 099,3	25,3	24,0	863,6	203,9	215,1	100,2	22,7	562,3	33,2	49,0
30.06. ....	2 128,7	28,4	23,7	867,4	211,5	214,9	101,6	22,5	577,1	33,1	48,7
30.09. ....	2 155,9	28,3	23,6	872,3	216,6	220,0	104,0	22,9	585,8	34,2	48,2
31.12. ....											
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal in %											
1992											
31.03. ....	+ 3,0	+ 28,8	- 1,3	+ 1,1	+ 5,8	+ 4,1	+ 3,1	+ 2,4	+ 5,5	+ 3,4	+ 1,6
30.06. ....	+ 3,5	+ 18,8	- 0,0	+ 1,1	+ 11,6	+ 3,0	+ 3,6	+ 2,9	+ 5,7	+ 2,4	+ 2,4
30.09. ....	+ 3,3	+ 3,8	+ 0,0	+ 1,2	+ 6,9	+ 7,0	+ 4,0	+ 7,3	+ 4,8	+ 6,3	+ 1,5
31.12. ....	+ 0,7	- 20,6	- 2,0	- 0,8	- 4,2	+ 5,3	+ 2,7	+ 6,8	+ 3,8	+ 8,6	+ 4,2
1993											
31.03. ....	+ 0,6	+ 24,4	- 0,7	- 2,0	+ 2,1	+ 1,9	+ 0,5	+ 2,9	+ 3,5	+ 2,1	- 0,7
30.06. ....	+ 2,4	+ 16,7	- 1,4	- 0,8	+ 12,0	+ 1,7	+ 2,2	+ 2,4	+ 5,0	+ 1,7	+ 0,9
30.09. ....	+ 2,0	+ 0,4	- 1,4	- 0,4	+ 6,2	+ 4,7	+ 2,7	+ 6,0	+ 3,4	+ 4,6	+ 0,9
31.12. ....	- 3,4	- 26,3	- 3,6	- 3,5	- 8,6	- 1,0	- 0,8	+ 0,4	- 2,2	+ 2,2	- 2,0
1994											
31.03. ....	- 1,1	+ 19,3	- 1,9	- 2,6	- 1,4	- 1,2	- 1,4	- 0,4	+ 0,8	- 0,3	- 1,3
30.06. ....	+ 0,6	+ 13,8	- 2,3	+ 0,6	+ 5,8	- 1,4	- 0,6	- 0,2	+ 1,6	- 0,9	- 0,6
30.09. ....	+ 1,3	- 0,4	- 1,2	+ 0,5	+ 5,0	+ 2,0	+ 0,6	+ 2,9	+ 1,1	+ 3,1	- 0,9
31.12. ....	- 2,7	- 25,0	- 3,5	- 1,6	- 6,1	- 1,9	- 0,4	- 0,4	- 2,7	+ 1,8	- 6,6
1995											
31.03. ....	- 0,5	+ 20,5	- 2,0	- 0,8	- 3,5	- 1,1	- 1,2	- 1,7	+ 0,9	- 0,9	- 1,4
30.06. ....	+ 1,4	+ 12,3	- 1,3	+ 0,4	+ 3,7	- 0,1	+ 1,4	- 0,9	+ 2,6	- 0,3	- 0,6
30.09. ....	+ 1,3	- 0,4	- 0,4	+ 0,6	+ 2,4	+ 2,4	+ 2,4	+ 1,8	+ 1,5	+ 3,3	- 1,0
31.12. ....											
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal in %											
1992											
31.03. ....	+ 6,7	+ 16,6	- 3,6	+ 2,1	+ 14,2	+ 15,0	+ 11,0	+ 8,8	+ 11,7	+ 8,8	+ 2,0
30.06. ....	+ 7,3	+ 23,8	- 3,3	+ 1,7	+ 17,4	+ 14,6	+ 10,9	+ 9,2	+ 13,2	+ 10,0	+ 2,6
30.09. ....	+ 6,6	+ 22,1	- 4,2	+ 0,5	+ 16,3	+ 13,3	+ 10,2	+ 11,0	+ 13,4	+ 14,0	+ 2,7
31.12. ....	+ 11,0	+ 26,1	- 3,4	+ 2,7	+ 20,9	+ 20,8	+ 14,1	+ 20,7	+ 21,4	+ 22,3	+ 10,0
1993											
31.03. ....	+ 8,4	+ 21,8	- 2,7	- 0,4	+ 16,6	+ 18,2	+ 11,2	+ 21,4	+ 19,1	+ 20,7	+ 7,5
30.06. ....	+ 7,2	+ 19,7	- 4,1	- 2,4	+ 17,0	+ 16,7	+ 9,8	+ 20,8	+ 18,3	+ 19,8	+ 5,9
30.09. ....	+ 5,8	+ 15,6	- 5,4	- 4,0	+ 16,2	+ 14,2	+ 8,3	+ 19,4	+ 16,7	+ 17,9	+ 5,3
31.12. ....	+ 1,4	+ 7,3	- 6,9	- 6,6	+ 11,0	- 7,4	+ 4,7	+ 12,3	+ 9,9	+ 11,0	- 0,9
1994											
31.03. ....	- 0,2	+ 2,9	- 8,0	- 7,1	+ 7,2	+ 4,2	+ 2,7	+ 8,6	+ 7,0	+ 8,4	- 1,5
30.06. ....	- 2,0	+ 0,4	- 8,9	- 7,0	+ 1,3	+ 1,1	- 0,1	+ 5,1	+ 3,5	+ 5,6	- 2,9
30.09. ....	- 2,6	- 0,4	- 8,6	- 6,1	+ 0,1	- 1,6	- 2,1	+ 1,3	+ 1,3	+ 4,1	- 4,7
31.12. ....	- 1,9	+ 1,4	- 8,6	- 4,2	+ 2,9	- 2,4	- 1,7	+ 0,9	+ 0,8	+ 3,7	- 9,1
1995											
31.03. ....	- 1,3	+ 2,4	- 8,7	- 2,4	+ 0,7	- 2,3	- 1,6	- 0,4	+ 0,9	+ 3,1	- 9,3
30.06. ....	- 0,6	+ 1,1	- 7,8	- 1,4	- 1,3	- 1,1	+ 0,4	- 0,4	+ 1,9	+ 3,8	- 9,3
30.09. ....	- 0,6	+ 1,1	- 7,1	- 1,3	- 3,7	- 0,7	+ 2,2	- 0,9	+ 2,3	+ 4,0	- 9,4
31.12. ....											

\*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)

1) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

## FRÜHERES BUNDESGBEIT

11 AUSLÄNDISCHE SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE  
11.2 AM 30.9.1995 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND ARBEITERN/ANGESTELLTEN

1000

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT			ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE		
		INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	ZUS.	MÄNNL.	WEIBL.	ZUS.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI .....	28.3	24.2	4.1	27.6	23.8	3.8	0.7	0.4	0.3
1 - 3	PRODUZIERENDES GEBERBE .....	1112.5	890.5	222.0	1019.8	832.6	187.2	92.6	57.9	34.8
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, HAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU .....	23.6	22.3	1.3	21.3	20.6	0.7	2.3	1.7	0.6
2	VERARBEITENDES GEBERBE (OHNE BAUGEBERBE) .....	872.3	658.1	214.1	791.1	607.5	183.5	81.2	50.6	30.6
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT. ....	45.8	35.2	10.6	35.8	28.8	7.0	10.0	6.4	3.6
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG .....	82.3	46.2	16.0	59.0	44.0	14.9	3.3	2.2	1.1
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	38.5	33.5	5.0	36.4	32.2	4.2	2.1	1.3	0.7
23	EISEN-, METALLERZ-, GIES- SERE U. STAHLVERF. ....	91.9	82.5	9.4	88.8	80.4	8.4	3.1	2.1	1.0
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ....	245.0	218.3	26.7	220.5	201.1	19.4	24.4	17.1	7.3
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	185.3	112.0	73.3	163.4	97.2	66.2	22.0	14.8	7.1
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEBERBE .....	76.4	61.0	15.4	71.9	58.5	13.5	4.5	2.6	1.9
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEBERBE .....	48.0	24.6	23.5	44.5	22.7	21.8	3.5	1.8	1.7
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEBERBE .....	79.1	44.7	34.3	70.7	42.5	28.2	8.3	2.2	6.1
3	BAUGEBERBE .....	216.6	210.0	6.5	207.4	204.5	3.0	9.1	5.6	3.6
30	BAUHAUPTGEBERBE .....	164.2	160.7	3.5	157.1	155.9	1.2	7.0	4.7	2.3
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW. ....	52.4	49.4	3.0	50.3	48.6	1.8	2.1	0.8	1.3
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR .....	324.0	207.6	116.4	190.7	153.4	37.3	133.3	54.1	79.1
4	HANDEL .....	220.0	124.7	95.3	109.8	81.9	27.9	110.2	42.8	67.4
40 - 1	GROSSHANDEL .....	83.6	60.5	23.1	53.3	42.8	10.4	30.3	17.7	12.6
42	HANDELSVERMITTLUNG .....	18.6	13.0	5.6	9.6	7.7	1.9	8.9	5.3	3.6
43	EINZELHANDEL .....	117.9	51.2	66.7	46.9	31.3	15.6	71.0	19.9	51.1
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENÜBERMITTLUNG .....	104.0	82.9	21.1	80.9	71.5	9.4	23.1	11.3	11.7
50 0	EISENBAHNEN .....	11.5	10.8	0.7	10.8	10.3	0.4	0.8	0.5	0.3
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST .....	14.0	8.2	5.7	13.0	7.9	5.0	1.0	0.3	0.7
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST) ....	78.5	63.8	14.7	57.2	53.3	3.9	21.3	10.5	10.8
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN) .....	691.1	304.2	386.9	442.9	214.9	227.9	248.2	89.2	159.0
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEBERBE .....	22.9	9.1	13.8	2.6	0.6	2.0	20.3	8.5	11.8
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE .....	16.5	6.4	10.1	1.8	0.4	1.4	14.7	6.0	8.7
61	VERSICHERUNGSGEBERBE .....	6.4	2.7	3.7	0.8	0.2	0.6	5.6	2.5	3.1
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ....	585.8	256.7	329.1	398.1	192.1	206.0	187.7	64.6	123.1
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEBERBE .....	198.2	102.4	95.8	171.9	93.3	78.6	26.2	9.1	17.1
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ....	95.5	27.8	67.7	93.6	27.0	66.5	1.9	0.8	1.1
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK .....	61.9	27.2	34.7	22.7	9.4	13.3	39.2	17.8	21.4
71 0 - 1	GESUNDEHEITS- UND VETERINÄRMENSEN .....	111.7	20.0	91.7	37.1	6.2	30.9	74.7	13.8	60.8
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW. ....	55.2	30.8	24.5	18.0	11.9	6.1	37.3	18.9	18.4
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN ....	63.3	48.4	14.9	54.9	44.3	10.6	8.4	4.1	4.3
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE .....	34.2	14.4	19.8	15.8	7.0	8.8	18.3	7.3	11.0
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN .....	6.7	2.5	4.2	2.6	0.6	2.0	4.1	1.9	2.2
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR. ....	24.6	11.4	13.2	11.0	6.1	5.0	13.6	5.3	8.2
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG .....	48.2	24.0	24.2	26.4	15.2	11.2	21.8	8.8	13.0
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN .....	44.0	23.0	21.0	25.5	15.0	10.5	18.6	8.0	10.5
96	SOZIALVERSICHERUNG .....	4.2	1.0	3.2	0.9	0.2	0.7	3.3	0.8	2.5
-	OHNE ANGABE .....	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
	INSGESAMT ...	2155.9	1426.4	729.5	1681.0	1224.8	456.3	474.8	201.6	273.2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

SBA, FS 1, R 4.2.1, 3.Vj/1995

FRUEHERES BUNDESGBIET  
11 AUSLAENDISCHE SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE  
11.3 AM 30.09.1995 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN\*)  
1 000

LAND REG.-/VERW. BEZIRK 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHE- RUNGS GEWERBE	DIENT- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL VER- SICHERUNG
AUSLAENDER-INNEN											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	38,1	1,6	0,1	14,9	2,4	3,8	1,8	0,2	11,7	0,6	1,0
HAMBURG	68,5	0,4	0,3	14,1	4,1	9,5	7,6	1,1	27,3	2,3	1,9
NIEDERSACHSEN	119,1	2,8	1,1	47,4	10,2	10,9	5,9	0,7	35,8	1,5	2,8
BRAUNSCHWEIG	26,1	0,3	0,1	12,8	1,8	1,8	0,7	0,1	7,6	0,3	0,5
HANNOVER	48,6	0,6	0,3	17,8	4,5	5,0	2,4	0,5	15,7	0,6	1,1
LUENEBURG	17,6	0,8	0,2	6,2	1,5	1,6	1,6	0,1	4,9	0,2	0,6
WESER-EMS	27,0	1,0	0,4	10,6	2,4	2,5	1,2	0,1	7,7	0,4	0,7
BREMEN	19,1	0,1	0,1	7,3	1,0	2,2	1,8	0,1	5,5	0,7	0,3
NORDRHEIN-WESTFALEN	554,5	6,8	17,6	233,9	46,5	57,4	24,9	4,0	140,9	9,9	12,7
DUESSELDORF	197,8	2,4	5,7	78,3	15,7	24,2	10,2	1,7	51,4	3,2	4,9
KOELN	147,6	1,6	1,6	55,0	13,0	15,4	7,9	1,6	44,4	3,4	3,8
MUENSTER	50,3	1,0	6,5	17,9	4,8	4,8	1,2	0,2	12,0	0,9	0,9
DETWOLD	50,6	0,7	0,1	27,5	3,8	4,3	1,7	0,2	10,5	0,6	1,3
ARNSBERG	108,3	1,1	3,8	55,1	9,1	8,8	3,8	0,4	22,7	1,7	1,7
HESSEN	246,9	2,6	0,6	83,6	24,0	28,2	18,9	6,4	71,9	4,3	6,3
DARMSTADT	204,4	2,1	0,4	64,0	19,2	24,8	17,7	6,2	61,1	3,5	5,4
GIESSEN	22,8	0,3	0,0	11,0	3,0	1,9	0,5	0,1	5,1	0,4	0,5
KASSEL	19,7	0,2	0,1	8,6	1,9	1,5	0,8	0,1	5,7	0,5	0,4
RHEINLAND-PFALZ	83,2	1,8	0,2	34,2	9,7	7,1	2,6	0,4	23,7	1,2	2,2
KOBLENZ	26,5	0,5	0,0	11,4	3,5	2,2	0,6	0,1	7,4	0,3	0,4
TRIER	5,4	0,1	0,0	1,9	0,5	0,5	0,1	0,0	1,9	0,2	0,2
RHEINHESSEN-PFALZ	51,3	1,2	0,2	20,9	5,7	4,4	1,9	0,3	14,4	0,7	1,6
BADEN-WUERTTEMBERG	489,3	5,8	1,3	237,7	57,5	45,3	18,4	4,3	102,6	5,0	11,6
STUTTGART	223,6	2,7	0,7	110,7	25,9	21,1	10,4	2,7	40,7	2,8	5,9
KARLSRUHE	119,4	1,4	0,3	51,9	14,8	11,4	4,0	0,9	30,4	1,1	3,2
FREIBURG	78,7	0,8	0,1	39,6	8,3	7,2	2,2	0,4	18,1	0,6	1,5
TUEBINGEN	67,6	0,9	0,2	35,6	8,4	5,7	1,8	0,3	13,3	0,5	1,0
BAYERN	421,0	5,1	1,3	163,6	47,5	45,6	17,9	4,8	122,9	5,5	6,7
OBERBAYERN	213,4	2,3	1,0	63,7	24,1	25,9	11,2	3,7	74,8	3,2	3,5
NIEDERBAYERN	25,1	0,5	0,1	11,6	3,9	2,0	0,6	0,1	6,0	0,2	0,2
OBERPFALZ	18,6	0,4	0,0	8,0	3,5	1,6	0,6	0,1	4,0	0,2	0,3
OBERFRANKEN	18,0	0,2	0,0	10,3	1,6	1,2	0,5	0,1	3,7	0,3	0,2
MITTELFRANKEN	61,9	0,7	0,1	29,0	4,7	7,0	2,6	0,4	15,1	0,7	1,5
UNTERFRANKEN	24,4	0,4	0,1	12,4	2,4	2,2	0,7	0,1	5,5	0,3	0,4
SCHWABEN	59,4	0,7	0,1	28,4	7,3	5,7	1,8	0,3	13,9	0,6	0,7
SAARLAND	30,7	0,1	0,9	13,1	3,4	2,9	0,9	0,2	8,5	0,5	0,3
BERLIN - WEST	85,4	1,0	0,3	22,4	10,3	7,0	3,2	0,7	35,2	2,9	2,4
FRUEHERES BUNDESGBIET	2 155,9	28,3	23,6	872,3	216,6	220,0	104,0	22,9	585,8	34,2	48,2

\*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).

1) GEBIETSSTAND: 1.1.1996 -2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

FRUEHERES BUNDESGBEIT

11 AUSLAENDISCHE SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE  
11.4 AM 30.09.1995 NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND LAENDERN

LAND DER STAATSANGEHOERIGKEIT	FRUEHERES BUNDES- GEBIET 1)	SCHLESW.- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WESTF.	HESSEN	RHEINL.- PFALZ	BADEN- WUERTTBG.	BAYERN	SAARLAND	BERLIN- WEST
EUROPA	1 895 174	31 729	53 333	101 102	15 861	487 209	203 086	71 034	452 484	378 884	28 624	71 828
EU-LAENDER	683 201	9 543	17 070	36 402	4 158	176 503	76 832	27 392	178 291	121 550	22 709	12 751
BELGIEN	9 511	65	152	278	45	6 351	764	351	583	723	62	137
DAENEMARK	5 047	1 392	767	350	96	649	505	96	381	597	23	191
FINNLAND	4 355	350	397	364	62	774	732	107	571	717	20	261
FRANKREICH	69 562	358	1 036	1 020	161	4 594	3 868	6 701	30 582	4 239	15 485	1 518
GRIECHENLAND	116 911	1 222	2 194	5 634	373	34 335	12 428	2 456	32 651	22 810	188	2 620
GROSSBRITANNIEN U. NORDIRLAND	38 447	884	2 049	4 747	414	13 030	4 774	1 063	4 073	5 752	132	1 529
IRLAND	3 825	65	141	165	25	825	631	139	561	1 104	15	154
ITALIEN	206 231	1 455	2 242	8 910	521	47 432	26 914	9 072	70 506	30 802	5 839	2 538
LUXEMBURG	1 271	18	30	54	8	316	138	196	176	169	123	43
NIEDERLANDE	39 638	461	888	4 497	476	24 536	2 373	1 076	2 303	2 317	112	599
OESTERREICH	83 005	810	1 843	2 160	382	9 393	6 654	1 891	13 092	44 422	338	2 020
PORTUGAL	51 318	1 261	3 624	3 106	1 175	16 651	6 868	2 624	12 428	3 018	214	349
SCHWEDEN	3 964	270	349	293	70	727	608	116	587	723	21	200
SPANIEN	50 116	932	1 358	4 824	350	16 890	9 575	1 504	9 797	4 157	137	592
UEBRIGE EUROPAEISCHE LAENDER	1 211 973	22 186	36 263	64 700	11 703	310 706	126 254	43 642	274 193	257 334	5 915	59 077
BULGARIEN	3 495	81	131	265	25	568	416	183	511	1 001	50	264
ISLAND	860	52	57	77	10	189	111	22	175	139	3	25
JUGOSLAWIEN 2)	427 173	4 073	11 420	16 194	1 813	81 509	48 320	13 573	128 579	105 535	1 277	14 880
NORWEGEN	1 548	105	168	122	52	264	226	41	197	280	4	89
POLEN	67 030	2 899	3 149	6 831	900	19 220	6 397	3 769	8 331	10 932	670	3 932
RUMAENIEN	25 052	221	220	737	66	2 716	2 193	885	6 920	10 623	189	282
SCHWEIZ	8 769	222	351	596	88	1 506	1 061	368	2 445	1 674	63	395
EHEMALIGE SOWJETUNION	23 515	714	513	2 525	250	4 401	2 153	1 910	4 282	5 520	265	982
EHEMALIGE TSCHECHOSLOWAKEI	27 806	160	268	497	84	1 987	1 940	521	2 772	19 132	80	365
TUERKEI	607 160	13 364	19 585	35 870	8 299	194 688	61 658	21 466	115 605	96 294	3 145	37 186
UNGARN	13 303	163	246	566	67	2 125	1 235	563	2 958	4 707	119	554
SONSTIGE	6 262	132	155	420	49	1 533	544	341	1 418	1 497	50	123
AFRIKA	68 349	1 796	3 542	3 558	833	22 598	14 310	2 895	8 009	7 816	514	2 478
AEGYPTEN	2 768	68	183	194	31	600	437	119	454	382	15	285
ALGERIEN	3 076	105	113	174	56	703	396	290	555	399	120	165
GHANA	7 258	357	1 606	548	216	1 633	764	232	686	556	99	561
MAROKKO	22 909	71	213	379	94	11 473	8 129	709	853	729	75	184
NIGERIA	3 282	115	154	192	83	1 011	334	173	524	519	25	152
SUEDAFRIKA	993	31	74	83	14	200	152	31	181	181	3	43
SONSTIGE	28 063	1 049	1 199	1 988	339	6 978	4 098	1 341	4 756	5 050	177	1 088
AMERIKA	41 846	712	1 942	1 856	511	5 421	8 760	2 558	7 487	10 149	309	2 141
ARGENTINIEN	1 148	37	86	57	14	269	140	44	204	226	10	61
BRASILIEN	3 149	74	205	207	32	595	407	230	610	625	34	130
CHILE	1 742	54	303	129	46	354	277	53	213	165	11	137
KANADA	2 489	74	105	134	27	480	317	85	684	481	18	84
MEXIKO	669	13	35	63	8	137	96	33	99	156	2	27
PERU	1 275	38	105	61	25	219	196	46	180	277	5	123
VEREINIGTE STAATEN	26 769	299	653	886	299	2 444	6 665	1 881	4 789	7 426	202	1 225
SONSTIGE	4 605	123	450	319	60	923	662	186	708	793	27	354
ASIEN	129 479	3 352	8 402	10 872	1 675	34 661	18 787	6 027	18 518	18 521	1 116	7 548
BANGLADESCH	1 955	31	56	63	7	253	704	84	273	345	11	128
CHINA	5 459	231	336	345	127	1 357	531	217	918	957	55	385
INDIEN	8 955	189	568	424	84	2 933	1 649	323	1 268	1 131	66	320
INDONESIEN	2 029	94	299	161	57	503	332	46	194	173	13	157
IRAK	1 484	71	69	146	11	331	157	94	212	240	24	129
IRAN, ISLAMISCHE REPUBLIK	16 774	455	1 506	1 242	219	4 429	2 794	769	2 059	2 041	205	1 055
ISRAEL	1 814	25	59	86	14	314	432	59	217	291	13	304
JAPAN	5 376	98	483	130	60	2 371	985	50	382	653	21	143
JORDANIEN	2 561	27	105	113	23	772	442	75	493	280	28	203
PAKISTAN	7 201	265	334	413	53	1 502	1 834	436	1 282	834	50	198
TAIWAN	1 321	77	126	99	31	330	152	39	224	157	12	74
SONSTIGE	74 550	1 789	4 461	7 650	989	19 566	8 775	3 835	10 996	11 419	618	4 452
AUSTRALIEN UND OZEANIEN	2 719	92	593	272	30	524	239	72	331	451	10	105
STAATENLOS/UNGEKLAERTE STAATSANGEHOERIGKEIT	18 294	404	693	1 474	198	4 117	1 720	605	2 487	5 176	137	1 283
INSGESAMT	2 155 861	38 085	68 505	119 134	19 108	554 530	246 902	83 191	489 316	420 997	30 710	85 383

1) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE REGIONALANGABE". -2) EINSCHL. KROATIEN, SLOWENIEN UND BOSNIEN-HERZEGOWINA SOWIE DER EHEM. JUGOSLAWISCHEN REPUBLIK MAKEDONIEN, DIE SEIT 1992 BZW. 1993 SELBSTAENDIGE STAATEN SIND.



## A n h a n g

### Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit", Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei .....	00 - 03
1 - 3	Produzierendes Gewerbe .....	04 - 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau .....	04 - 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....	09 - 58
20	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralöl- verarbeitung .....	09 - 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung .....	12 - 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe .....	14 - 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung .....	17 - 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau 1) .....	23 - 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik 2), Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren .....	34 - 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe .....	40 - 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungs-gewerbe .....	45 - 53
28 - 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe .....	54 - 58
3	Baugewerbe .....	59 - 61
30	Bauhauptgewerbe .....	59 - 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe .....	61
4 - 5	Handel und Verkehr .....	62 - 68
4	Handel .....	62
40 - 1	Großhandel .....	620
42	Handelsvermittlung .....	621
43	Einzelhandel .....	622 - 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....	63 - 68
50 0	Eisenbahnen .....	63
50 7	Deutsche Bundespost .....	64
50 (ohne 50 0, 7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost) .....	65 - 68
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen) .....	69 - 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe .....	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute .....	690
61	Versicherungsgewerbe .....	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt .....	70 - 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe .....	70 - 71
70 1 - 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege .....	72 - 73
70 6 - 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik .....	74 - 77
71 0 - 1	Gesundheits- und Veterinärwesen .....	78
71 2 - 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen .....	79 - 81, 820
71 8	Sonstige Dienstleistungen .....	83 - 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte .....	87 - 90
	darunter:	
80 0	Christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen .....	89
80 1 - 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter .....	87 - 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung .....	91 - 94
90	Gebietskörperschaften .....	91, 92, 94
96	Sozialversicherung .....	93
-	Ohne Angabe .....	-

1) Einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.

2) Ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.

# Fachserie 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

## Reihe 1: Gebiet und Bevölkerung

Die *vierteljährlichen* Berichte (z.T. mit langen Reihen) enthalten aktuelle Angaben über die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen. Ferner werden die Wanderungen der Deutschen und Ausländer/-innen zwischen den Bundesländern und über die Grenzen des Bundesgebietes sowie fortgeschriebene Einwohnerzahlen (Bevölkerungsbilanz) nach Bundesländern dargestellt.

Im *jährlichen* Bericht (z.T. mit langen Reihen und kreisweiser Gliederung) werden detaillierte Ergebnisse über die Bevölkerungsentwicklung veröffentlicht. Nachgewiesen sind u.a. Grund- und Verhältniszahlen über Eheschließungen und Ehelösungen, Geburten, Gestorbene und Wanderungen. Dabei wird nach einer Vielzahl von Merkmalen, wie Geschlecht, Alter, Familienstand und Staatsangehörigkeit differenziert. Ehelösungen werden nach Art des Urteils, nach Scheidungsgründen, Ehedauer und Kinderzahl der Ehegatten aufgeschlüsselt. Die Gesamtwanderung ist nach Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes und nach der Binnenwanderung untergliedert. Außerdem werden Modellrechnungen der Bevölkerung gebracht. Zu Vergleichszwecken enthält der Bericht bevölkerungsstatistische Zahlen für das *Ausland*. Nachgewiesen sind u. a. Grund- und Verhältniszahlen über Eheschließungen, Ehelösungen, Geborene und Gestorbene. Darüber hinaus ist auch die Entwicklung der Bevölkerung sowie ihre Zusammensetzung nach Alter und Familienstand dargestellt.

### 1.S.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Als 1 S 2 liegt die Allgemeine Sterbetafel für die Bundesrepublik Deutschland 1986/88 (Gebietsstand vor dem 3.10.1990) mit ausführlichen Erläuterungen der Berechnungsmethode und der Ergebnisse vor.

## Reihe 2: Ausländische Bevölkerung

Die Ausländer/-innen im Bundesgebiet werden *jährlich* nach Staatsangehörigkeit, Alter, Familienstand, Geschlecht und Aufenthaltsdauer nachgewiesen. Regional wird nach Bundesländern und z.T. nach kreisfreien Städten und Landkreisen differenziert.

(Dieser Bericht ist bis einschl. 1994 unter dem Titel „Ausländer“ erschienen)

## Reihe 3: Haushalte und Familien

In *jährlicher* Folge bringt diese Reihe eine Fülle von Angaben aus dem Mikrozensus über Haushalte und Familien. Sie vermitteln - z.T. in länderspezifischer Gliederung - wichtige Strukturdaten über Größe und Zusammensetzung der Familien sowie über die soziale und wirtschaftliche Situation der Haushalte.

## Reihe 4: Erwerbstätigkeit

### 4.1: Struktur der Erwerbsbevölkerung

#### 4.1.1: Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit

Diese *Jahresreihe* enthält Ergebnisse des Mikrozensus und informiert über nahezu alle wichtigen Aspekte des Erwerbslebens. Die Erwerbstätigen, Erwerbspersonen und Erwerbslosen werden u.a. in Bezug zur Bevölkerung gesetzt und nach persönlichen und wirtschaftlichen Merkmalen aufgliederung Regional wird z.T. nach Regierungsbezirken untergliedert.

#### 4.1.2: Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen

Diese Reihe erscheint in *zweijähriger* Folge und weist Ergebnisse vorwiegend aus dem variablen Teil des Mikrozensus nach. U.a. werden Ergebnisse über den Bildungs- und Ausbildungsabschluß der Bevölkerung, über die Zusammenhänge zwischen Erwerbstätigkeit und Ausbildung bzw. zwischen Beruf und Ausbildung sowie über Arbeitsbedingungen und Pendler gebracht.

### 4.2: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

#### 4.2.1: Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

*Vierteljährlich* werden in dieser Reihe Ergebnisse über den bezeichneten Personenkreis in tiefer wirtschaftlicher und regionaler Gliederung (bis zur Ebene der Regierungsbezirke) veröffentlicht.

Zusätzlich erscheint *jährlich* - jeweils mit dem Stichtag 30. Juni - ein Bericht mit ausführlichen Ergebnissen zur Struktur dieser Personengruppe. Hierzu zählen insbesondere demographische und erwerbsstatistische Merkmale wie berufliche Tätigkeit, beruflicher Ausbildungsabschluß und Stellung im Beruf. Außerdem werden Kreisergebnisse dargestellt.

#### 4.2.2: Entgelte und Beschäftigungsdauer der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

In *jährlicher* Folge werden in dieser Reihe Ergebnisse über sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach dem Bruttoarbeitsentgelt, der Beschäftigungsdauer und weiteren demographischen und sozialen Merkmalen, wie z.B. Alter, Geschlecht, Wirtschaftszweig und Beruf dargestellt.

### 4.3: Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

In dieser Reihe werden *monatlich* die wichtigsten kurzfristigen Daten über Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt dargestellt, wie z.B. die Anzahl der Er-

werbstätigen, die der Beschäftigten in ausgewählten Wirtschaftszweigen sowie der Arbeitslosen, offene Stellen und Kurzarbeiter.

## Sonderbeiträge

### 4.S.1: Berufstätigenerhebung vom 30. November 1990 in den neuen Ländern und Berlin-Ost - Methodik und Ergebnisse -

Diese Sonderveröffentlichung beinhaltet die Ergebnisse der ersten Totalerhebung auf dem Gebiet der fünf neuen Länder und des Ostteils von Berlin nach der Herstellung der Einheit Deutschlands. Vorgestellt werden zudem die zugrunde gelegten Methoden und Systematiken dieser Erhebung.

### 4.S.2: Erwerbstätigkeit in den neuen Ländern und Berlin-Ost Oktober 1991/Januar 1992

Diese Sonderveröffentlichung weist die Ergebnisse der durchgeführten Mikrozensus-Zusatzerhebungen aus und beleuchtet damit wie der jährlich für die gesamte Bundesrepublik erscheinende Band "Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit" nahezu alle wichtigen Aspekte des Erwerbslebens.

## Ergebnisse von Einzelveröffentlichungen

### Wahlen zum Deutschen Bundestag

Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Bundestags-, Europa- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise; Heft 2: Vorläufige Ergebnisse nach Wahlkreisen, Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach Wahlkreisen, Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum Deutschen Bundestag.

### Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland

Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Europa-, Bundestags- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise; Heft 2: Vorläufige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum Europäischen Parlament aus der Bundesrepublik Deutschland.

### Sonderhefte

#### 40 Jahre Wahlen in der Bundesrepublik Deutschland

Dieses Heft enthält die Ergebnisse der Bundestagswahlen seit 1949, der Landtagswahlen seit 1946 und der Europawahlen seit 1979 nach Ländern. Außerdem beinhaltet es Daten über Wahlbeteiligung und Stimmabgabe nach Alter und Geschlecht.

#### Wahlen 1990 in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Dieses Heft enthält eine vergleichbare Darstellung der Ergebnisse der Volkskammerwahl, der Kommunalwahlen, der Landtagswahlen, der Wahl zum Gesamtberliner Abgeordnetenhaus und der Bundestagswahl nach Stadt- und Landkreisen und für Berlin-Ost nach Stadtbezirken.

#### Volkszählung vom 25. Mai 1987

Die Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

## Klassifikationen

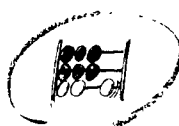
Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Amtliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland, Ausgabe 1987

Amtliche Schlüsselnummern und Bevölkerungsdaten der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland

Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel - Alphabetisches und systematisches Verzeichnis -

Klassifizierung der Berufe (Systematisches und alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen)



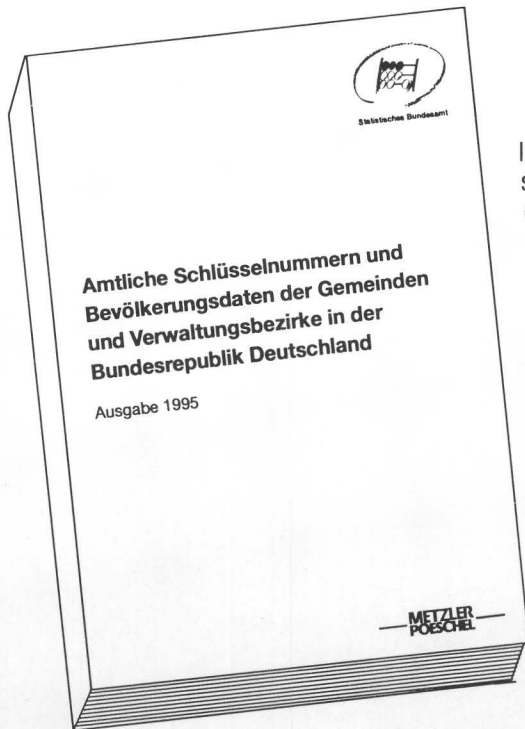
STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.

# Amtliche Schlüsselnummern und Bevölkerungsdaten der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland



Statistisches Bundesamt



In diesem Verzeichnis – Ausgabe 1995 – werden alle politisch selbständigen Gemeinden sowie kreisfreie Städte und Landkreise des Bundesgebietes mit deren Schlüsselnummer, Bevölkerung und Postleitzahl in systematischer und alphabetischer Ordnung nachgewiesen. Der systematische Teil enthält zusätzlich Angaben über Fläche und Bevölkerungsdichte der Gemeinden, Kreise, Regierungsbezirke und Bundesländer.

Neben Karten über die Länder- und Regierungsbezirksgrenzen sowie über die Bevölkerungsdichte sind wichtige Strukturdaten für die Gemeinden, kreisfreie Städte, Landkreise und Gemeindeverbände enthalten. Ferner werden Gemeinden, kreisfreie Städte und Landkreise nach Größenklassen nachgewiesen.

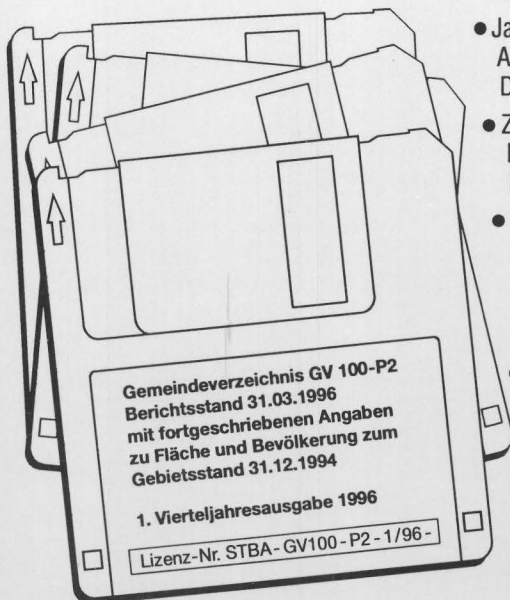
873 Seiten, Format DIN A4, DM 42,30  
Bestell-Nr. 3400200-95700, ISBN 3-8246-0088-9

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim  
Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung H. Leins,  
Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen,  
Telefon 0 70 71 / 93 53 50, Telefax 0 70 71 / 3 36 53.

Die amtlichen Schlüsselnummern können auch  
auf Diskette bezogen werden.

Folgende vier Diskettenpakete liegen vor:

- Jahresausgabe 1994:  
Administrative Gebietseinheiten zum Gebietsstand 31.12.1994  
DM 400,- für die einfache Nutzung
  - Zusatzpaket zur Jahresausgabe 1994:  
Nichtadministrative Gebietseinheiten zum Gebietsstand 31.12.1994  
DM 240,- für die einfache Nutzung
  - 1. Vierteljahresausgabe 1996:  
Administrative Gebietseinheiten, Gebietsstand 31.03.1996 mit fort-  
geschriebenen Daten zu Fläche und Bevölkerung nach dem Gebiets-  
stand 31.12.1994  
DM 400,- für die einfache Nutzung
  - Zusatzpaket zur 1. Vierteljahresausgabe 1996:  
Nichtadministrative Gebietseinheiten zum Gebietsstand 31.03.1996  
DM 240,- für die einfache Nutzung
- Jedes Diskettenpaket umfaßt 3 Disketten (3 1/2") im ASCII-Format.



Erhältlich direkt beim  
Statistisches Bundesamt, ZB/PVM, 65180 Wiesbaden,  
Telefon 06 11 / 75-32 58 o. -34 53, Telefax 06 11 / 72 89 33.